

7. DEZEMBER 2022

WOCHE 49
 SI/AUFLAGE 33.817
 GESAMTAUFLAGE 86.857
 SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

INHALT:

Die Hintergründe zum anstehenden Warntag	Seite 8
In Singen startete der Breitbandausbau	Seite 11
Ein Dankeschön an alle Lastwagenfahrer	Seite 25
Die Suche nach einem Stammzellenspender	Seite 25
Der Sporthandel in Zeiten von Pandemie und Krieg	Seite 26



Nikolausgabe?

Der Tag war ja schon mal gut gewählt: zum Nikolaustag stellte Gesundheitsminister Karl Lauterbach seine Pläne vor, neue Wege mit der Gesundheitsvorsorge gehen zu wollen, auf dem die Kliniken nun nicht mehr unter gewaltigem Kostendruck ächzen müssten, die dann mit besseren Arbeitsbedingungen wieder erfolgreich in der Personalgewinnung werden dürften und auf manche OP verzichten könnten, die nur um des Geldes willen gemacht würde. Und die vielleicht auch wieder das Geld bekommen, um blank gesparte Häuser wieder ordentlich herzurichten. Worte wie „Revolution des Gesundheitswesens“ oder „Systemwechsel“ klingen vielversprechend. Gerade wenn man die aktuelle Problemlage hier im Landkreis anschaut, könnte das eine Menge verändern und andere Perspektiven geben. Was davon übrig bleibt, werden wir bald erleben.

Oliver Fiedler
 fiedler@wochenblatt.net

Singen

Am Anschlag auch wegen dem Personalmangel

Erkältungswelle stellt Kinderklinik auf die Probe / von Oliver Fiedler

Es geht jeden Tag durch die Nachrichten: Weil sich das RS-Virus in diesem Herbst, wie übrigens auch bereits im letzten Herbst, rasant ausbreitet und vor allem die jüngsten Kinder gesundheitlich stark bedroht, sind nicht nur die Praxen von Haus- wie Kinderärzten in diesen Tagen extrem beansprucht, auch die Kliniken kommen vielerorts an ihre Grenzen, müssen die kleinen Patienten zum Teil in andere Kliniken verlegen. Auch im Hegau-Bodensee-Klinikum Singen sagt der leitende Arzt **Prof. Dr. Andreas Trotter**: „Wir sind immer wieder mal am Anschlag.“ Denn es ist nicht nur das RS-Virus, sondern auch andere Erkältungen, Grippe wie Magen-Darm-Infekte, die hier für voll belegte Betten sorgen. „Das war im letzten Herbst sogar schon ab Ende August so, dieses Jahr hat die Erkältungswelle im Oktober massiv eingesetzt und wird so wohl auch noch bis zum März weitergehen“, befürchtet er. Den Andrang der letzten beiden Jahre sehen viele Experten als Folge der Corona-Isolationen. „Das Problem für uns ist weniger die Infektionswelle, sondern dass wir aufgrund des Personalmangels schon länger nur ungefähr 20 der eigentlich 30 hier zur Verfügung stehenden Betten auch belegen können.“

Weiter auf Seite 15.



Bundesweit sind wegen der starken Welle an Infektionen mit dem RS-Virus Kinderkliniken überfüllt. In den meisten Fällen verläuft die Erkrankung mild, bei fünf bis zehn Prozent, vor allem der unter zweijährigen Kinder, ist eine klinische Behandlung erforderlich, weil die kleinen Kinder viel engere Atemwege haben als Erwachsene. swb-Bild: Katarzyna Bialasiewicz Photographee.eu/adobe.stock.com

Konstanz/Radolfzell

„Radofine“ für zwei Jahre gesichert

Der Auftritt von Radolfzells **Bürgermeisterin Monika Laule** im Kreistag im Oktober mit der Werbung für das Radolfzeller Geburtshaus hat gewirkt: am Montag beschloss der Kreistag, für die im Aufbau befindliche Einrichtung für zunächst zwei Jahre ein **Defizit von bis zu 75.000 Euro** zu übernehmen. Das hatte bisher die **Radolfzeller Spitalstiftung** geleistet. Laule sieht das hebammengeführte „Radofine“ auch als Angebot an die Frauen aus dem ganzen Landkreis, die dadurch erst eine **Wahlmöglichkeit** für die Geburt ihrer Kinder bekämen. In der Diskussion der KreisrätInnen wurde deutlich un-

terstrichen, wie wichtig das Angebot der Hebammen im Landkreis für die Frauen ist. Angesichts auch dort starken Personalmangels - der Konstanzer Kreissaal ist jeden Monat eine Woche geschlossen - gibt es auch im Gesundheitsverbund eine neue Offenheit. Zum Beispiel die Überlegung, wieder Belegbetten in den Kliniken für Hebammen anzubieten. Nicht nur im Landkreis herrscht seit Jahren ein eklatanter Mangel an freien Hebammen, nachdem diesen rechtlich viele Prügel in den Weg gelegt wurden. Der nun gewährte Defizitausgleich wird erstmals für 2023 gewährt - rückwirkend. -of-

- Anzeigen -

SINGEN LOVES ME.

Sternenstadt Singen – Adventszeit 2022

Wir freuen uns auf die Adventszeit mit Ihnen!

Programm in der Innenstadt

07. Dezember, ab 16.30 Uhr: „Weihnachtliche Klänge“ – mit dem Frauenchor Singen e.V., dem PopCorner-Chor Singen e.V. und dem Blasorchester der Stadt Singen e.V.

08. Dezember, ab 16.00 Uhr: „Feuermenschen“ – das Spiel mit den Elementen

09. Dezember, ab 16.00 Uhr: „Eisfeen & Goldfee“ – vorweihnachtlicher Zauber auf Stelzen

Gefördert durch:

Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen

Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren

aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

SINGENLOVESME.DE
#singenlovesme
www.singen-totallokal.de

- Anzeigen -

- Anzeigen -

Lass deinen Stern leuchten!

Singen

GRÜNER WOHNEN

Wohnen auf dem Dach des Singener Textilhändlers C&A und das sogar schon bald im Grünen mitten in der Stadt. Wie man Dächer als Potenzial für Wohnraum ohne neue Landversiegelung pfiffig nutzen kann, zeigt das frisch bezogene Gebäude mit 18 Wohnungen in Holzbauweise von Kupprion Immobilien auf.

Seite 7

Unsere Social-Media-Kanäle:



WOCHENBLATT

Singen

DAS JAHR IM FINALE

Auch auf den Bühnen unserer Region beginnt jetzt die schönste Zeit des Jahres, in der man eigentlich jeden Tag ein anderes Ereignis miterleben könnte. Viele Veranstaltungen, ob Musik, Theater, Fest oder Ausstellung, finden sich in dieser Ausgabe wieder in der Rubrik „Was Wann Wo“ auf den **Seiten 27 und 28**.



Mit **über 1.000** Jobs aus der Region unter: jobs.wochenblatt.net

HEALTH CHANGER GESUCHT!

Gesund. Glücklich. Gechillt.

INJOY Engen
☎ 07733 / 9969770
www.injoy-engen.de

INJOY Stockach
☎ 07771 / 921550
www.injoy-stockach.de

INJOY Singen-Rielasingen
☎ 07731 / 93160
www.injoy-singen.de

JETZT INJOY - DEN TESTSIEGER KENNENLERNEN!

DEUTSCHES INSTITUT FÜR SERVICE-QUALITÄT GmbH & Co. KG

1. PLATZ INJOY
Testsieger Fitness-Studios Service und Angebot
TEST Jan. 2022
10 überregionale Fitness-Studio-Anbieter
Testsieger seit 2010

www.disq.de
Privatwirtschaftliches Institut

ntv

INJOY
INTERNATIONAL SPORTS- & WELLNESSCLUBS

FÜHL DICH NEU in 50 Tagen
Weniger Gewicht, mehr Beweglichkeit, mehr Kraft, mehr Energie und Lebensfreude.

Testen Sie uns jetzt 50 Tage
und erleben Sie die Wirkung selbst!

Notrufe / Servicekalender

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der alten DRK-Rettungswache.

Überfall, Unfall: 110
Polizei Radolfzell: 07732/950660
Polizei Stockach: 07771/9391-0
Polizeirevier Singen: 07731/888-0
Polizeiposten Rielasingen-Worblingen, Albert-ten-Brink-Str. 2: 07731/917036
Krankentransport: 19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden, Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:
Kostenfreie Rufnummer 116 117
Mo.-Fr. 9-19 Uhr: docdirect - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergel. Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter 0711 - 96589700 oder docdirekt.de
Horizont - Ökumenisches Hospiz- und Palliativzentrum im Landkreis Konstanz gemeinnützige GmbH: 07731/ 96970-780 oder per E-Mail: koordination@hospizdienst-horizont.info
Beratung, Ambulanter Hospizdienst, Trauerbegleitung
Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525
Pflegestützpunkt des Landratsamtes: 07531/800-2608
Giftnotruf: 0761/19240
Notruf: 112
Telefonseelsorge: 0800/11 10 111 0800/11 10 222
Frauenhaus Notruf: 07732/57506
Frauenhaus Notruf: 07731/31244
Sozialstation: 07732/97197
Krankenhaus R'zell: 07732/88-1
Krankenhaus Stockach: 07771/8030
DLRG-Notruf (Wassernotfall): 112
Stadtwerke Radolfzell: 07732/8008-0
außerhalb der Geschäftszeiten:
Entstörung Strom/Wasser/Gas/Wärme: 0800/8008-991
Internet und Telefonie: 0800/8008-993
Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007* (*kostenfrei)
Stadtwerke Stockach, Ablaßwiesen 8, 78333 Stockach: 07771/9150
24-h-Servicenummern:
Gas: 07771/915511
Strom/Wasser: 07771/915522
Tierschutzverein: 07731/65514

24-Std. Notdienst WIDMANN
Heizungsausfall • Rohrbruch • Rohr-Verstopfung und Sturmschäden
07731/ **8 30 80** gew.

Tierfriedhof Singen/
Tierbestattung: 07731/921111
Mobil: 0173/7204621
Tierschutzverein Radolfzell: 07732/3801
Tierheim: 07732/7463
Tierschutzverein Stockach und Umgebung e.V.: 0171/6011277
Tierrettung: (Tierambulanz) 0160/5187715
Familien- und Dorfhilfe Einsatzleitungen: Singen-Rielasingen-Höri-Gottmadingen-Hilzingen-Engen: 07774/2131424
Unitymedia/Kabel-BW: 0800/7001177 (*kostenfrei)

Aach
Wassermeister Stadtwerke Engen: 07733/948040
Elektrizitätswerk Aach, Volkertshausen, Eigeltingen
Störungsannahme: 0800/3629477

Engen
Polizeiposten: 07733/94 09 0
Bereitschaftsdienst der Engener Stadtwerke: 07733/94 80 40

Tengen
Wasserversorgung: Pumpwerk Binningen: 07739/309, 07736/7040
Am Wochenende/nachts: 0172/740 2007

Gottmadingen
Wasserversorgung: 07731/908-0 (Anrufbeantw. m. Notrufnummer) tagsüber: 07731/908-125
Polizeiposten: 07731/1437-0
Polizei SH: 0041/52/6242424

Hilzingen
Wasserversorgung: 0171/2881882
Stromversorgung: 07733/946581
Schlatt a. R.: 0041/52/6244333

Gailingen
Wasserversorgung: 07731/908-0 (Anrufbeantw. m. Notrufnummer) tagsüber: 07731/908-125
Strom: 0041-52/6244333

Steißlingen
Polizeiposten: 07738/97014
Gemeindeverwaltung: 92930
Stromversorgung Gemeindewerke in Notfällen: 07738/929345

Apotheken-Notdienste
0800 0022 833 (kostenfrei aus dem Festnetz) und **22 8 33*** von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder *max. 69 ct/Min/SMS

Tierärzte-Notdienste
10./11.12.2022
Dr. Wilhelm, Tel. 07732/970676

SOS KINDERDORF

Verschenken Sie ein Lächeln zu Weihnachten.

Auch in Deutschland brauchen Kinder unsere Hilfe. Mit einer Geschenkspende unterstützen Sie Familien und Kinder in Not.

Jetzt helfen: sos-kinderdorf.de

ENGLER Angebote vom 09.12. bis 15.12.2022

Hauptsitz Welschingen | Filiale Emmingen | Filiale Mühlhausen | Filiale Ehingen | Filiale Hilzingen | Filiale Rielasingen-Worblingen | Filiale Wangen | Filiale Fridingen a. d. D. |

Kalbfeischleberwurst 100 g 1,59 € fein im Aroma	Gemischtes Gulasch 100 g 1,39 € Rind und Schwein
Wienerle 100 g 1,49 € frisch und knackig	Rinderbeinscheibe 100 g 1,09 € zum Sieden und Schmoren
Schinkenwurst 100 g 1,69 € auch als Portion, Spitzenklasse	SAMSTAGSKNALLER am 10.12. 100 g 1,59 € Rinderbraten aus der Schulter/Keule
Unser SALAT DER WOCHE 100 g 1,29 € Rohkostsalat, hausgemacht	MITTWOCHSANGEBOT am 14.12. 100 g -89 € Fleischkäsebrät, verschiedene Größen

Ab sofort liegen in unseren Filialen Bestellformulare für Weihnachten aus. Gerne beraten wir Sie vor Ort!

Auf Euer Kommen freuen wir uns! | www.engler-metzgerei.de | info@engler-metzgerei.de

Ihre Trauerfeier kann anders aussehen - durch individuelle Dekoration

Bestattungshaus Decker
Schaffhauser Str. 98
78224 Singen
Tel. 07731 / 99680
www.decker-bestattungen.de

» WWW.WOCHENBLATT.NET «
WOCHENBLATT

Impressum
Singerer Wochenblatt GmbH & Co. KG
Postfach 320, 78203 Singen
Hadwigstraße 2A, 78224 Singen
Telefon: 07731/8800-0
Telefax: 07731/8800-36
Verlegerin/Geschäftsführung
Carmen Frese | Tel: 07731/8800-74
V.i.S.d.L.p.G.
Herausgeber/Verlagsleitung
Anatol Hennig | Tel: 07731/8800-49
Chefredakteur
Oliver Fiedler | Tel: 07731/8800-29

https://www.wochenblatt.net
Anzeigenpreise und AGB's aus Preisliste Nr. 54 ersichtlich. Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesendete Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags verwendet werden. Auflagenkontrolle durch Wirtschaftsprüfer nach den Richtlinien des BVDA.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung: Direktwerbung Singen GmbH

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Verbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis »bitte keine kostenlosen Zeitungen« an Ihren Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal: **www.werbung-im-Briefkasten.de**

Mitglied im ...
A'B'C SÜDWEST Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter
BVDA
ADA Aufgabengemeinschaft der Anzeigenblätter
BVDA

WOCHENBLATT

SINGERER GESCHENKSCHECK

SINGEN VORFREUDE

So schenkt man richtig!

Sie können den Singerer Geschenkscheck erwerben bei: **DER SPORT MÜLLER**

Sport Müller GmbH
78224 Singen | Im Gambrinus 2
(Die Ausgabestelle für den Geschenkscheck ist an der Kasse Scheffelstraße)

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 10 - 19 Uhr, Sa 10 - 18 Uhr

oder online bestellen: QR-Code scannen oder unter **wochenblatt.link/Geschenkscheck**

einfach lecker - fix und fertig
SOUS VIDE gegart mit Soße - Entenkeule

DENZEL METZGEREI SEIT 1907

gerne auch paniert
Schweineschnitzel aus der zarten Oberschale, 100 g € 1,09

aus unserem Tannenrauch
Rollschinke, Schaufele ohne Knochen, Rinder- und Kalbszungen, geräucherter Schweinehals

aus dem Backofen
Fleischkäse auch zum selbst Backen 100 g € 1,29

der sollte nie fehlen
Bauernschinken mild gekocht 100 g € 1,99

Schwarzwaldstr. 22 · Tel. 0 77 31/6 24 33 · www.denzel-metzgerei.de

AUFGEPASST!

ABFALL-KALENDER 2023

Den neuen Abfallkalender 2023 der Stadtwerke Singen erhalten Sie nächste Woche am Mittwoch, den 14.12.2022, mit dem **WOCHENBLATT**

HERTRICH METZGEREI

Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de

Krakauer herzhaft mit Kümmel 100 g	1,25	Schälrippe auch geräuchert - ideal fürs Kraut 100 g	0,65
Zwiebelmettwurst der würzige magere Brotaufstrich 100 g	1,38	Cevapcici / Rinderhacksteak schnelle Küche macht auch im Winter Freude 100 g	1,28

Handwerkstradition seit 1907



von der Wochenblatt-Redaktion



swb-Bild: of

Ein ganz besonderes Nikolausfest hat das Gebäudereinigungsunternehmen Toma aus Stockach für die Eltern und Kinder der Gruppe „Sonnenscheinkinder“ gemacht, die sich sonst unter dem Dach der „Lebenshilfe“ im Singener „Betreff“ treffen können. Daniele Anello, der bei Toma als Bereichsleiter zuständig ist, in seiner Freizeit aber noch das Clubheim des SV Hausen betreut, hatte die Eichenhalle Hausen als Veranstaltungsort für ein schönes Wiedersehenstreffen möglich gemacht. Der Nikolaus zog mit seinem Hundegespänn in die Halle ein. Geschäftsführer Johannes Breinlinger schlüpfte hier persönlich in das Gewandt des Heiligen.

Mit Hilfe der Thüga Energie hat der Verein Kinderchancen eine Möglichkeit geschaffen, damit auch Kinder aus sozial benachteiligten Familien ein Geschenk zu Weihnachten bekommen: Im Kundenzentrum in der Industriestraße 9 steht ein Christbaum mit vielen Wunschzetteln. Diese wurden von Kindern und Jugendlichen ausgefüllt, die



swb-Bild: Thüga

von Kinderchancen unterstützt werden. „Ihre Familien haben eher wenig finanzielle Möglichkeiten für einen vollen Geschenketisch“, erklärt die Geschäftsführerin von Kinderchancen, Martina Kaiser.

Die Premiere ist gelungen - der erste Adventszauber lockte am Donnerstag zahlreiche BesucherInnen in Gottmadingens Ortsmitte. Der neue Termin am Donnerstagabend

kam bei den BesucherInnen gut an, wie der rege Andrang zeigte. Auch Wirtschaftsförderer Thomas Schleicher war sehr zufrieden und Christa Winterhalder vom Organisationsteam befürchtete gar, dass die Nikolausbeutel für die kleinen Gäste knapp werden könnten.



swb-Bild: mu

Das Hospiz- und Palliativzentrum Horizont in Singen möchte die Erinnerungen an die Menschen, die uns im Tod vorausgegangen sind, wollen wir in der „Feier des Erinnerns“ lebendig halten. Hierzu findet gemeinsam mit den Angehörigen und Freunden der Verstorbenen, den haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitenden des Hospiz- und Palliativzentrums Horizont, Pfarrerin Fink-Fauser und Dekan Zimmermann am Freitag, 9. Dezember in der Herz Jesu Kirche in Singen von 18 bis 19 Uhr eine „Feier des Erinnerns“ statt. -Pressemeldung-

Umweltministerin Thekla Walker hat am Donnerstag im Neuen Schloss Stuttgart sieben Unternehmen mit dem „Umweltpreis für Unternehmen 2022“ ausgezeichnet. Der mit insgesamt 60.000 Euro dotierte Umweltpreis wird alle zwei Jahre an Unternehmen verliehen, die ihren Betrieb besonders ökologisch und klimaschonend ausgerichtet haben. Im Bereich Handel und Dienstleistungen ging der Preis an das Unternehmen „Peter Riegel Weinimport“ aus Orsingen. Unter den nominierten Unternehmen waren aus der Region auch Takeda Singen und das „Vogelhaus“ aus Konstanz.



swb-Bild: Oekomedia/
Martin Stollberg

Singen

Lenkungsmaßnahmen für das neue Parkhaus treten in Kraft

Am Anfang des Tagesordnungspunkts stellte die CDU-Fraktion im Singener Gemeinderat noch einen Vertagungsantrag, weil nach Ansicht von Fraktionssprecher Franz Hirschle hier noch erheblicher Diskussionsbedarf bestehe und man auch angesichts der aktuellen wirtschaftlichen Lage die Besucher der Stadt nicht mehr belasten wollte, nach der Diskussion freilich gab es dann doch einen einstimmigen Beschluss: die Langzeitparkplätze in der Innenstadt sollen zum Jahreswechsel deutlich reduziert werden, als Lenkungsmaßnahme für das neue von den Stadtwerken Singen erbaute Parkhaus „Am Gleis“ mit seinen 319 Stellplätzen, das im Juli eröffnet wurde und das in seiner Auslastung noch reichlich Luft nach oben hat.

von Oliver Fiedler

Was jetzt im Gemeinderat beschlossen wurde, war freilich schon in Frühjahr 2021 mit der neuen Parkgebührenordnung für die Stadt festgelegt worden. Anlass für die Änderung der Parkgebührensatzung war damals eine Erhöhung der Parkgebühren und die Umsetzung der Parkraumkonzeption, die ebenfalls Anpassungen in der Satzung erforderlich gemacht hatten. Hierzu gehör-



Das neue Parkhaus „Am Gleis“ mit seinen 319 Stellplätzen wird seit der Einweihung im Juli eher noch wenig genutzt. Jetzt aber werden die Langzeitparkplätze in der östlichen Innenstadt zum Jahreswechsel wegfallen um zum Beispiel Pendler in das neue Angebot zu lenken. swb-Bild: Oliver Fiedler

te zum Beispiel das Einführen eines gesondert beschilderten Bewohnerparkbereichs im Mischprinzip sowie der geplante Wegfall der Langzeitparkplätze beziehungsweise die Umwandlung der Langzeit-



parkplätze in Kurzzeitparkplätze eigentlich schon zum 1. Mai 2022, so die Vorlage für die Gemeinderäte zur Sitzung. Damals im Mai war das neue Parkhaus „Am Gleis“ durch Verzögerungen beim Bau freilich noch nicht fertiggestellt. Es konnte erst im Juli kurz vor den Sommerferien dann in Betrieb gehen und die Stadtverwaltung wollte damals vermeiden, dass die im östlichen Bereich der Innenstadt eingerichteten Langzeitparkplätze wegfallen, bevor die neuen Stellplätze im besagten Parkhaus „Am Gleis“ zur Verfügung stehen würden.

Und das wird nun nachgeholt. Seit dem letzten Satzungsbeschluss vom April 2021 und heute wurde auch erkannt, dass es sinnvoller erscheint, nicht alle bewirtschafteten Langzeitparkplätze in der Stadt auf einmal weg-

fallen zu lassen oder in Kurzzeitparkplätze umzuwandeln, sondern sich zunächst auf den Wegfall der Langzeitparkplätze und deren Umwandlung zu Kurzzeitparkplätzen im östlichen Bereich der Innenstadt zu beschränken, also den Bereich rund um das neue Parkhaus, das als Standort gerade Pendlern dienen sollte.

Östliche Innenstadt macht Anfang

In folgenden Bereichen sollen nun ab 1. Januar aus Lang-

zeitparkplätzen Kurzzeitparkplätze werden: Freiheitsstraße (Teilstück Hörli- bis Ringstraße), Ekkehardstraße (Teilstück Alpen- bis Hörlistraße), der öffentliche Parkplatz an der Schwarzwaldstraße (Hörlistraße/Kreuzensteinstraße), Bahnhofstraße (Teilstück Alpenstraße bis Praxedisplatz) und August-Ruf-Straße (Teilstück Theodor-Hanloser-Straße bis Widerholdstraße).

In folgenden Bereichen sollen die Langzeitparkplätze bestehen bleiben: Öffentlicher Parkplatz an der Mühlenstraße bei der Stadthalle/Gems, der öffentliche Parkplatz an der Schaffhauser Straße gegenüber dem Krankenhausparkplatz, der Parkplatz an der Roseneggstraße wie der Parkplatz Ecke Hauptstraße/Bahnhofstraße auf dem Grundstück des ehemaligen „Conti“. Aber auch das ist noch eine Zwischenlösung, denn das Mobilitätskonzept der Stadt sieht ja mittelfristig vor, die Innenstadt als „lebenswert“ möglichst vom Autoverkehr zu befreien, vor allem vom Park-Such-Verkehr, was aber im Gemeinderat auch noch kontrovers gesehen wird.

Adventsaktion im Parkhaus

Um möglichen Nutzern gerade jetzt in der Adventszeit das neue Parkhaus „Am Gleis“ schmackhafter zu machen wurde für die Adventssamstage die Aktion gestartet, dass dort die erste Stunde Gratis ist und die Tagesgebühr auf 5 Euro beschränkt. Im neuen Parkhaus gibt es auch E-Ladesäulen. Zudem ist der Stadtbus an den Adventssamstagen gratis.

Rielasingen-Worblingen

Ein besinnlicher Advent mit Tieren und Kindern

Am ersten Adventssonntag fand mit Unterstützung der Bürgerstiftung Rielasingen-Worblingen die diesjährige Adventsfeier am Therapiehof Hegau statt. Den Nachmittag über kamen Kinder, die am Therapiehof begleitet werden, zusammen mit ihren Familien sowie Freunden und Förderern des Therapiehofs zusammen. Bei der Veranstaltung, die liebevoll vom Team des Therapiehofs um die Leiterin Dr. Annette Gomolla gestaltet wurde, gab es viel Gesang und Bastelei. Die Familien konnten Fotos zusammen mit den Eseln und einer Kuh machen, am Abend gab es dann einen Lichterlauf. Der Therapiehof Hegau ist eine psychologische Praxis, die ver-

schiedene Tiere, im Schwerpunkt Pferde, in therapeutische Begleitungen einbindet. Es werden vor allem Kinder und Jugendliche mit Autismus und Traumafolgestörungen beglei-

tet. Die Pferde, Esel und Ziegen sind dabei Vermittler und vor allem dafür wichtig, dass die Kinder sich den Therapeutinnen gegenüber öffnen. Zudem sind sie mit den Tieren moti-



Dr. Joachim Maier, Geschäftsführer WEFA Inotec GmbH, Therapiepferd „Forest“ und Dr. Annette Gomolla, Geschäftsführerin GREAT, Leiterin des Therapiehofs Hegau. WEFA Inotec GmbH

viert, Neues zu lernen und erleben eine Unterstützung ihres Selbstwertes. Da die Therapien und Förderangebote keine Regelfinanzierungen haben, gibt es immer wieder Schwierigkeiten in der Zahlung der Leistungen. Der Therapiehof wird durch eine gemeinnützige Organisation getragen, so können Spendengelder angenommen werden. Die in Singen ansässige Firma WEFA Inotec GmbH ist seit Jahren Hauptsponsor und dauerhafter Förderer des Hofs. So können die Infrastruktur und die Lebensbedingungen der Tiere gesichert werden und einige Familien im Jahr eine finanzielle Unterstützung für die Therapie erhalten.

Pressemeldung



Stockach

Siegfried Endres führt VfR Stockach noch bis 2024

Das hatte es in sich: denn gleich über drei Jahre musste bei der Hauptversammlung des VfR Stockach am Freitagabend im Vereinsheim Bilanz gezogen werden, denn in den letzten Jahren war eine solche Zusammenkunft in beschlussfähiger Form nicht möglich gewesen.

von Oliver Fiedler

Der **Vorsitzende Siegfried Endres** wurde in der Versammlung im Clubheim noch einmal als Vorsitzender des Vereins in der Versammlung gewählt, mit dem gesamten Vorstand, allerdings ein letztes Mal, wie er betonte, und das auch für eineinhalb Jahre, denn der Verein wolle nach den Corona-Verschiebungen wieder auf den Mai als Datum für die Hauptversammlung zurückkehren und bei der kommenden Versammlung dann erst mal die vielen Ehrungen nachholen, die da aufgelaufen waren.

Endres zog in seinem Rückblick den Bogen über die letzten dreieinhalb Jahre. Die erste Mannschaft in der Landesliga und die zweite in der Kreisliga B machten in dieser Zeit eine gute Figur, befand der Vorsitzende, das Sportgelände habe



Der wiedergewählte Vorstand des VfR Stockach nach der Versammlung im Clubheim.

swb-Bild: Oliver Fiedler

seit 2019 eine enorme Aufwertung erfahren, mit neuer Flutlichtanlage in der ersten Runde, mit dem sanierten Spielfeld, mit einer Investitionssumme von rund einer Million Euro durch die Stadt Stockach in diesem Jahr. „Jetzt haben wir eines der besten Spielfelder in der Region und mit dem Kunstrasenplatz eine absolut landesligataugliche Sportanlage“, befand er. Der Verein hatte die Tribünen in Eigenleistung saniert und im Herbst noch eine bewegliche Grillhütte auf die Beine gestellt. Der Umbau geht freilich wei-

ter, denn im Zuge des Aachparks benötige man einen neuen Standort für das Clubheim, das wohl auf die andere Seite der Aach ausweichen müsse. Eine gemeinsame Lösung mit der benachbarten TG Stockach lasse sich nach jetzigem Stand nicht umsetzen, sodass es hier mit der Stadt Stockach noch eine Menge zu planen gebe und man sei also noch mittendrin in den Veränderungen.

Bei den Wahlen wurde der erste Vorsitzende Siegfried Endres in der Moderation von **Bürgermeister Rainer Stolz** einstim-

mig wiedergewählt. Stolz lobte, dass der Verein hervorragend strukturiert sei und sich sehr gut präsentiere.

Als **zweiter Mitvorsitzender** wurde **Winfried Hänert** gewählt, als **Kassier** in Abwesenheit **Bernd Heinzle**, als **Geschäftsführerin** **Nathalie Beu**, **Hubert Schuler** als **Spielausschuss**, **Oliver Roller** als **Jugendleiter**. **Mario Lovecchio** wechselt vom Schriftführer in den Beirat, seine Nachfolge tritt **Edith Sick** an, die auch schon das Stadionmagazin mitproduziert, welches vor den Heim-

spielen mit dem Wochenblatt in alle Stockacher Haushalte verteilt wird.

Hubert Schuler als Sportvorstand begann mit der zweiten Mannschaft in seinen Berichten: In der Abbruchsaison hatte die zweite Mannschaft den ersten Platz gehabt, man müsse sich dann wohl als Verlierer fühlen, weil es dann keine Auf- und Abstiege gab. In der folgenden Saison war man zur Winterpause auf Platz eins, nach der Rückrunde am Ende der Saison hatte man diese Position in der Kreisliga nicht halten können. Mit dem neuen Trainerteam in der aktuellen Saison, die mit einer Zäsur begann durch viele Abwanderungen, liege man derzeit auf Platz drei und da sei noch alles offen, zumal man die ganzen lokalen Derbys doch deutlich gewonnen habe. Das Ziel Aufstieg bleibe Ziel in dieser Runde. Das Team sei klar als Perspektivmannschaft positioniert, die man gerne in der Bezirksliga sähe.

Die erste Mannschaft war in der Abbruchsaison auf dem letzten Platz und deshalb nicht unbedingt traurig, mit dem neuen Trainer gehe es nun kontinuierlich bergauf. **Nicola Schreng** sei zwar der älteste Torwart der Liga, aber immer noch der beste, lobte Schuler in seinem Bericht. Mit den jungen Wilden entwickle man sich immer besser. Selbstkritisch habe

man verletzungsbedingt einen schlechten Start hingelegt, auch selbst verschuldet durch Trainingsrückstände. Am Ende werde man mindestens auf einem einstelligen Tabellenplatz stehen, auch weil man sich intensiv auf die weitere Rückrunde nach der Winterpause vorbereiten wolle.

Oliver Roller berichtete über den ganzen Jugendbereich, den man derzeit aber ohne A-Jugend bestreiten müsse. Nach den Lockdowns habe man doch mit körperlichen Defiziten und fehlender Motivation zu kämpfen. Für die Teams, die zum Teil in der Spielgemeinschaft mit Zizenhausen-Hoppetenzell verankert sind, suche man dringend weitere Trainer, machte er deutlich. „Wir können hier Persönlichkeiten für die Gesellschaft von morgen entwickeln“, befand **Ewald Schelling**, der sich als Beirat intensiv auch mit dem Jugendbereich befasst. Die Jugendakademie des DFB hat hier einen Stützpunkt beim VfR Stockach für die ganze Region zur Förderung junger Talente.

Klaus Meurer zeigte sich zufrieden, dass man in 2019 einen Defibrillator hier im Clubheim platzieren konnte. Die Gruppe hatte sich nach den Corona-Lockdowns wieder neu gefunden. Seit 35 Jahren gibt es diese Gruppe im Verein, seit 32 Jahren ist er Vorsitzender.

Rielasingen-Worblingen

Comeback für die Blasmusik „Im Fluss der Zeit“

Es war 2019 gewesen, als der Musikverein Rielasingen-Arlen letztmals zum großen Jahreskonzert in die Talwiesenhalle einladen konnte. In der Zwischenzeit waren Lockdowns, Abstandsgebote, Versammlungsverbote, Testpflicht zu den Proben und noch viel mehr besondere Herausforderungen gewesen.

von Oliver Fiedler

Darüber wurde zum Jahreskonzert ein bisschen Rückblick gehalten, und das zum Abschluss des Konzertes sogar musikalisch, denn die Musiker waren unter anderem schließlich sogar zum Muttertag als Auto-korso aufgetreten, um die damaligen Verbote zu umgehen. In der Zwischenzeit waren freilich auch viele Jubiläen aufgelaufen, und zwar ganz besondere. Deshalb war Jürgen Schröder vom Blasmusikverband Hegau-Bodensee gerne in die Halle gekommen, um dort mit dem Vorsitzenden **Marc Busshart** ganze 395 Jahre aktives Musizieren zu würdi-



Der Dank war herzlich und die Begeisterung des Publikums sorgte für zwei Zugaben zum ersten Festkonzert des Musikvereins Rielasingen-Arlen seit 2019 in der Talwiesenhalle unter der Leitung von Helmut Matt.

swb-Bild: Oliver Fiedler

gen, durch den Verein wie den Verband. Seit 40 Jahren spielt bereits **Rainer Gehl** aktiv in verschiedenen Musikvereinen mit, er kam über Bohlingen und Singen hier in den aktiven Klangkörper. Seit 50 Jahren spielen **Mechthilde Graf** und ihr Bruder **Martin Wutschke** im Musikverein aktiv mit. **Edith Auer** ist auch schon 50 Jahre mit Stationen in Singen und Gailingen aktiv. Und seit sogar 60 Jahren sind **Meinrad Schmid** aus Ramsen, **Georg Ehinger** (der langjährige Vorsitzende des MV Arlen bis zur Fusion) und **Volkmar Fröhlich** ehrenamtlich im Einsatz. Und

als weiterer Glanzpunkt konnte noch **Helmut Matt** für seine 25 Jahre am Taktstock geehrt werden, mit einigen Unterbrechungen freilich, aber immer als der Ideenmotor für diese kulturelle Institution. Musikalisch wurde an diesem Abend wirklich Feinkost geboten. In dem von **Thomas Ehinger** moderierten Abend wurde mit „Fantastica“ schon sehr monumental eröffnet und dann mit „Panta Rhei“ gleich schon mal ein konzertantes Juwel aufgeführt, das den Titel dieses Konzerts mit „Die Zeit im Fluss“ auf den Punkt brachte. Und gleich im Anschluss gab

es noch mit „Waterkant“ vom gleichen Komponisten ein konzertantes Ereignis. Nach der Pause wurde mit „1958“ schöne Swingklänge auf dem Weg zum Rock'n'Roll ausgespielt, was dann mit „The Cream of Clapton“ und einer sehr abwechslungsreichen Reise in die musikalischen Ohrwurm-Geschichten von „Simon & Garfunkel“ der romantische Teil dieses Abends war, der eben dann in den „Fluss der Zeit“ der letzten drei Jahre mündete, einem Medley jener besonderen Auftritte dieser besonderen Zeit, natürlich vom Marsch bis zum „Sternenhimmel“.

Aach

Viele Marktbesucher trotz Eiseskälte

Trotz frostiger Temperaturen zog es am vergangenen Sonntag viele Besucher auf die Aacher Hauptstraße. Denn entlang der Straße und um das Rathaus fand wieder der Klosemarkt statt.

So bummelten die Marktbesucher nicht nur an den zahlreichen Ständen mit weihnachtlichen Waren, Süßigkeiten, Winterbekleidung und mehr, sondern kamen auch für das eine oder andere Schwätzchen

bei Glühwein oder Punsch zusammen oder schlenderten durch die frisch sanierte Ortsmitte. Auch ein Besuch vom Nikolaus durfte nicht fehlen. Einer langen Markttradition folgend hat die Stadt Aach in den 70er Jahren den Klosemarkt am Sonntag an beziehungsweise nach Andreas - dem 30. November - wieder aufleben lassen und veranstaltet seither den traditionellen Krämermarkt.

Tobias Lange



Trotz frostigem Wetter lockte der Klosemarkt zahlreiche Besucher.

swb-Bild: Tobias Lanæ

Stockach

Festliches Beisammensein in der Oberstadt

Die Weihnachtszeit könnte nicht früher kommen und somit auch der Stockacher „Winterzauber“. Was 2018 als kleiner Weihnachtsmarkt begann, findet am 10. Dezember wieder den Weg in die Oberstadt.

von Philipp Findling

Dies freut auch **Corinna Bruggaier** vom Kulturamt der Stadt Stockach: „Wir freuen uns sehr, nach langer Zeit den Winterzauber wieder in der Stadt zu haben.“ Es solle dazu dienen, ungezwungen in Geselligkeit beisammen zu sein. Beginn ist um 15 Uhr auf dem Gustav-Hammer-Platz, dann läuten die Stockacher Alphörner den „Winterzauber“ musikalisch ein. Um 16 Uhr kommt der Nikolaus und wird wieder Geschenke an die Kinder verteilen. Zudem sollen Strohballen zum gemütlichen Verweilen einladen.

Zwei Institutionen zum ersten Mal dabei

Neu dabei sind in diesem Jahr die Bürgerstiftung und

die Evangelische Gemeinde, die der Veranstaltung bereits jetzt schon mit voller Vorfreude entgegenfiebert. So auch Wolfgang Kammerlander, Vorstandsvorsitzender der Bürgerstiftung Stockach: „Der Winterzauber soll nach all den Jahren das Wir-Gefühl in Stockach wieder hervorholen.“ Pfarrer **Rainer Stockburger**, von der Evangelischen Kirchengemeinde, freut es ebenfalls, dass es letzten Endes mit der Teilnahme geklappt hat: „Wir waren bereits seit vier Jahren in Gesprächen mit der Stadt und der HHG. Umso schöner, dass wir jetzt endlich auch dabei sein können.“ Laut **Siegfried Endres** vom VfR Stockach wollte man den Winterzauber in diesem Jahr so klein wie möglich halten: „Es war uns ein wichtiges Anliegen, keine professionellen Marktbetreiber mit dabei zu haben.“ Man wolle mit diesem Fest einen Tag der Begegnung schaffen, so Endres.

Endlich wieder einander sehen

Natürlich darf beim Winterzauber auch das Narrengericht mit seinen Gliederungen nicht fehlen, so werde man laut Gerichtsnarr **Martin Bosch** mit



Das Team des Winterzauber in Stockach: Manfred Peter (Bürgerstiftung Stockach), Pfarrer Rainer Stockburger, Wolfgang Kammerlander (Bürgerstiftung Stockach), Corinna Bruggaier (Kulturamt Stockach), Martin Bosch (Stockacher Narrengericht) und Siegfried Endres (VfR Stockach).swb-Bild: Philipp Findling

insgesamt vier Hütten vertreten sein. „Die Marketenderinnen werden sich auch dieses Jahr wieder um die Dekoration kümmern, die Hänsele um die weihnachtliche Beleuchtung“, ergänzt Bosch. Der Weihnachtsbaum und der Platz werde laut Bruggaier nur für diesen einen Tag leuchten, hierfür habe man die Genehmigung der Stadt erhalten. Insgesamt freue man sich sehr, die Menschen wieder in die Stadt holen zu können, so auch **Manfred Peter**, Geschäftsführer der Bürgerstiftung. „Die Abenddämmerung schafft eine wunderschöne weihnachtliche Atmosphäre, mehr braucht es zum Beisammensein eigentlich nicht.“

- Anzeige -

Engen

„Auf viele weitere schöne Begegnungen“



Hinten, von links: Shafika Farman, Nawal Abdulkader, Karin Pietzek, Adigli Komi, Dr. David Tchakoura, Waltraud Spellenberg, Ajmal Farman, Gabriele Broszio. Vorne: Jutta Pfitzenmaier, Wolfgang Kern, Bianca Trebbe, Gergely Kompis, Michelle Gammersbach, Paul Gammersbach, Jacqueline Kennedy, Tanina D'Agosto
sub-Bild: ak

Mit einem Fest bedankten sich der **Verein „Unser buntes Engen e.V.“** und die **Projektleiterin Karin Pietzek** am Samstagabend bei den vielen Helfern und Beteiligten an dem „Kochbuch - internationales Engen“. Der Abend startete mit der Eröffnung des Buffets durch den **Vorsitzenden des Vereins, Ajmal Farman**. Hier gab es die Möglichkeit, sich durch ein paar der Gerichte aus dem Buch zu testen. Danach wurden einige der vielen Mitwirkenden an dem Kochbuch und den Kochabenden nach vorne gerufen und erhielten ihr „Dankeschön“. Sponsoren waren das Singener

Wochenblatt, Edeka Holzky, die Stadtwerke Engen, außerdem die Sparkasse Engen-Gottmadingen, sowie die Stadt Engen. Der Preis für das Buch beträgt 19,90 Euro, ein eventueller Gewinn kommt dem Verein zugute. Erhältlich ist es in Engen bei der Bürgerinfo, Edeka Holzky, in der Buchhandlung am Markt und in der „Engener Brücke“, zum Beispiel als Mitbringsel oder Weihnachtsgeschenk. **Weitere Informationen gibt es auf der Website von „Unser buntes Engen“ oder im Online-Artikel.**



Getränke für jeden Anlass

...einfach besser!

aach-center Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 8.00 bis 22.00 Uhr · Samstag 7.30 bis 22.00 Uhr

EINE **WEIHNACHTSAKTION**
DES WOCHENBLATTS
DEINE CHANCE AUF **500,- €**
VOM 13.12.-19.12.22

DU ENTSCHEIDEST!
DAS GRÖßTE TEAM GEWINNT

TEAM UN**ART**IG



TEAM **ART**IG

FOTOGRAFIERE
DICH VOR DEINEM TEAM

DEIN TEAM
DEINE CHANCE
AUF 500€



UND LADE DEIN SELFIE ZUR
TEILNAHME AM **GEWINN-**
SPIEL AUF UNSERER WEBSITE
HOCH UNTER

WWW.COPYSHOPDIGITAL.DE

TEILNAHME AM GEWINNSPIEL AB 18 JAHREN
MIT EINVERSTÄNDNISERKLÄRUNG DER ELTERN AUCH UNTER 18 JAHREN

Ab dem **13.12.22**

startet unsere Weihnachtsgewinnspiel-Aktion und
du hast **eine Woche Zeit**, dich auf die Suche nach
unseren City-Light-Postern zu machen.

Zu finden sind diese an Bushaltestellen in ganz Singen und
Eingemeindungen an insgesamt 34 Standorten.



So nimmst du teil:

- Du entscheidest dich für dein Team und stellst dich auf die richtige Seite des City-Light-Posters.
- Dann machst du ein Bild oder Selfie von dir und lädst dieses über den QR-Code auf dem City-Light-Poster auf unserer Website hoch.
- Mit dem Hochladen deines Bildes und der Eingabe deiner Daten nimmst du direkt am Gewinnspiel teil.

Das Team mit den meisten Mitgliedern kann den

Höchstpreis von 500,- € gewinnen

— also sei im richtigen Team!

Alle Informationen zum Gewinnspiel, den Gewinnen, welches Team die Nase vorne hat und die Bildergalerien aller eingesendeten Bilder, eine Übersicht der einzelnen Standorte und die Teilnahmebedingungen findest du

ab dem 07.12.22

auf unserer Website unter

www.copyshopdigital.de/neuheiten

Alle Bilder und Kontaktdaten werden nur im Rahmen des Gewinnspiels verwendet und nach der Verlosung und Preisvergabe von uns gelöscht.

»Grüner Wohnen« auf dem Dach des C&A in Singen



Intelligente Nachverdichtung in Bio-Qualität

Manches im Leben ist gute Eingebung und die Kunst, schnell ein Fass mit Deckel daraus zu machen. So ging es dem Immobilien-Unternehmer Reiner Kupprion vor etwas mehr als zwei Jahren, als er am rückwärtigen Parkplatz des Textilengeschäfts C&A in Singen vorbeifuhr und in der Fläche wie dem Dach des aus den 1980ern stammenden Geschäftshauses ein enormes Potenzial für Wohnbau entdeckte. Nun konnte mit 18 Wohnungen auf dem Dach unter dem Stichwort »Grüner Wohnen« der Abschnitt erfolgreich und im Zeitplan vollendet werden. Es ging auch nach den Maßstäben der Wohnbaubranche sehr rasch, damals im Frühjahr 2020. Schon wenige Wochen später war Reiner Kupprion Eigentümer des Areals geworden und die Planungen von Philipp Kupprion konnten auf dem bereits realisierten Postareal am Singener Bahnhof aufbauen, mit der Fortentwicklung, dass



Philipp und Reiner Kupprion auf dem Dach des »C&A«, der Technikaufbau zur Straße hin im Hintergrund wird begrünt und dient jetzt schon als effektiver Lärmschutz. »Ressourcenschonender geht Nachverdichtung in der Stadt wohl kaum«, so Planer und Investor.

bei diesem Projekt auch die Fassaden des Bestandshauses wie der geplanten Neubauten an der Theodor-Hanloser-Straße begrünt werden sollen, um das »Grüner Wohnen« auch umfänglich in die Tat umzusetzen.

Die Idee von Reiner Kupprion, auf den großen und zumeist nicht genutzten Dächern größerer Geschäftshäuser Wohnbebauung umzusetzen, ist nicht so neu, wie die Postkarkaden zeigen. »Hier sind wir nach

noch ökologischeren Maßstäben vorgegangen«, betont Philipp Kupprion. Das aus zwei Hälften zusammengesetzte Gebäude, das durch einen zentralen Laubengang erschlossen wird, ist komplett aus Holz erstellt und wird mit Steinwolle gedämmt. So wurde KfW-55-Standard erreicht, als ein sehr niedriger Energieverbrauch. Die Bewohner der fast vollständig bezogenen Wohnanlage profitieren in Sachen Ruhe vom Technikaufbau des Geschäftshauses, zur anderen Seite hin gibt es besten Hohntwielblick und nach der Fertigstellung des Gesamtkomplexes, bei dem über einer Parkgarage mit zwei Ebenen weitere 35 Wohnungen entstehen, den in ein sehr grün geplantes kleines Paradies. Das »Grundstück« auf dem Dach wird bei Vollendung dann über zwei Fahrstühle erschlossen. Der zur Freiheitstraße hin ist schon umgesetzt, der zweite vom Parkdeck aus wird gerade ge-

baut. Das Dach, das wegen der statischen Anforderungen mit einem Zwischengeschoss ertüchtigt wurde, wird schon bald mit Sukkulenten und mediterranen Kräutern ergrünen und auch die Schutzgeländer werden im Frühjahr zuranken, so der Plan. »Das Dach ist zudem als Retentionsdach ausgelegt, kann also Feuchtigkeit speichern, um den Gedanken der »Schwammstadt« im Mikroklima hier aufzugreifen«, unterstreicht Reiner Kupprion im Gespräch mit dem Wochenblatt. Auf dem Dach wird noch Photovoltaik installiert, die Wärmeversorgung des Gesamtkomplexes wird dann mit einem Gas-Blockheizkraftwerk erfolgen in einer Kooperation mit dem lokalen Energieversorger Thüga. Der anliegende Abschnitt mit den weiteren Wohnungen, der

auch dem Heinrich-Weber-Platz neue Akzente geben kann, soll bis Ende nächsten Jahres komplett fertiggestellt sein, wurde beim Medientermin vermittelt. »Effizienter und ressourcenschonender geht Nachverdichtung in der Innenstadt eigentlich nicht«, sagen Reiner und Philipp Kupprion, die das »Grüner Wohnen« hier auch mit persönlicher Leidenschaft umsetzen. Das Projekt könnte nach Ansicht der beiden noch auf vielen weiteren Flächen hier in der Innenstadt umgesetzt werden, wie der Blick aus den Wohnungen hinaus auf die Dächer Singens zeigt. Und das Unternehmen hat hier auch aufgezeigt, wie schnell so etwas in die Tat umgesetzt werden kann, wenn das Ziel klar ausgesprochen und gesetzt ist. Oliver Fiedler

Wir gratulieren zum Neubau!

elektro Stengele e. K.

Elektrotechnik Installationen Kundendienst

- Elektroherde
- Waschmaschinen
- Geschirrspüler
- Kühlgeräte
- Trockner
- Einbaugeräte

www.elektro-stengele.de
78224 Singen, W.-von-Siemens-Str. 8, Tel. 077 31 / 660 42

Wir danken für den Auftrag! Ausführung der Putz- und Trockenarbeiten.

Niederberger PUTZ & STUCK

FOHRENWEG 10 • 78224 SINGEN-FRIEDINGEN • TEL. 077 31 / 487 19

scherer GEBÄUDETECHNIK

Wir bedanken uns für die sehr angenehme Zusammenarbeit.

www.scherer-technik.de

KUPPRION IMM "OH" BILIEN®

Grüner Wohnen

C&A Bebauung Bauabschnitt II Singen

Tel. 077 31/87 17-0 www.kupprion.de

WIR GRATULIEREN ZUM QUARTIER GRÜNER WOHNEN

...mit unseren Innentüren, Stahl Türen, Briefkastenanlagen & Trennwänden

Schelle Der Haus-Ausstatter www.schelle-singen.de

Industriestraße 14 - 20 78224 Singen 07731 5991-0

FX RUCH - IHR PARTNER IN DER REGION FÜR BAUSTOFFE • FLIESEN • SANITÄR • HEIZUNG

Herzlichen Glückwunsch zum gelungenen Neubau!

FX RUCH ALLES RUND UMS BAUEN

Schnelles Internet von Ihrer Thüga Energie

Jetzt Verfügbarkeit checken und Winterpaket sichern!

Thüga Energie Energie kann mehr.

Vielen Dank für den Auftrag! Wir lieferten die Kunststoff-Fenster, die Aluminium-Elemente und den Sonnenschutz.

SCHÖTTLE IHR FENSTERSPEZIALIST

Werner-von-Siemens-Str. 15 • 78224 Singen • Tel. 077 31/86 83-0 www.schoettle-fenster.de • info@schoettle-fenster.de

FLUCK HOLZ.HAUS.BAU

Verschiedene Ausbaustufen sowie Schlüsselfertige Lösungen für

- Holzhausbau
- Modernisierung
- Gewerbekbau

Frei Räume aus Holz

D-78176 Blumberg ☎ 07702 / 60 800 60 www.fluck-holzbau.de

Landkreis Konstanz

Sind Sie für den Katastrophenfall gerüstet?

Was passiert im Katastrophenfall? Über welche Kanäle werde ich von meinem Wohnort aus informiert? Am Donnerstag, 8. Dezember, findet nach 2020 wieder ein bundesweiter Warntag von Bund und Ländern statt, um die Menschen in Deutschland über Warnsysteme zu informieren und zu sensibilisieren.

von Philipp Findling

Eine Warnung über eine potenzielle Gefahr geht raus, doch niemand bekommt es wirklich mit. Wenn man selbst in diesem Gebiet lebt, ist es umso ärgerlicher, wird man nicht rechtzeitig oder gar nicht darüber informiert. Zu diesem Zweck führt das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) seit 2020 den bundesweiten Warntag aus. Hierbei werden verschiedene Warnsysteme für den Bevölkerungsschutz getestet. Dabei senden die beteiligten Behörden und Einsatzkräfte ab 11 Uhr auf unterschiedlichen Wegen eine

Warnmeldung an die Bevölkerung – beispielsweise über das Radio und das Fernsehen, digitale Stadtanzeigetafeln oder die Notfall-Informations- und Nachrichten-App des Bundes (NINA-App). Auf diese Weise werden die technischen Abläufe im Fall eines Alarms und auch die Warnmittel selber auf ihre Funktion und auf mögliche Schwachstellen hin überprüft. Im Nachgang werden von den Verantwortlichen gegebenenfalls Verbesserungen vorgenommen und so das System der Bevölkerungswarnung sicherer gemacht. So auch im Landkreis Konstanz, der sich mit nahezu allen Kommunen in diesem Jahr wieder daran beteiligt.

Seit dem Mauerfall keine Sirenenanlagen mehr in Singen

„Gerade in der aktuellen Zeit ist es ein ganz guter Moment, um die Bürger darüber zu informieren“, erläutert **Stefan Schüttler**, Beauftragter für den Bevölkerungsschutz und Krisenmanagement der Stadt Singen sowie Kommandant der städtischen Freiwilligen

Feuerwehr (FFW). Die Bürgerschaft solle verstehen, aus welchem Grund die Sirenen ausgelöst werden, so Schüttler weiter. In Singen selbst werde man ihm zufolge mit zwei mobilen Sirenenanlagen aktiv werden. Eine davon wird den Weg nach Überlingen am Ried und wieder zurück in die Innenstadt auf sich nehmen, die andere fährt über die Innenstadt in die Stadtmitte und schließlich in die Nordstadt. Der Grund dafür sei laut Schüttler der Mangel an fest installierten Sirenenanlagen: „Seit dem Mauerfall gibt es keine Sirenenanlagen mehr in Singen, jedoch werden wir Ende 2023 wieder welche anschaffen.“ **Uwe Hartmann**, Kommandant und Pressesprecher der FFW Stockach geht diesbezüglich noch ein bisschen weiter: „Nach dem Kalten Krieg wurden Sirenen

nur noch zur Alarmierung der Feuerwehr und zur Katastrophenwarnung verwendet.“ Für Stockach könne er sagen, dass man derzeit über keine Sirenenanlagen verfüge, man jedoch zeitnah wieder welche zulegen möchte. Zudem wolle man laut Hartmann im Landkreis bald digitale Sirenenanlagen an die Rettungsleitstelle einschleusen, um die Bürger in Zukunft anhand eines automatisierten Vorgangs besser auf dem Laufenden zu halten: „Die Flutka-



Die NINA-App ist eine der vielen Wege, über die die BürgerInnen im Landkreis am bundesweiten Warntag informiert werden. swb-Bild: Montage_Nina_Warn-App_Editorial_Use_Only_keBu. Medien_awaygy -Alexander Limbach-stock.adobe.com

Man werde, so Richter fortführend, bei Bedarf wie vor kurzem bei der aufgetretenen Trinkwasserverunreinigung in Böhringen auch Lautsprecherdurchsagen mit Feuerwehrinsatzfahrzeugen durchführen.

Dieses Jahr zum ersten Mal Meldungen via Cell Broadcast

Neu ist beim diesjährigen Warntag die Aussendung der Meldungen via Cell Broadcast. „Hierbei wird über Sendemasten ermittelt, in welchem Bereich Gefahr auftreten könnte. Die erhaltenen Signale werden über die Maste, die mit vielen Netzwerken verbunden sind, per SMS oder über eine App zu Beginn um 11 Uhr und am Ende um 11:45 Uhr an die Handys gesendet“, sagt Hartmann. Die Schwierigkeit bestehe seiner Erläuterung nach darin, dass nicht klar ist, ob diese Signalausstrahlung bei allen Netzbetreibern möglich sei. Laut Stefan Schüttler gelte es seitens der BürgerInnen, Ruhe zu bewahren: „Man muss nicht direkt in Panik verfallen, da es sich hierbei um einen Probealarm handelt und somit keine Gefahr in Aussicht ist.“

- Anzeige -

BUNDESWEITER WARNTAG 8. DEZEMBER 2022

WAS KANN ICH IM NOTFALL TUN?



LANDKREIS KONSTANZ

Wie kann ich vorsorgen?

- Vorräte für 10 Tage
- 2 Liter Wasser/Tag/Person
- haltbare Lebensmittel
- Medikamente
- Batterien, Powerbank
- Hygieneartikel
- Kerzen, Taschenlampe
- Bargeld und Dokumente
- Campingkocher

Wie erfahre ich davon?

- Warnapp NINA
- Fernsehen und Radio, möglichst batteriebetrieben
- Internet
- Lautsprecherdurchsagen
- Sirenenwarnsignale

Wie verhalte ich mich, wenn es soweit ist?

- Ruhe bewahren
- warme Kleidung, Decken
- alternative Lichtquellen
- Wasser sparen

Wohin wende ich mich im Notfall?

Nur im Notfall an Notfalleinlaufstelle der Gemeinde wenden, um

- weitere Informationen zu erhalten
- einen Notruf abzusetzen

Weitere Informationen zur Vorbereitung gibt es beim Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe unter www.bbk.bund.de.



Radolfzell

Aus der Betroffenheit ein Kunstwerk gemacht



Eine bewegende Trauerfeier für die verstorbene Mitschülerin auf der Bühne der Zeller Kultur. Eine von vielen packenden Szenen der Inszenierung des Jugendtheaters in der „Zeller Kultur“ am Wochenende. swb-Bild: Oliver Fiedler

Dreimal war der Saal der „Zeller Kultur“ propenvoll, in dem die seit 2018 bestehende Jugendtheatergruppe, unter der Leitung von **Anny de Silva**, ihr Stück „nicht. alle.männer.aber. alle.frauen“ aufführten, anlässlich des diesjährigen internationalen Tags gegen die Gewalt an Frauen.

von Oliver Fiedler

Ausgangspunkt dieses von den MitgliederInnen der Gruppe selbst entwickelten Stücks, war der Sprung eines Mädchens vom Konstanzer Münstersturm, der erst später als Hilfeschrei einer missbrauchten Jugendlichen verstanden wurde, als es schon zu spät war. Das Stück hat freilich schon eine ganz lange Geschichte hinter sich, wie Anny de Silva bei der Begrüßung des Publikums erklärte. Denn die Idee für dieses Stück war schon 2019 diskutiert worden als ein Stück, das Mut dazu machen sollte, sich in solchen scheinbar ausweglosen Situationen Hilfe zu holen. Doch dann kam eben erst mal das berüchtigte Jahr 2020 und die damit

verbundenen Unterbrechungen und im Herbst 2021 dann nochmals ein Lockdown, der die Proben verhinderte und bis zum Frühjahr andauerte und nur ein Zwischenspiel mit einer szenischen Lösung erlaubt hatte. Es ist eine Szene in der Nacht: Selma (**Alina Korhummel**), eine Krankenschwester, begegnet der flüchtenden und verletzten Kiara (**Fabia Korhummel**), aber schon ist sie wieder verschwunden. Sie geht auf den Münsterturm, wo sie Yamila (**Besjanda Berisha**) begegnet, die sich in ihrer Situation auch mit dem Gedanken trägt hier zu springen, doch Kiara tut es. Die Nachricht macht schnell die Runde, die Betroffenheit wird dadurch so hart, weil sie in ihrer Schulklasse eigentlich nicht wahrgenommen wurde. Da waren Hilferufe nicht angekommen. Die „TicToc-Fee“ (**Varinia de Silva**) dreht munter ihre Videos über die Situation, der SMV-Reporter (**Kai Eberhardt**) sucht seine Stories über Gewalt an Frauen im Interview mit einer Schülerin die in einer Kneipe bedient. Immer dringt durch, dass es eben Gewalt war, die Kiara erleiden musste, zum Schluss stellt sich heraus, dass ihre Eltern sie für Missbrauch verkauft hatte. Und jede der Akteurinnen merkt, wie die Gewalt durch

diese Männer, auch ihr eigenes Leben mit prägt. Nicht immer die große Gewalt, aber was ist der Unterschied zur Erniedrigung durch einen Klaps. Die Mädchen selbst erkennen, wie sie sich in der Welt der Männer in Rollen drängen lassen, schon der Figur wegen. Und eine Trauerfeier in der Schule, zu der Schülersprecherin Olivia (**Jette Ostwald**) aufruft, bringt (auch gesungen - und genial begleitet von **Reinhard Stehle** an seiner E-Gitarre) so unglaublich viele Gefühle an den Tag, dass man vieles von der Männergewalt mitfühlen kann, die unsere Gesellschaft prägt, die hier bei uns und nicht anderswo ist, wo man ja gerne vom Patriarchat spricht. Die Gedichte, Poetry-Slam, zwei unglaublich textlich verdichtete Rap-Songs, „How to be a Lady“ gehen einem Chor mit dem Ausruf „Jetzt reicht“ unter die Haut. Und dass Yamila da auf einmal verschwunden ist, führt ins „gute Ende“ der Geschichte, denn sie suchte sich Hilfe - in einem Frauenhaus. Besser konnte man diesen Tag gegen die Gewalt an Frauen eigentlich nicht thematisieren. In weiteren Rollen spielten mit: **Senem Koca**, **Jule Hertkorn**, **Elisa Gutberlet**, **Paule Kempter**, **Lena Janz**, **Chriara Engel** und **Sayenn Floristeanu**.

Konstanz

Die Lust an der Strafe für böse Taten geweckt

Das Stück stammt ursprünglich von der britischen Band „Tiger Lillies“, für das Stadttheater Konstanz hat **Susi Weber** mit Dramaturgin **Romana Lautner** und vor allem Bühnenbauer **Luis Graninger** ein vielschichtiges Drama der schlechten Manieren daraus gemacht, das das Publikum interessanterweise so begeisterte, dass die Schauspieler nach den knapp eineinhalb Stunden Vorstellung immer wieder auf die Bühne mussten, um sich auch musikalisch zu verneigen.

von Oliver Fiedler

Und das begann auch schon ganz ambitioniert: Aus dem Vorhang heraus wurde das Publikum von **Ingo Biermann** mit diabolischem Lachen und Megaphon begrüßt wie in einem alten Jahrmarkt, der doch sehr an den „Elephant Man“ erinnerte und sich als bester Schauspieler der Welt ankündigte. Und wie auf dem Jahrmarkt ging es da auch weiter. Der Tannenbaum da auf der Bühne wurde zum

Symbol familiärer Grausamkeiten, denn das Stück nahm sich das Buch des Struwwelpeter mit seinen absonderlichen Strafgeschichten des 19. Jahrhundert von Dr. Heinrich Hoffmann aufs Korn, das schon so lange den Kindern suggeriert, dass ihnen der Tod droht, wenn sie „anders als alle Anderen“ wären. Das war der Geist der damaligen Zeiten gewesen. Der Struwwelpeter (**Ruby Ann Rawson**) wird als beissendes Kind von Eltern ge-

brandstiftende Paulinchen, den fliegenden Robert, den bösen Friederich, den Daumenlutscher Konrad - und das in herrlich bunten und anarchischen Bildern, in denen zuweilen das Blut gewaltig spritzt. Denn Sterben müssen die alle für ihr Sein - auch wenn das die Show dieses Abends ist.

Begleitet von der Bühnenband „Die Böhzen Buben“ mit **Benjamin Engel**, **Rudolf Hartmann**, **Jakob Köhle** und **Fabian Mölner**, die auch auf der Bühne hier ins aufregende Geschehen eingebunden sind, sind Maëlle Giovanetti mit dramatisch unglücklicher Miene und fast bodenlangem Haar die Lieder über diese Antihelden der Anarchie, die doch alle aufgrund ihrer Andersartigkeit hier auf dem Jahrmarkt dem Tod geweiht sind. Und doch macht es gewaltig Lust, hier zuzuschauen bis zum bitterbösen Ende dieser Vorführung. Schon am Anfang wurde ausgehängt und auch ausgerufen: Die mit den schwachen Nerven sollten den Saal lieber verlassen. Das Konstanzer Publikum hat da offensichtlich sehr starke Nerven. Und hat das Bleiben sicher nicht bereut, weil das wirkliche Hardcore-Theater in einer Form war, die ganz bestimmt kein ruhiges Sitzen mehr zuließ, trotz des Weihnachtsbaums.



boren, die schon Puppen benötigen, um miteinander zu reden. Die Urfigur des Punk, so müsste man sie heute sehen, verwandelt sich dann in diesem Reigen der dargestellten Absonderlichkeiten noch in den Suppenkaspar, in den Hans-guck-in-die-luft, in den Zappelphilipp, in das



Ingo Biermann, Jasper Diedrichsen, Ruby Ann Rawson und Mirjam Schollmeyer bei der „Geburt“ des Struwwelpeter. swb-Bild: Ilja Mess

- Anzeige -

AUF ALLES MIND. **20%**

ALLES MUSS RAUS!
ALLES IST REDUZIERT!

SPORTBEKLEIDUNG
SPORTSWEAR
EQUIPMENT
SPORTSCHUHE

UND BIS ZU **50%**

TOTAL RÄUMUNGSVERKAUF
WIR SCHLIESSEN!

INTERSPORT SCHWEIZER
Sporthaus Schweizer GmbH

Erzbergerstraße 1b · **SINGEN**
Mo.–Fr. 10–18.30 Uhr · Sa. 10–18 Uhr

MIETGESUCHE

1 ZIMMER

LANGFRISTIG MIETEN

Ukrainische Frau. + kl. Hund suchen Whg., Singen/Riel., max. 430€ KM. Email: n.svichka@gmail.com

1-2 Zi.-Whg. Singen

und Umgebung, mit Balkon, von Ehepaar gesucht, nur Wochenends in der Wohnung, Zuschriften unter 117687 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

2 ZIMMER

Malerbetrieb Takacs sucht 1-2-Zi.-Whg. in Singen für lang-jährigen Mitarbeiter bis 680,- € warm. Tel. 07731 - 836232

Kleine 1-2 Zi.-Whg.

75-50 qm, EBK, Bad mit Dusche, Keller, Stellplatz, Bk, für Rentner gesucht, zur Miete (auch Kauf), für Frühjahr 2023, Zuschriften unter 117680 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

HÄUSER

Junge Familie sucht

Wohn-/ Haus ab 3/4 Zi. im Umkreis Radolfzell (+/-20km). Festanstellung Schweiz und Studentin in KN. tamino-t@gmx.de/ 0159-03764938

VERMIETUNGEN

1 ZIMMER

1 Zi-DG-Whg. Worbl. 35 qm, ab 01.01.23, KM 350€ + NK 90€, Zuschriften unter 117685 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

2 ZIMMER

2,5 Zi. Öhningen

64 qm, EG, EBK, NR, PKW-Stellplatz, KM 700 € + NK, 2 MM KT langfristig zu vermieten. Tel.: 0174-9326115

2-Zi.Wohnng. Singen OT

ELW in EFH 51 qm an Single sofort zu verm. KM 560 + NK + Stellpl./Garten. Zuschriften unter 117681 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

2 Zi.-Whg. Beuren

Dusche, Abstellraum, EBK, ca. 55 qm, kurzfristig zu vermieten, NR, k. HT, kl. Wohneinheit, Zuschriften unter 117684 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

WOCHENBLATT

Das Frauen- und Kinderschutzhaus Radolfzell sucht ...



... 1 – 4 Zi.-Wohnungen in Radolfzell und Umgebung. Bei konkreten und seriösen Angeboten bitte melden, Tel. 07732/57506, fksh.radolfzell@diakonie.ekiba.de



Marktbericht 2022

für den Landkreis Konstanz
jetzt online gratis verfügbar

Immobilienpreise 2022

Rohstoff Energie

Zeitenwende Immobilienmarkt

Jetzt gratis Marktbericht downloaden unter : www.immowerte-bodensee.com

KENSINGTON

Gutschein € 500
für ein **GRATIS-GUTACHTEN** inklusive **BESTPREIS-BERATUNG** bis zum **31.12.2022**
VOR ORT in: **SINGEN + Hegau ÜB + Linzgau KN + Bodanrück RZ + Hori**
FOCUS: Einer der besten Makler Deutschlands
IMMOBILIEN BODENSEE
Gerhard Hammer
Sachverständiger / Bankfachwirt
Tel. 07731/62047
Gerhard.Hammer@ImmobilienBodensee.eu

3 ZIMMER

3 Zi.-Whg., Si.-Mitte

ca. 74 qm, 3.OG, kleiner Bk., NR, k.HT, nach Vereinbarung, KM 650€ + NK + KT, ab 01.03.23, Zuschriften unter 117682 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

SONSTIGE OBJEKTE

Büro ca. 70 qm

EG, nahe Ärztehaus in Singen, ab 01.03.23, KM 560€ + NK + KT, Zuschriften unter 117683 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Friseursalon, 39 qm,

in Hilzingen, zentrale Lage, mit o. ohne Einrichtung, barrierefrei, 4 Arbeitsplätze, 2 Parkplätze, ab 1.7.23, Zuschriften unter 117686 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

IMMOBILIENGESUCHE

HÄUSER

Zuhause gesucht

Junge, christl., dt. Familie mit 3 Kindern sucht Haus mit Garten, NR keine HT. Mit einem Platz für Oma wäre toll. Raum Engen, Rado, Hilzingen. Tel.: 0177-4883143

SONSTIGE OBJEKTE

Kaufe Büro/Praxis

Suche 1- 2 Zimmer Whg / Praxis / Büro/ Ladenfläche in Stockach für meine kleine Gewerbe zum kaufen! Tel.: 0176/80181938, (ab 14 Uhr)

IMMOBILIENVERKÄUFE

4 ZIMMER UND MEHR

4 Zi.-Whg. Radolfzell

Schöne, helle ETW mit 2 Balkonen in ruhiger Lage von privat zu verkaufen. Zentrumsnah, sehr gute Infrastruktur. Ca. 98qm, 3. OG, energetisch saniert, Aufzug, EBK. 429.000 €. Bei Interesse: susannhildebrand@yahoo.de

4,5-Zi-Wo. Hilzingen

90 qm, Garten, Doppelgarage, EG, ggf. möbl., VB 390'000 €, wohnungnhilzingen@gmail.com

HÄUSER

Reihenendhaus

Stadttnah, Grundstück 240 qm, Whnfl. ca 110 qm, 385.000 €, bitte keine Markler, Tel.: 0171-7020605

ELEKTROGERÄTE

Kaffeevollautomat

Delonghi, Prima Donna Soul, wenig gebraucht, 1 J. mit Garantie, NP 1.280€, VP 780€, T 0173-8511371

ZU VERSCHENKEN

Herrenfahrrad

28 Zoll, 21 Gänge, fahrbereit, an Selbstabholer zu verschenken. Tel.: 07731-24618

SINGERER GESCHENKSCHECK
SINGEN VORFREUDE
Singerer Geschenkscheck
Sie können den Singerer Geschenkscheck erwerben bei:
DER SPORT MÜLLER
Sport Müller GmbH
78224 Singen | Im Gambrinus 2
(Die Ausgabestelle für den Geschenkscheck ist an der Kasse Scheffelstraße)
Öffnungszeiten:
Mo - Fr 10 - 19 Uhr, Sa 10 - 18 Uhr
oder online bestellen:
QR-Code scannen oder unter
wochenblatt.link/Geschenkscheck

Fliesen, ca. 8 qm

für den Innenbereich, weiß meliert, 31,6 cm x 31,6 cm, an Selbstabholer zu verschenken. Bei Interesse bitte SMS an Tel.: 0175/8216599

2 funktionen Sofa

ausklappbar mit Schlaffunktion, 2m x 1,50m, an Selbstabholer zu verschenken, Tel.: 07731-907399, ab 18 Uhr.

Schöne Kleider

Blusen + Rockstoffe an Selbstabholer zu verschenken. Tel.: 0175/1526426

Wohnungsauflösung

Wohn-/ Schlaf-/ Esszimmer / Küche zu verschenken. Selbstabbau-/Abholung. Tel.: 0171-2090287, ab 18.00 Uhr

Schallplatten

Klassik u. Barok, an Selbstabholer zu verschenken, Tel.: 07731/27532

2 Gästebetten

Metall, Zusammenklappbar mit Matratzen und evtl. Bettzeug, an Selbstabholer zu verschenken, Tel.: 07731/31322

Doppelbett Kiefer

massiv, 2 x 2 m, Kopfteil mit Nachttischen 3 m breit, mit Roste und Matratzen, TOP, an Selbstabholer zu verschenken, T. 0171/4445802

Couchtisch

massiv Eiche oval, 135x80x57cm an Selbstabholer zu verschenken. Tel.: 07734/6282

4 Sommerräder

4-Loch-Leichtmetallfelgen, wahrscheinlich FIAT, Reifen Yokohama A510-55V, 195/55 R14 82V, > 8 Jahre alt. An Selbstabholer zu verschenken. Tel.: 0173/8159105

Hähne Bio Aufzucht

Naturbrut, in liebevolle Hände abzugeben. Tel.: 0172/6821289

KAUFGESUCHE

Große Ankauf Winteraktion!!!

Asiatika, Bronze-Figuren, Orientteppiche, Trachten, Landhaus & Pelzmode, Porzellan, Jagdnachlässe, Tafelsilber, Luxusuhren, Designer-taschen, Schmuck und Antiquitäten. Wir kaufen und begutachten Ihre alten Schätze und Nachlässe, seriös und kompetent zu marktgerechten Preisen. Vertrauen Sie auf über 20-jährige Erfahrung!

Kunst & Auktionshaus – Schmitt fine Art.
Tel. 0162 8093327
Geschäftsführer: Hr. Schmitt

Metallschrott gesucht

Wir holen alles ab. 0171-9002225

WOCHENBLATT

VERKÄUFE

Kaufladen 3 teilig neu

Tel.: 0176-82104217

Verschiedenes

Große Metersammlung Zollstäbe, neuwertiges silbriges Damen Fahrrad, Kiste m. Gipser + Maurer Werkzeug. Tel.: 07734/2102

MIT EINER FÜLLE VON ANGEBOTEN UND TERMINEN

MÖBEL

Komfort Bett



50cm hoch, 100x200, neuwertig mit ganz neuer Matratze. 400€. Tel.: 07731/24333

neuwertiges Sofa

B: 2,69m / 95 x 120m, Ottomane li, FP 1.390€, Tel.: 0157-71088853

STELLENANGEBOTE

Schreiner gesucht

für ca. 6 Std., Tel.: 0162/7882699

Betreuung gesucht

Suche einen humorvollen Mann (Alter egal), der gelegentlich stundenweise und zeitlich flexibel einen 81-jährigen Demenzkranken in Gottmadingen betreut oder mit ihm spazieren geht. Englischkenntnisse und etwas Pflegeerfahrung wären hilfreich. Tel.: 0174/3131372

STELLENGESUCHE

Parkettleger su. Arbeit:

Parkett (schleifen), Vinylboden, Holzdielen, günst., 0160-1652489

Maler u. Gipser sucht

Renovierungsarbeit als Nebenjob. Tel. 0173-3092935

TIERMARKT

Lyah und Lulu

sind bereit für ein neues Zuhause. Zuckersüß und lieb. Sie werden nur zusammen vermittelt. Ein Balkon wäre ideal. NUR IN WOHNUNGSHALTUNG! Geb. Juni 22, geimpft, gechipt und kastriert. Bei ernsthaftem Interesse schreiben Sie an: raffy.katzenhilfe@gmail.com

Yorkshire-Terrier,

4 Monate, geimpft, gechipt, Tel.: 0155-10602933

Lenny und Levy

2 süße Brüderchen suchen zusammen ein liebevolles Plätzchen, bei netten Dosenöffnern. Juni 22 geb., geimpft, gechipt und kastriert. Nur Wohnungshaltung mit vernetztem Balkon! Bei ernsthaftem Interesse schreiben Sie an: Raffy.katzenhilfe@gmail.com

Die süße Maggie

und die hübsche Mama Mumtaz sind auf der Suche nach einem schönen gemeinsamen Zuhause. Die zwei Schätzchen warten auf liebe Dosenöffner. Für weitere Informationen und bei ernsthaftem Interesse schreiben Sie an: marion.katzenhilfe@t-online.de

Pinocchio und Charlie

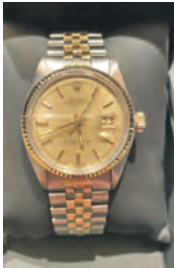
zwei junge Katerchen, Pinocchio und Charlie, lieb, verspielt, total lustig und verschmust, suchen zusammen ihr »für immer zu Hause« in Wohnungshaltung mit vernetztem Balkon. Geimpft, gechipt und kastriert. Für weitere Informationen und bei ernsthaftem Interesse schreiben Sie an: marion.katzenhilfe@t-online.de

Die süße Lynn

sucht ein Zuhause zu einer vorhandenen w. Katze im ungefähr gleichem Alter. Wohnungshaltung mit vernetztem Balkon. Wenn Freigang nur in ländlicher Gegend ohne Hauptstraßen und Gefahren! Ca 1 1/2 Jahre jung. Geimpft, gechippt, kastriert. Bei ernsthaftem Interesse schreiben Sie an: raffy.katzenhilfe@gmail.com

SAMMLERMARKT

Sammler sucht Uhren



Rolex, Breitling, Cartier, IWC, auch defekt. Tel. 0151-21332971

Alte Spielekonsolen

mit diversen Spielen v. Sammler gesucht, Tel.: 0152-37145741

HAUSHALTSAUFLÖSUNG

Haushaltsauflösung, Entrümpelung Martinek, Radolfzeller Straße 46 a 78467 Konstanz Telefon 07531 - 3612701

Haushaltsauflösung

Hausrat, Möbel, Teppiche, Geschirr etc., Samstag 10.12.22, 11.00 - 16.00 Uhr, Belchenstr. 51, Singen

Kinder-u. Damenbekl.

in allen Größen, in der ehemaligen Kreativ-Garage, Am Maxenbuck 8 in Engen. An den Adventssamstagen jeweils von 09:00 Uhr - 17:00 Uhr. Oder nach telefonischer Absprache unter 0162/9173428

VERSCHIEDENES

Wohngiftuntersuchungen: Rüdiger Balasus von Aachtal-Analytik ist dafür als Partner des TÜV Rheinland intensiv ausgebildet. Fragen Sie danach: Tel. 0170/831 65 93, analytik@gnh.de

ZUM VERLIEBEN

Er 70 Jahre

sucht auf diesem Wege, humorvolle, ehrliche, treue, liebevolle Patner, alter 58-63J, Zuschriften unter 117679 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

HILFSORGANISATIONEN

Menschen helfen e.V.

info@menschen-helfen.de
www.menschen-helfen-im-hegau.de

Widmann hilft Kindern in der Region e. V.

Herr Rudolf Babeck
widmann.babeck@widmann-singen.de
www.widmann-kids.de

TOS
Time Out School Singen
• bietet Beratung und Unterstützung für Schöler, Eltern und Schule im Bereich Schulverweigerung,
• bietet Schölerinnen die Möglichkeit und Chance, sich auf einen geregelten Schulablauf einzulassen.
Time-Out-School Singen
info@tos-singen.de
www.tos-singen.de

BiG Bürgerhilfe in Gottmadingen

E-Mail: big.gottmadingen@gmx.de
Tel.: 07731/796912

WOCHENBLATT WERBUNG WIRKT!
WWW.WOCHENBLATT.NET/WERBEWIRKUNG

AUTOMARKT

www.wochenblatt.net

Kaufe alle Autos mit oder ohne TÜV, viel km Tel. 0176 / 10469763

VW

VW Sharan

1,9L, Diesel, 85kw, BJ2006, Seitentüren verkratzt, Automatik, 2 Besitzer, AHK 119T. km, silber metallik, 6.666 €. Tel.Nr. GSM: 0152/17266115

KFZ.-ZUBEHÖR

Winterr. auf Alu Felgen für Mercedes C. oder A. 195/65R 15. 150€. Tel.: 0160/96471673

PKW-Anhänger

115x210 cm, TÜV 5/23, zu verkaufen, Tel. 07738-9394939

Autoanhänger 750kg

Ges., geb., Alu Bordwände, guter Zustand, 500€. Tel.: 07774/7186

VW Kompleträder

Original VW Kompleträder mit Sommerreifen. Felgen 7j x 18, Reifen 235/50/R18 (5mm). Mail: info@klaus-zirell.de

ZWEIRÄDER

altes Mofa/Moped

gesucht, auch reparaturbedürftig, Tel.:0173-3537774

SONSTIGE MODELLE

Altautos werden kostenlos abgeholt. Tel. 01 711/8 35 46 13

SONSTIGE MODELLE

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Suche billigen Wohnwagen

Tel. 0171/6 53 30 36 gew.

MIT EINER FÜLLE VON ANGEBOTEN UND TERMINEN

WOCHENBLATT

Singen

Startschuss für die „Gigabit-Stadt“ Singen

„Glasfaser ist heutzutage ein Muss.“ So betonte **OB Bernd Häusler** die Wichtigkeit des Glasfaserausbaus in der Stadt Singen. Mit dem Spatenstich zum Baubeginn in der Nordstadt mit Lila Connect wurde nun der Startschuss für das für ihn „gigantische Infrastrukturprojekt“ gesetzt.

von Philipp Findling

Langsames Internet ist in vielen Haushalten der Stadt Singen, vor allem jedoch in den Ortsteilen, nach wie vor ein Problem. Dem ist zumindest im Singener Norden mit den Anliegergemeinden Beuren a.d. Aach, Schlatt unter Krähen und Friedingen bald nicht mehr so. „Wir freuen uns sehr, hier nun endlich mit den Bauarbeiten beginnen zu können“, so **Cengiz Temur**, Chief Operating Officer der Lila Connect GmbH, die bereits über 15 Jahre Erfahrung im Aufbau und Betrieb von Open-Access-Glasfasernetzen vorweisen kann und gemeinsam mit der Stadt Singen dieses Projekt nun im Eigenausbau ohne staatliche Zuschüsse angeht. Der Sprint 1, so die Bezeichnung des Ausbaubereiches, könne laut Temur durch diese Baumaßnahme über den Glasfaserhauptverteiler, auch Point of Presence (POP) genannt, an der Ecke der Bruderhofstraße 151 b bis zu 6.000 Haushalte in der Singener Nordstadt versorgen. Über Lila Connect sollen seiner Aussage nach die KundInnen neben schnellem Internet auch WAIPU-TV mit bis zu 160 Sendern empfangen können.

Viele Mieter in der Südstadt noch unsicher

Warum man im Singener Süden mit den Anrainergemeinden Überlingen am Ried und Bohlingen noch keinen Spatenstich setzen kann, liegt laut **Jan Backman**, Country Manager der schwedischen Muttergesellschaft VX Fiber, an den Mehrfamilienhäusern vor Ort: „Dies stellt sich für uns aktuell noch als große Herausforderung dar, da sich viele Mieter dort noch unsicher sind, ob sie einen Vertrag für eine Wohnung abschließen können, die ihnen nicht gehört.“ Daher werde man laut Temur mit dem Key-Account-Management nun mit den Vermietern reden, um sie vom Glasfasernetz zu überzeugen: „Wir treten mit ihnen in Kontakt und bieten dann eine komplette Infrastruktur für das Haus und gehen dabei mit 500 Euro in Vorleistung.“ Des Weiteren sei es für ihn ein Meilenstein, für dieses Gebiet die BG Hegau vor kurzem als Kooperationspartner hinzugekommen zu haben, um dann nach Baubeginn in der Nordstadt auch schnellstmöglich im Süden starten zu können.



Setzen den lang ersehnten Spatenstich für den Glasfaserausbau im Singener Norden: Ekkehard Sigg (Abteilungsleiter Straßenbau Stadt Singen), Oliver Rahn (Wirtschaftsförderer Stadt Singen), Mutaz Keilani (Baumanager Lila Connect), OB Bernd Häusler, Cengiz Temur (COO Lila Connect), Jan Backman (Country Manager VX Fiber) und Maik Zappe (Projektmanager Lila Connect).

sub-Bild: Philipp Findling

alles hänge ihm zufolge davon ab, wie schnell die Baugenehmigung komme. Seiner Erläuterung nach soll zeitnah ein begehbaren Servicepoint eingerichtet werden: „Wir möchten, dass die KundInnen bei Problemen auch einen Ansprechpartner vor Ort haben.“ Hierbei gestaltet sich die Suche nach einem geeigneten Standort laut Projektmanager **Maik Zappe** aktuell noch schwierig: „Wir suchen bereits seit einem halben Jahr danach. Wir möchten mittendrin sein und uns nicht verstecken, sollte es bei den BürgerInnen zu Problemen kommen.“ Cengiz Temur blickt dem Baubeginn im Singener Norden optimistisch entgegen und wagte zum Schluss noch eine Steilprognose: „Ich hoffe sehr, dass, wenn alles reibungslos abläuft, wir bereits im März oder April 2023 den ersten Kunden im Singener Norden mit Glasfaseranschluss haben.“

- Anzeige -

Wöchentlicher Jour Fixe zwischen Stadt und Lila Connect geplant

Oberbürgermeister Bernd Häusler zeigte sich begeistert über die stets professionelle und seriöse Zusammenarbeit mit Lila Connect sowie für die gut funktionierende und offene Kommunikation, die man auch während der Bauphase beibehalten möchte: „Dieser Spatenstich heute bringt die Stadt Singen als Gewerbe- und Industriestandort ein großes Stück weiter.“ Besonders hebe er den hohen Qualitätsstandard, den Lila Connect bei diesem Projekt und auch generell mit sich bringe, hervor. Temur fand im Gegenzug lobende Worte für die Vermarktung in der Nordstadt und den Anrainergemeinden: „Es gab keine einzige Beschwerde der BürgerInnen. Zudem kann ich nochmals Danke an die Ortsvorsteher für die sehr gute Zusammenarbeit sagen.“ Darüber hinaus führte der COO von Lila Connect weiter an, dass man in Form eines Jour Fixe jede Woche Gespräche mit der Stadt führen wolle, um unter anderem Störungen bei den Baumaßnahmen gering zu halten.

Erster Kunde soll spätestens April 2023 Glasfaseranschluss haben

Mutaz Keilani, Projektmanager Bau bei Lila Connect, erklärte im weiteren Verlauf den Ablauf der Baumaßnahmen: „Nachdem der POP bestellt ist, kann parallel mit den Tiefbaumaßnahmen und danach mit der Verknüpfung mit dem Rechenzentrum in Frankfurt begonnen werden.“ Drei Monate später könne man die Hausanschlüsse in der Nordstadt und den Satelliten, sprich den Anrainergemeinden Beuren a. d. Aach, Schlatt unter Krähen und Friedingen, aktivieren. Dies

Auch an den Corona-Impfschutz denken

Schützen Sie sich. Jährliche Impfung ab 60.

Kommen Sie der Grippe zuvor.

Die jährliche Grippeimpfung wird empfohlen für über 60-Jährige, Menschen mit chronischen Erkrankungen sowie für Schwangere und medizinisches Personal.

impfen-info.de

Wissen, was schützt.

© Geber66 / E+ via Getty Images

Radolfzell

Starke Klangbilder in der gewärmten Kirche

Mit einem sehr gut besuchten Adventskonzert des Jugendblasorchesters wie der Stadtkapelle wurde das große Jubiläumsjahr zum 250. Geburtstag der Stadtkapelle Radolfzell am Sonntag in der Kirche St. Meinrad abgeschlossen.

von Oliver Fiedler

Der Dank des **Vorsitzenden des Vereins Stadtkapelle, Thomas Späth**, für die an diesen Abend beheizte Kirche war freilich ungewöhnlich, passte aber genau in diese Zeit der Energieunsicherheit, die ja ihre eigenen Symbole produzierte. In diesem Fall ging es freilich nicht nur um das Wohl der Zuhörer dieses Abends, sondern auch um eine stabile Stimmung für viele der Instrumente. Späth dankte in seinem Grußwort noch einmal der Messmer-Stiftung wie der Sparkassen-Stiftung, die vieles in diesem Jubiläumsjahr möglich gemacht hatten, denn in vielfältiger Weise sollten Akzente gesetzt werden für die musikalische Kultur in der Stadt. Und dazu war dieser Abend noch einmal besonderer Anlass unter der **musikalischen**



Kuno Rauch hatte als Dirigent des Jugendblasorchesters wie der Stadtkapelle und im gemeinsamen Abschlusslied in der Meinradkirche einen dreifachen Einsatz am Sonntagabend. swb-Bild: of

Leitung von Kuno Rauch. Das Jugendblasorchester eröffnete das Konzert mit der strahlenden Festival Prelude von **Alfred Reed** und füllte damit die Kirche von Beginn an mit feierlichem Klang – fast war es ein bisschen zu viel der Klangfülle durch diesen beachtlich starken Klangkörper, weil sich die dramatischen Phasen des Werks doch im Kirchenraum überschlugen. Darauf folgte das Stück Imagasy des jungen **Komponisten Thimo Kraas** – richtig spannend, wie hier die Mu-

sik für manchen Augenblick ins „Nichts“ fallen konnte, um dann wieder aufzuerstehen aus zarten Knospen einzelner Instrumente. Die jungen Musiker schlossen ihren Auftritt mit **Ted Huggens' „New Baroque Suite“.** Der zweite Teil der musikalischen Adventsfeier wurde von der Stadtkapelle gestaltet. Das ernste und nachdenklich stimmende „Et In Terra Pax“ von **Jan van der Roost** unterstrich den in der weihnachtlichen Botschaft enthaltenen Friedensappell. Die beiden Stücke Choral

Music von **Jacob de Haan** und Choral and Variations von **Philip Sparke** integrierten, wie die Titel bereits andeuten, Kirchenmusik in moderne sinfonische Kompositionen. Traditionell beschlossen die beiden Orchester und das Publikum mit einem gemeinsamen Lied diesen Aben. Gutes Tun gehörte dazu an diesem Abend, der in seiner Tradition ein Benefizkonzert ist. In diesem Jahr zugunsten der Radolfzeller Tafel, die in den aktuellen Zeiten auch ganz besonders gefordert ist.

Singen

Warme Herzen – kalte Kirche

Gerade erst hatte der Madrigalchor der ALU seinen 75. Geburtstag in der Stadthalle nachgefeiert, und das Adventsingen sollte am Sonntag eine geliebte Tradition wieder aufnehmen, da war auch schon die neue Krise spürbar. Denn angesichts der Symbole in Sachen Energiesparen war die Herz-Jesu-Kirche zum festlichen Kurzkonzert unbeheizt, was manche Besucher bald zum Aufbruch bewegte. Eingepackt präsentierten sich auch die SängerInnen unter der **musikalischen Leitung** von **Hartmut Kasper**, spürbar war trotzdem die Wärme, die sie mit Liedern wie „Tochter Zion“, „Macht hoch die Tür“, „Hört der Engel helle Lieder“, „Maria durch den Dornwald ging“ und natürlich dem größten Klassiker

„Stille Nacht, heilige Nacht“ in die Herzen der rund 200 Gäste dieses Konzerts brachten, das mit Chorälen der christlichen Kirchenmusik zum kompakten Konzertabend wurde. Das warme Herz konnte an diesem Abend freilich auch Gutes tun, denn mit dem Auftritt wurden auch Spenden für die „Time out School“ in Singen gesammelt. Kirchenmusikalisch geht es in der Herz-Jesu-Kirche schon bald weiter. Unter dem bewährten Titel „Advent im Kerzenschein“ finden Dienstagabend besondere musikalische Ereignisse jeweils ab 20.30 Uhr statt: Am 13. Dezember heißt es „Vor des lichten Tages Schein“ nach **Georg Philipp Telemann** mit **Anna Welte (Mezzosopran)** und Georg Koch (Orgel).

Oliver Fiedler



Chorleiter Hartmut Kasper bei seinen Anleitungen fürs Mitsingen der weihnachtlichen Choralwerke in der Kirche Herz-Jesu. Die Sänger blieben eingepackt. swb-Bild: Oliver Fiedler

Fiedlers Newsletter

Der tägliche Newsletter am Morgen

Am Morgen schon wissen, was tagsüber kommt oder am vergangenen Tag passiert ist und so bestens informiert in den Tag starten – das hat sich unser Chefredakteur Oliver Fiedler zur Aufgabe gemacht.

Jeden Werktag stellt er zusammen mit den anderen Lokalredakteuren die News und Themen des vorherigen und aktuellen Tages im Landkreis Konstanz und der grenznahen Schweiz für interessierte Leserinnen und Leser zusammen. So kann man sich sicher sein, nichts Wichtiges zu versäumen und optimal informiert zu sein.

Wer diese aufschlussreiche Informationsquelle täglich nutzen möchte, kann sich einfach unter www.wochenblatt.net/newsletter anmelden.



Auch in den sozialen Medien erfahren, was wichtig ist: Die wichtigsten und bedeutendsten Nachrichten und Themen stellen wir auf unserem Facebook-Kanal online. So hat jeder User die Möglichkeit, sich schnell, umfangreich und unkompliziert informieren zu können. Einfach unseren Facebook-Account LIKEN und ABONNIEREN, Berichte TEILEN und KOMMENTIEREN – damit gehören Sie zu den Ersten, die erfahren, was die Region bewegt!

WOCHENBLATT



Neugierig, das WOCHENBLATT mal von einer anderen Seite zu erleben und ungewöhnliche Einblicke in unsere Arbeitswelt zu bekommen? Dabei trotzdem das Wichtigste aus der aktuellen Zeitungsausgabe erfahren und auf dem neusten Stand sein? Dann ganz einfach unserem Instagram-Account FOLGEN!

HALLO SINGEN

Überraschende Ein- und Ausblicke

Singen ist die Stadt, die mit dem zweiten Blick entdeckt werden will und dann jede Menge Überraschungen bietet. Das war die Grundlage unseres Storytellings für Singen, das 2008 mit Singenvorfreude begann. Noch heute heißt die Singener Geschenkscheckkarte so.

Das Storytelling des WOCHENBLATTs für die wunderbare Hohentwielstadt hat sich zu »Hallo Singen« verwandelt, erscheint jeden Monat im WOCHENBLATT und ist als gedrucktes Magazin mit viel Lesestoff seit 2019 erhältlich. Ab sofort gibt es spannende Ein- und Ausblicke von »Hallo Singen« unter www.hallosingen.de oder auf Instagram unter hallosingen.de.



Konstanz

Kreistag beschließt den Haushalt 2023 ohne Nachsitzen

Nach einer heftigen und auch in Teilen sehr emotional geführten Debatte hat der Kreistag in Konstanz am Montagabend dann doch schon den Haushalt für 2023 verabschiedet.

von Oliver Fiedler

Damit ist eine weitere schon eingeplante Sitzung am 19. Dezember nicht mehr nötig, die angesichts vieler offener Punkte am Anfang der Debatte noch eingeplant wurde. Wichtigstes Argument war, dass die Kreisumlage durch eine neue Anpassung und Streichungen wie auch Einnahmeverbesserungen nach dem November-Steuerzahlen nun auf 34 Prozentpunkte gedrückt wurde. Landrat Zeno Danner war in die Haushaltsverhandlungen noch mit einer geforderten Kreisumlage von 35,6 Prozentpunkten gegangen, bei der vorbereitenden Sitzung des Finanzausschusses war diese bereits auf 34,6 gesenkt worden. Wichtiger war vor allem den Vertretern der Kommunen



Der Radschnellweg von Konstanz nach Radolfzell wird nicht nur wegen dem Geld noch länger warten müssen, denn die B33-Baustelle steht dem 30-Millionen-Euro-Projekt auch im Weg.

swb-Bild: Archiv/AGFK

die angekündigte Kreisumlage der Folgejahre, die schon in 2024 auf 39,75 Prozentpunkte hätte steigen sollen, was die Gemeinden und Städte nach deren Statements in die Handlungsunfähigkeit getrieben hätte. Hier wurde nun eine Grenze von der 35 vor dem Komma gesetzt, freilich aktuell bei 35,92 Prozentpunkten, die eventuell auch schon in 2024 leicht über 36 Prozentpunkte steigen könnte, da sich der Kreistag auf Antrag auch dafür entschied,

die dringendst nötige Sanierung und den Umbau der Haltenwangschule Singen nicht noch weiter nach hinten auf die lange Bank zu schieben. Ein Preis ist unter anderem die Streichung einer Ansparrate für ein künftiges zentrales Kreisklinikum von jährlich zehn Millionen Euro, um damit eine Kreditaufnahme zu begrenzen. Ein Vorschlag der Freien Wähler durch **Fraktionssprecher Martin Staab**, für ein solches Klinikum doch auf private Geldgeber zu setzen, wurde mit teils

sehr emotionalen Argumenten abgelehnt.

Nicht erfolgreich war auch ein Antrag der Grünen-Fraktion, erste Planungskosten für einen Radschnellweg Konstanz-Radolfzell, mit rund 600.000 Euro, im Haushalt zu lassen und das anteilige Geld dafür dem Straßenbau abzuziehen, wie **Kreisrätin Dorothee Jakobs-Krahnen** ausführte. Ein solcher Radweg würde nach den geforderten Ausbaustandards von vier bis sechs Metern Breite und Gehweg auf der Länge von 21 Kilometern wohl um die 30 Millionen Euro kosten, führte dagegen **Dr. Georg Geiger** von der FDP ins Feld. Welche Rolle die Kreisumlage spielt, machen die Zahlen deutlich: Singen ist mit 28,1 Millionen Euro dabei, Radolfzell mit 18,6 Millionen, Stockach mit 10,7 Millionen und Konstanz als größte Stadt mit 53,4 Millionen Euro.

Statements unter [wochenblatt.link/kreishaushalt](https://www.wochenblatt.net/link/kreishaushalt)



Singen

Es weihnachtet sehr in der „Sternenstadt“

Die Tage bis Heiligabend werden immer weniger, umso weihnachtlicher wird es die nächsten Tage in der Singener Innenstadt. Bereits am Nikolaustag konnten die Jüngsten in der Scheffelstraße bei Sport Müller/Bäckerei Künz, beim Modehaus Heikorn und an der Ecke Hegaustraße/August-Ruf-Straße dem Weihnachtsmann und seinem Engelchen ihre Wünsche mitteilen und sich etwas Süßes mitnehmen. Weitere Aktionen sind bereits von Singen aktiv im Rahmen des Programms „Sternenstadt 2022“ angekündigt.

So wird der **Frauenchor Singen** am Mittwoch, 7. Dezember, von 16:30 bis 18:30 Uhr vor dem Modehaus Heikorn das Fußpublikum mit klassischen und modernen Weihnachtsliedern aus aller Herren Länder verzaubern. Des Weiteren werden der **PopCorner-Chor Singen** beim Schuhhaus Bonoldi und das **Blasorchester Singen** bei

der Kaffeerösterei Haco zu denselben Uhrzeiten ebenfalls festliche Klänge zum Besten geben. Faszinierend und heiß geht es am Donnerstag, 8. Dezember weiter. Dann wird das **Trio „Feuermenschen – das Spiel mit den Elementen“** Fackeln und Feuerkreise durch die Lüfte wirbeln und damit flammende Bilder in die Dunkelheit der Nacht malen. Showzeiten sind um 16:15 Uhr am Paradiesbaum an der Ecke Hegaustraße/Scheffelstraße und jeweils um 17:15 Uhr und 18 Uhr beim Modehaus Heikorn.

Am Freitag, 9. Dezember, werden Eisfeen und die Goldfee ab 16 Uhr in ihren märchenhaften Kostümen vorweihnachtlichen Zauber in die Innenstadt bringen. Das beleuchtete Trio ist riesengroß auf Stelzen unterwegs und verteilt Eissterne und Glückssteine, um die Menschen an ihre Träume zu erinnern. Philipp Findling



Am Nikolaustag konnten die Jüngsten dem Weihnachtsmann ihre Wünsche mitteilen oder sich etwas Süßes mitnehmen.

swb-Bild: Philipp Findling

Konstanz

Neujahrsempfang der Kammern fällt nochmals aus

Der traditionelle Neujahrsempfang von IHK Hochrhein-Bodensee und Handwerkskammer Konstanz fällt in diesem Jahr nochmals aus. Er fand letztmals im Januar 2020 statt, als das „Virus“ wohl schon „da“ war, aber sich noch niemand ausmalen konnte, was es im gesellschaftlichen Leben anrichten würde. Aber gestrichen wird er Empfang nicht: Stattdessen wird am 24. April 2023 ein Frühjahrsempfang stattfinden. Das haben die Wirtschaftskammern nun vereinbart, wie die Handwerkskammer über ihren Pressedienst informierte. Hintergrund sei die Rücksicht-

nahme auf die Mitgliedsbetriebe, die aufgrund der Energiekrise als Folge des Ukrainekriegs gerade und wohl zum Jahreswechsel vor großen wirtschaftlichen Herausforderungen stehen. „Wir hoffen auf eine Stabilisierung der Wirtschaft nach den Wintermonaten und wollen Vertreterinnen und Vertretern aus Wirtschaft, Politik und Gesellschaft im Rahmen eines Frühjahrsempfangs die Möglichkeit zum Austausch mit Experteninput bieten“, so die **Kammerpräsidenten Thomas Conrady, IHK, und Werner Rottler, Handwerkskammer**, in der gemeinsamen Mitteilung. Oliver Fiedler

Steißlingen

Die Torkel soll wieder glühen

Am Samstag, 10. Dezember, findet auch in Steißlingen wieder der traditionelle Weihnachtsmarkt statt, konnte Hugo Maier als Vorsitzender des Gewerbevereins nun bekannt geben. Von 13 bis 19 Uhr lädt der Gewerbeverein mit vielen Ausstellern aus dem Ort und der Umgebung wieder herzlich in die Dorfmitte und die Torkel ein. Der Markt war auch im letzten Jahr geplant gewesen, musste dann aufgrund der verschärften Hygieneregeln kurzfristig wieder abgesagt werden, fand dann als Miniformat mit Einzelständen an der Torkel

ohne Bewirtung statt aufgrund der besonderen Lage für Schulklassen und lokale Kunsthandwerker.

Doch jetzt ist die Perspektive auf einen unbeschwerten Weihnachtsmarkt aufgrund der doch gelockerten Bestimmungen gegeben, weshalb Vorfreude angesagt ist. „Alles selbst gemacht“ ist die Devise, auch der Schafstall zieht wieder in die Torkel ein und musikalisch wird der Markt wie in alten Zeiten untermalt, damit es „der“ Treffpunkt im Dorf für diesen Tag wird.

Pressemeldung

Singen

Gewinner beim Zonta-Kalender

Auch dieses Jahr wurde seit November der Zonta-Kalender für soziale Projekte verkauft. Nun fand zum Start in den Advent die erste Ziehung der Gewinner statt. Die Nummer findet sich auf jedem Kalender. Die Gewinne können, wie jedes Jahr, mit Vorlage des Kalenders abgeholt werden im MAC Museum Art & Cars MAC 2 in Singen zu den Öffnungszeiten:

1.12.: 2 – 1701 – 155 – 728;
2.12.: 1260 – 1496 – 95 – 2418 – 418;
3.12.: 2081 – 2392 – 67 – 1543 – 2745 – 1455 – 2187 – 209;
4.12.: 205 – 1209 – 2920 – 107 – 1331 – 863;
5.12.: 2837 – 1246 – 660 – 600 – 1495 – 2644;
6.12.: 1990 – 1155 – 2864 – 2344 – 2145 – 2609;
7.12.: 1614 – 594 – 592 – 697 – 939.
Nächste Woche gibt es die nächste Gewinnrunde. Pressemeldung

- Anzeige -

AUSSTELLUNGSSTÜCKE JETZT REDUZIERT

GARANTIERTE LIEFERUNG VOR WEIHNACHTEN*



MEHR INFOS

[GO.WOHNPARC.DE/ABV-STUMPP](https://go.wohnparc.de/abv-stumpp)



Wir haben für Sie geöffnet: Mo. - Fr. 9:00 - 18:30 Uhr & Sa. 9:00 - 18:00 Uhr | Einrichtungshaus Rudolf Stumpp GmbH | **D-78333 Stockach** | T. +49 77 71 80 09-0
*Angebot gilt auf reduzierte Ausstellungsstücke. Garantierte Lieferung vor Weihnachten bei Kauf bis zum 17.12.22. Küchen sind von der Aktion ausgenommen.

AUCH ONLINE

Ärztetafel

Wir sind umgezogen!
Naturheilpraxis für Traditionelle Chinesische Medizin
Raorao Fu · Heilpraktikerin
Thaynger Str. 20 · 78244 Gottmadingen Ebringen
Tel.: +49(0)7739/8674911 · Mobil.: 017670944796 · info@tcm-praxis-fu.de
Akupunktur · Schröpfen · Kräuter

Dr. med. Stephan Zachmann
Facharzt für Innere Medizin
Uhlandstraße 48, 78224 Singen
Telefon 0 77 31/4 62 44
**Unsere Praxis bleibt vom
19.12. bis 23.12.2022
geschlossen**
Vertretung:
Dr. Pieper, Tel. 4 56 11
Dr. Bigos, Tel. 4 12 94
Dres. Kuss/Rolke, Tel. 6 21 34

**IMMER
EIN
GUTER
WERBEPARTNER**
WOCHENBLATT

Singener Sternenzauber
Wir laden auf den Sternenzauber in der Singener Stadtmitteln ein. Neben Glühwein, auch in Bio-Qualität, gibt es traditionelle Hegauer Schlemmereien wie Bratwurst und warme Käsespezialitäten. Es erwartet Euch ein Lichthermisch sowie Krippen und Stehtische welche zum Verweilen einladen.
2. DEZ – 23. DEZ 2022
August-Ruf-Strasse 28
ÖFFNUNGSZEITEN:
12-20 UHR
FR & SA BIS 21:30 UHR
SO BIS 18:00 UHR

BEILAGENHINWEIS
Die Beilagen vieler unserer Kunden finden Sie auch im Internet unter: www.wochenblatt.net, wöchentlich aktuell!
Unserer heutigen Wochenzeitung liegen folgende Prospekte bei:
GESAMTAUSGABE:
ALDI SÜD
BRAUN
(mit einigen Ausnahmen)
Kaufland
(mit einigen Ausnahmen)
H&M expert
(mit einigen Ausnahmen)
ZG Raiffeisen Markt
TEILAUSGABEN:
Juwelier Stein
denn's Biomarkt
Apotheke Dr. Vetter
Amtsblatt Aach
SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG
Hadwigstraße 2A | 78224 Singen
Tel.: 07731 / 8800-0 | Fax: 07731 / 8800-36 | E-Mail: verlag@wochenblatt.net
WOCHENBLATT

www.riederhof-hilzingen.de
Frisches Bio-Hähnchen & Eier
Ganze und halbe Hähnchen, Brustfilet, Schenkel, Flügel, Suppenhühner, Eier
Fr. 16.12.2022, 9-18 Uhr
Sa. 17.12.2022, 9-16 Uhr
Familie Lang, Riederhof 1, 78247 Hilzingen
info@riederhof-hilzingen.de | Tel.: 07731 / 79 11 33

CHRISTBAUM-CENTER
Freundliche Beratung, Service, Auswahl und Parkplätze
Schöne Bäume, frisch aus dem Odenwald
Qualität zum günstigen Preis. Mo-Fr 10-18h (KN 9-18h), Sa 9-17h
Radolfzell: Herz bei Bora HotSpa Resort, Hotelrestaurant Rubin
Singen: Industriegebiet, Fleischerei Färber, Gottlieb-Daimler-Str.6, nach Dachser
Konstanz: Max-Stromeyer-Str.176, Sebbos Sportsbar - Südkurier/Farbtex/Casa Mobile

Limbrock
JUWELIER SEIT 1885
Die besinnlichen Tage rücken näher!
Juwelier Limbrock | Scheffelstraße 16 | 78224 Singen
Mo - Fr: 10:00 - 18:00 Uhr und Sa: 10:00 - 16:00 Uhr

SINGENER GESCHENKSCHECK
SINGEN VORFREUDE
Immer das passende Geschenk!
Sie können den Singener Geschenkscheck erwerben bei:
DER SPORT MÜLLER
Sport Müller GmbH
78224 Singen | Im Gambrinus 2
(Die Ausgabestelle für den Geschenkscheck ist an der Kasse Scheffelstraße)
Öffnungszeiten:
Mo - Fr 10 - 19 Uhr, Sa 10 - 18 Uhr
oder online bestellen:
QR-Code scannen oder unter
wochenblatt.link/Geschenkscheck

SOS KINDERDORF
Verschenken Sie ein Lächeln zu Weihnachten.
Auch in Deutschland brauchen Kinder unsere Hilfe. Mit einer Geschenkschecke unterstützen Sie Familien und Kinder in Not.
Jetzt helfen: sos-kinderdorf.de

ERFOLGREICHE UNTERNEHMEN WERBEN IM ...
WOCHENBLATT

-20% bis -50%
Wir lieben Schuhe
Hegaustraße.19
Singen-City
neben Sport Schweizer
Nur im Dezember auf ALLE Schuhe, Taschen, Gürtel & Schals

Wir haben einen Top Preis für Sie gefunden
Parkett Eiche Landhausdiele geölt, statt ~~59,90~~ €/m² jetzt für einen Abholpreis von 52,90 €/m² und bei Abnahme einer Palette **49,90 €/m²**
Solange Vorrat reicht, max. bis 23.12.2022
Schelle
Der Haus-Ausstatter
Singen • Industriestrasse
Wir sind für Sie da:
Mo - Fr. 9.00 - 18.00 Uhr
Sa. 9.00 - 13.00 Uhr

Der Blick über die Grenze
schaffhausen24
LOKAL · ONLINE · GRATIS

IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER
WOCHENBLATT

CHRISTMAS GARDEN INSEL MAINAU
christmas-garden.de
NOCH BIS 8. JANUAR 2023!
Tickets auf myticket.de und unter 040 - 2372 400 30
BLEIBEN SIE GESUND! Unser Hygienekonzept finden Sie auf christmas-garden.de

+++ NUR FÜR KURZE ZEIT +++ NUR FÜR KURZE ZEIT +++
30%
AUF ALLE WEIHNACHTSARTIKEL
Solange der Vorrat reicht!
Grosser Weihnachtsbaumverkauf
Original Nordmantannen
Vor dem Haus
Bis zum 23.12.
Nur in Singen
TEMPUR
50% RABATT
auf die 2. TEMPUR® Matratze
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
KONSTANZ
Am Dachsberg 2
78479 Reichenau
Waldsiedlung
Tel. 07531/92470
Öffnungszeiten:
Mo-Fr 9.30 - 19.00 Uhr
Sa 9.30 - 18.00 Uhr
BRAUN MOBEL-CENTER
BRAUN Möbel-Center GmbH & Co. KG • Markwiesenstr. 38, 72770 Reutlingen
WWW.BRAUN-MOEBEL.DE
SINGEN
Carl-Benz-Straße 22
78224 Singen
Industriegebiet „Singen-Süd“
Tel. 07731/67580
Öffnungszeiten:
Mo-Sa 9.30 - 19.00 Uhr

OFFENE BESICHTIGUNG
Sonntag, 11.12. 11-13 Uhr
www.tav.immo
bezugsfreies Zweifamilienhaus mit Einliegerwohnung
ca. 301 m² Wfl. 560 m² Grdst.
stadtnah - ruhig gelegen
Wann: Sonntag 11.12.2022 11-13 Uhr
Wo: Otto-Blesch-Str. 6, 78315 Radolfzell
BJ 1983 Effizienzklasse G
Energieverbrauch 207 kWh
Tel.: +49 (0) 172 144 3220
799.000 €
Kommen Sie vorbei
Gratis Glühwein
TAV
exclusive estate agency

Fortsetzung von Seite 1

Bei Überbelegung drohten sogar Strafzahlungen

Die Zahl der Patienten in der Singener Kinderklinik, die mit schweren Verläufen des RS-Virus behandelt werden müssen, schwankt stark und täglich. „In der letzten Woche waren es einmal sogar elf der kleinen Patienten, was bei 20 Betten schon eine kritische Zahl ist, dann waren es mal wieder nur vier, die hier in der Klinik behandelt werden mussten“, sagt **Andreas Trotter** im Gespräch mit dem Wochenblatt. Man sei im Austausch mit den Kinderkliniken in Konstanz wie Villingen, um im Notfall schnell reagieren zu können. Letzte Woche gab es da zum Beispiel einen Hilferuf aus Ravensburg auf der Suche nach freien Betten, die dann bei fünf Kliniken anfragen mussten, ohne Erfolg.

Personaluntergrenzen ausgesetzt

Denn nicht nur gegen das Virus, sondern auch gegen die Verordnungen der Personalbemessung für die Kliniken müssen die Ärzte hier ankämpfen. Die besagen, dass tagsüber eine ausgebildete Kinderpflege-



Prof. Dr. Andreas Trotter, Leiter der Kinderklinik des Hegau-Bodensee-Klinikums, bräuhete einfach nur mehr ausgebildetes Personal, um bei den jährlich wiederkehrenden Infektionswellen nicht so schnell an die Grenzen zu stoßen. swb-Bild: GLKN

kraft für sechs Kinder, nachts für neun Kinder zuständig ist. Deshalb schwankt die Zahl der belegbaren Betten auch ständig, sie ist vom einsatzfähigen Personal abhängig. „Unter normalen Umständen müssten wir sogar Strafen zahlen, wenn

wir diesen Personalschlüssel unterschreiten würden“, macht Andreas Trotter das Fingerspitzengefühl deutlich, das hier in dieser herausfordernden Zeit nötig ist. „Wir sind heilfro, dass diese Personaluntergrenzen in der aktuellen

Lage so gemildert sind, dass wir keine Strafe zahlen müssen, wenn wir mal ein Kind mehr aufgenommen haben.“ Freilich müsse die Ausnahme-situation auch nachgewiesen werden.

Infektion verläuft meist mild

Vor allem die kleinsten Kinder seien von der Infektion betroffen. „Man muss auch ganz klar sagen, dass auch nur fünf bis zehn Prozent der kleinen Kinder einen schweren Verlauf erleiden“, kritisch sei das dann für die Kinder unter zwei Jahren, noch kritischer bei Babys unter sechs Monaten. Für Kinder mit hohem Risiko, sehr früh geborene Kinder oder solche mit angeborenen Herzfehlern stehe schon seit Jahren ein Impfstoff zur Verfügung, der aber monatlich über die Erkältungssaison aufgefrischt werden müsse. Ein neuer Impfstoff, der dann den Winter über halte, sei erst in der Erprobung. Die Komplikationen rührten daher, dass die ganz kleinen Kinder eben noch viel kleiner ausgebildete

und daher engere Atemwege hätten, und dass bei Kindern solche Erkrankungen auch innerhalb sehr kurzer Zeit auftreten. Oft kämen die Eltern dann mit ihren kleinen Patienten auch nachts im Krankenhaus in der Notaufnahme an. Auf der anderen Seite erholen sich die Kinder dann auch relativ schnell von den Schüben. „Was wir gerade erleben, ist da schon eine endemische Situation“, sagt Andreas Trotter. Aber ungewöhnlich für die Jahreszeit sei sie auch nicht.

Politik muss die Kliniken stärken

Der Leiter der Singener Kinderklinik bleibt bei der Politik. Denn das größere Problem, welches das Gesundheitssystem so schnell an seine Grenzen bringe, sei einfach, dass aufgrund der Personalsituation eben in den Kliniken nur zwei Drittel der Betten belegt werden könnten. Die in den letzten Tagen vom **Sozialminister Manne Lucha** gemachten Versprechungen, dass es für jedes erkrankte Kind ein Bett in einer Klinik geben solle, und

dafür aber auch anderes Pflegepersonal eingesetzt werden soll, hält Prof. Trotter nicht viel, denn Kinderkrankenpflege erfordere ja bereits eine spezialisierte Ausbildung, weil bei Kindern eben vieles anders sei als bei Erwachsenen. „Und diese Pflegekräfte fehlen dann auch anderswo in der Klinik.“ Das sei zwar gut gemeint, aber eben auch nicht wirklich hilfreich. Die Wellen habe man vor Corona gehabt, letztes Jahr, und nun wieder. Passiert sei da seitens der Politik substanzlos nichts, damit die Kliniken gestärkt werden könnten. Die beständigen Weckrufe der Ärzte und Klinikbetreiber scheinen freilich nicht ganz ungehört geblieben zu sein, denn am Dienstag wurde nun ja durch **Gesundheitsminister Karl Lauterbach** eine grundlegende Reform angekündigt, die die Krankenhäuser wesentlich stärken soll in ihrer Gesundheitsversorgung. Andreas Trotter hofft, wie viele seiner Kollegen, nicht im kommenden Jahr vor demselben Problem wieder genauso zu stehen. „Wir stehen das durch, aber wir kommen einfach auch an unsere Grenzen.“

- Anzeige -

**Jetzt
Impfschutz
überprüfen**

ICH SCHÜTZE MICH,
damit sich Corona an mir die Zähne ausbeißt.

Yvonne hält als Zahnmedizinische Fachangestellte ihren Corona-Schutz aktuell. zusammengegencorona.de

»StockachAlu«

Vertriebsassistent/-in

(m/w/d) in Voll- oder Teilzeit (min. 70 – 80 %)

Was Sie erwartet:

- Betreuung eines oder mehrerer Key Accounts nach Einarbeitung
- Auftragsabwicklung und -koordination (Produktionsauftrag, Disposition, etc.)
- Allgemeine Backoffice Tätigkeiten im Vertrieb
- Kurze Entscheidungswege und flache Hierarchiestrukturen in einem netten Team
- Langfristige Perspektive in einer wachstumsstarken Industrie
- Flexible Arbeitszeiten

Was Sie mitbringen:

- Aufgeschlossenheit, Teamfähigkeit und Lernbereitschaft
- Strukturierte Arbeitsweise und ein ruhiger Kopf, auch wenn es mal hektischer wird
- Sichere Deutsch- und gute Englischkenntnisse
- Gute Kenntnisse in MS Office & idealerweise ERP System
- Abgeschlossene, kaufmännische Berufsausbildung

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen:

Stockach Aluminium GmbH · Frau Diana Beyl
Nenzinger Str. 17· 78333 Stockach
diana.beyl@stockachalu.com · www.stockachalu.de



» WIR SUCHEN ... «



DICH!

(m/w/d)

... für die Verteilung unseres Wochenblatts in Aach, Stockach, Eigeltingen, Hilzingen, Radolfzell, Volkertshausen, Gailingen, Böhringen, Mühlhausen und Öhningen.

... mit **guter Bezahlung** (12,- € Mindestlohn).

... ab 15 Jahren, immer mittwochs.

Neugierig geworden?



Mehr Informationen über den QR-Code

www.meinjobimwb.de

SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG

Hadwigstraße 2A | 78224 Singen | Tel: 07731 / 8800-44

» WOCHENBLATT «

Arbeiten im ZfP Reichenau

Das Zentrum für Psychiatrie Reichenau, akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Konstanz, ist in den Landkreisen Konstanz, Waldshut-Tiengen und Tuttlingen auf allen Gebieten der Psychiatrie und Psychosomatik tätig. Für unsere Mitarbeitenden sind wir ein attraktiver und verlässlicher Arbeitgeber mit vielen Maßnahmen zu Work-Life-Balance und einem umfangreichen Fort- und Weiterbildungsangebot.

Aktuelle Stellen auf einen Klick

Kaufmännische/r Sachbearbeiter/in Finanzbuchhaltung/Zentralkasse (w/m/d)

unbefristet in Teilzeit (50%) zum 01.02.2023 in Reichenau

Interessiert? Alle Stellenangebote finden Sie unter www.zfp-reichenau.de

ZfP Reichenau
Personalmanagement
Feursteinstraße 55
78479 Reichenau



Reichenau

Ein Unternehmen der ZfP-Gruppe Baden-Württemberg

Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Konstanz

STELLENMARKT

» RESONANZGESETZ:

Mit einer besonderen Stellenanzeige sprechen Sie besondere Mitarbeiter an! «

... Ihre Anzeigenberaterin für den Stellenmarkt.



» ICH BIN FÜR SIE DA! «

SONJA MURISET

Tel: 07731 / 8800-33

s.muriyet@wochenblatt.net



WOCHENBLATT

www.futterhaus.de

TIERISCH GUT!

Sie haben eine Spürnase, wenn es um Tiere geht?

DAS FUTTERHAUS Rielasingen sucht

Verkäufer (m/w/d)

in Voll- und Teilzeitkraft

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an Frau Theodora Sattler, fh2370@futterhaus.de.



78239 Rielasingen-Worblingen

Hauptstraße 16 • Tel: 07731/9093113
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9-19 Uhr, Sa. 9-18 Uhr

DAS FUTTERHAUS

TIERISCH GUT!



Wir wachsen gemeinsam



Die Gemeinde Hilzingen (rund 8.900 Einwohner) sucht zum 1.02./1.04. bzw. 1.09.2023 mehrere

Erzieher/innen, Kinderpfleger/innen oder Pädagogische Fachkräfte nach § 7 KiTaG (m/w/d)

in Voll- oder Teilzeit

zur Verstärkung der Teams in verschiedenen Kindergärten. Die Stellen sind jeweils unbefristet zu besetzen.

Die detaillierte Stellenausschreibung und nähere Informationen zur Gemeinde Hilzingen erhalten Sie unter www.hilzingen.de.

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis zum 22.12.2022 an die Gemeinde Hilzingen, Hauptstr. 36, 78247 Hilzingen oder per E-Mail an gemeinde@hilzingen.de.

Telefonische Auskünfte erhalten Sie unter der Nummer 07731/38 09-22 (Hauptamtsleiter Markus Wannenmacher) oder 38 09-46 (Herr Alexander Frankenhäuser, Kindergartenbeauftragter).

KIESWERK HARDT

Als erfolgreiches, mittelständisches Unternehmen fördern und verarbeiten wir in Stockach Kiesmaterial, das seine Verwendung im Hoch- und Tiefbau findet. Durch die Qualität unserer Produkte und das hohe Maß an Kundenorientierung sind wir mit großem Einsatz und besonderem Know-how zu einem der Marktführer in der Branche gewachsen.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt Unterstützung in den Bereichen

- **Berufskraftfahrer (m/w/d)**
- **Baugeräteführer (m/w/d)**

Eine genaue Stellenbeschreibung sowie weitere Vakanzen finden Sie auf unserer Homepage

www.kieswerk-hardt.de

Das Herzstück unseres Unternehmens sind die Menschen. Wir geben unser Bestes, um einen Arbeitsplatz zu schaffen, in dem unsere Mitarbeitenden wachsen und sich wohlfühlen können.

Wir bieten Ihnen:

Leistungsgerechte Vergütung, Weiterbildung, Sonderzahlungen, Mittagessen, kollegiales Arbeitsumfeld, Familienunternehmen, sicheren Arbeitsplatz, wertschätzende Unternehmenskultur, eigenständiges Tätigkeitsfeld, Möglichkeit Bereiche mitzugestalten, geregelte Arbeitszeiten (Montag – Freitag), unbefristeten Arbeitsvertrag, ganzzjährige Beschäftigung.

Werden Sie Teil unseres Familienunternehmens, wir freuen uns darauf!

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an unsere Personalreferentin
Frau Nicole Denn
Tel.: +49 (0) 7543 933 214
personal@kieswerk-hardt.de

Kieswerk Hardt GmbH & Co. KG
People & Talent
Frau Nicole Denn
Kieswerkstr. 10
78333 Stockach

Zeitungszusteller*

ab sofort

unbefristet oder als Ferienjob

in Teil- oder Vollzeit

Volkertshausen, Mühlhausen-Ehingen

IHRE AUFGABEN

- Zustellung von Tageszeitungen: Montag–Samstag bis 06.00 Uhr
- Zustellung von Briefen: Dienstag–Samstag bis 17.00 Uhr

IHR PROFIL

- Mindestalter 18 Jahre
- Mindestens 1–2 Stunden Zeit pro Tag
- Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit
- Spaß an der Arbeit an der frischen Luft

FÜR FRAGEN

☎ 075 31/999-1100

☎ 0151/54 40 86 63

✉ bewerbung.dkz@suedkurier.de

IHRE BENEFITS

- Eigenverantwortliche Tätigkeit an der frischen Luft
- Gute Sozialleistungen
- Zeitbezogene Bezahlung
- Mitarbeiterabbatte
- Geringer Zeitaufwand und flexible Einsatzzeiten
- Systemrelevanter und sicherer Arbeitsplatz
- Aufstiegsmöglichkeiten

WER WIR SIND

Für unser Tochterunternehmen **Direkt Kurier Zustell, Druck & Logistik GmbH** als Teil der SÜDKURIER Logistik stehen die Mobilitätswende sowie logistische Dienstleistungen wie Zustellung von adressierten Presseprodukten im Mittelpunkt. Vom Bodensee über den Schwarzwald bis zum Hochrhein erstreckt sich unser starkes Zustell-Netzwerk.

Willkommen im Haus der Ideen
Jetzt bewerben

ERFAHREN SIE MEHR

unter www.suedkurier-medienhaus.de bewerben Sie sich direkt online.



SÜDKURIER
MED | ENHAUS

DIREKT-KURIER
ZUSTELL, DRUCK & LOGISTIK GmbH

*Für uns zählt der Mensch, nicht das Geschlecht!

Wir sind überzeugt, dass Vielfalt eine Bereicherung ist und lehnen jede Form von Diskriminierung ab.

Schnupper ... Schnupper Schnäppchen! ☺



Wir suchen ab sofort für unsere Filiale in Singen
eine freundliche, erfahrene

Verkäufer/in – Tierfreund/in

in Voll-, Teilzeit oder auf Aushilfsbasis (450,– €).

Wir freuen uns auf Sie! ☺

Ihre vollständige Bewerbung inkl. Foto senden Sie bitte an:
Fressnapf Singen, Industriestraße 12,
78224 Singen, z. Hd. Hr. Andreas Schwarz
oder geben Sie Ihre Unterlagen persönlich in der Filiale ab
oder per E-Mail an 1361@fressnapf.com!

Wir stellen ein: Anlagen- mechaniker

(w/m/d)

Heizungsbauer für die
Betreuung unserer Heiz-
zentralen gesucht.

Wir freuen uns sehr auf Sie.

Weitere Infos:

www.solarcomplex.de



GUTE MITARBEITER
FINDET MAN
MIT DEM ...

WOCHENBLATT



Михаил Решетников - stock.adobe.com



WIR SUCHEN ...



Zuverlässige Mitarbeiter (m/w/d)

in Festanstellung, unbefristet
bei guter Bezahlung

Um unser Wochenblatt kostenfrei in alle Haushalte
unseres Verbreitungsgebietes liefern zu können,
braucht unser Zusteller-Team Ihre Unterstützung.

SIE HABEN:

- an 2 Tagen die Woche (Mittwoch und Donners-
tag) Zeit und übernehmen an diesen Tagen die
Verteilung unseres Wochenblatts
- einen gültigen Führerschein der Klasse B und
wenn möglich einen PKW

Sie sind körperlich belastbar, verlässlich und
können sich organisieren



Hier finden Sie alles zur Stellen-
anzeige auf einen Blick unter:
www.meinjobimwb.de

Wir freuen uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen.
Bitte per Mail an Frau Isabel Jordi: i.jordi@wochenblatt.net

SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG

Hadwigstraße 2A | 78224 Singen | Tel: 07731 / 8800-44



WOCHENBLATT



IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER



WOCHENBLATT



Kanton Zürich
Sicherheitsdirektion
Kantonales Sozialamt

tilia
Wohnen & Beschäftigung

Das Kantonale Sozialamt mit über 250 Mitarbeitenden übernimmt vielfältige, steuernde und operative Aufgaben schwerpunktmässig in der Sozialhilfe, den Sozialversicherungen, bei sozialen Einrichtungen und im Asylbereich an der Schnittstelle zwischen Bund, anderen Kantonen, Städten, Gemeinden und verschiedenen privaten Organisationen. Es führt ausserdem eine eigene Einrichtung, das tilia mit Sitz in Rheinau, das über 132 Wohn- und Beschäftigungsplätze, aufgeteilt in dreizehn Wohngruppen und fünf Atelierbereiche verfügt. Die Standorte sind Rheinau, Winterthur, Embrach, Hochfelden und Freienstein.

Auf der Wohngruppe Sonnenblume leben Menschen mit einer primär psychischen Beeinträchtigung und zum Teil Suchterkrankung. Der Umgang mit herausfordernden Verhaltensweisen und Erlernen von Regeln und Struktur gehören zum Betreuungsalltag.

Für diese Wohngruppe in Rheinau suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung eine/n

Betreuer/in, 80 % – 100 %

Ihre Hauptaufgaben

- Sie unterstützen und begleiten die Bewohner/innen in der Alltagsstruktur und in der Bewältigung von Krisen und Ausnahmesituationen in einer engmaschigen, agogischen Betreuung
- Sie erstellen innerhalb der Bezugspersonenarbeit entsprechende Förderplanungen und Berichte, sorgen für die prozessorientierte Umsetzung und überprüfen diese in der Folge regelmässig an Standort- und Fallbesprechungen
- Sie organisieren Aktivitäten mit den Bewohnern/innen und halten Kontakt zu Angehörigen und Dritten
- Sie fördern die Bewohner/innen in allen persönlichen und lebenspraktischen Belangen, in der Gestaltung des Zusammenlebens innerhalb der Wohngruppe sowie in der Pflege von sozialen Kontakten und der Verrichtung von Haushaltstätigkeiten

Ihre Fähigkeiten und Talente

- Sie verfügen über einen Abschluss als Sozialpädagoge/-in (FH/HF), als Dipl. Pflegefachfrau/-mann HF, als Fachfrau/-mann Betreuung oder einen Abschluss in der psychiatrischen Pflege
- Sie besitzen Berufserfahrung in der Arbeit mit Menschen mit einer geistigen oder psychischen Beeinträchtigung
- Sie sind verantwortungsbewusst, belastbar, initiativ und verfügen über Organisationstalent sowie über eine hohe Sozialkompetenz
- Sie können mit herausfordernden und komplexen Betreuungssituationen umgehen und arbeiten gerne eigenverantwortlich
- Sie sind kommunikativ, haben versierte PC-Kenntnisse und eine gute schriftliche Ausdrucksweise

Unser Angebot

Wenn Sie Herausforderungen als Chance und Vielfalt als Bereicherung erkennen, werden Sie sich bei uns wohlfühlen. Sie werden sich einbringen und wirken können. Der Kanton Zürich ist ein solider, fairer und verlässlicher Arbeitgeber. Natürlich bieten wir attraktive Anstellungsbedingungen. Zu uns kommen Sie aber nicht wegen den Benefits, sondern weil Sie sich für das grosse Ganze einbringen möchten: für die Gesellschaft.

Erkennen Sie sich wieder?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung per Mail an melania.lopesdossantos@sa.zh.ch. Für weitere Auskünfte steht Ihnen gerne Tamara Peter (Leiterin Wohngruppe Sonnenblume) unter +41 43 258 66 35 oder Melania Lopes dos Santos (HR-Fachfrau) unter +41 43 258 66 06 zur Verfügung. Wir freuen uns auf ein Kennenlernen.
Vielleicht Ihr neues Umfeld? www.zh.ch/wohnheimtilia



Kanton Zürich
Sicherheitsdirektion
Kantonales Sozialamt

tilia
Wohnen & Beschäftigung

Das Kantonale Sozialamt mit über 250 Mitarbeitenden übernimmt vielfältige, steuernde und operative Aufgaben schwerpunktmässig in der Sozialhilfe, den Sozialversicherungen, bei sozialen Einrichtungen und im Asylbereich an der Schnittstelle zwischen Bund, anderen Kantonen, Städten, Gemeinden und verschiedenen privaten Organisationen. Es führt ausserdem eine eigene Einrichtung, das tilia mit Sitz in Rheinau, das über 132 Wohn- und Beschäftigungsplätze, aufgeteilt in dreizehn Wohngruppen und fünf Atelierbereiche verfügt. Die Standorte sind Rheinau, Winterthur, Embrach, Hochfelden und Freienstein.

Im Wohnheim tilia in Rheinau / Schweiz haben wir per 1. Oktober 2023 einen

Studienplatz der Sozialen Arbeit (Bachelor) Duale Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) in Villingen-Schwenningen

zu besetzen. Um einen Einblick zu gewinnen, haben Sie vor dem dualen Studium die Möglichkeit, ein drei- bis sechsmoatiges Praktikum im Wohnheim tilia zu absolvieren.

Ihr Profil:

- Sie haben einen Schulabschluss gemäss den Zulassungsvorgaben der DHBW-VS
- Sie sind motiviert und haben Interesse an der Betreuungsarbeit mit geistig oder/und psychisch beeinträchtigten erwachsenen Menschen
- Sie bringen ein hohes Verantwortungsbewusstsein, Einfühlungsvermögen und Hilfsbereitschaft mit ein
- Sie weisen eine gute körperliche Verfassung, psychische Stabilität und Belastbarkeit auf und haben die Fähigkeit, sich entsprechend abzugrenzen
- Sie können sich in ein Team integrieren, sind flexibel und humorvoll

Inhalte des praktischen Studiums:

- Erlangung hoher fachlicher Kompetenzen in der Begleitung, Unterstützung und Betreuung der Bewohner/innen in ihrer vielschichtigen Lebensgestaltung
- Mitwirkung bei der Erstellung und Umsetzung der Förderkonzepte
- Mithilfe und Unterstützung bei Aufgaben der täglichen Lebensbewältigung der Bewohner/innen

Wir bieten:

- Eine fachspezifische Begleitung durch eingesetzte Praxisanleitungen
- Eine sorgfältige Einführung in die Aufgabengebiete eines vielseitigen, innovativen Tätigkeitsgebietes mit vielen Lernfeldern
- Gute Aufstiegs- und Weiterbildungsmöglichkeiten nach erfolgreichem Studienabschluss
- Die Mitarbeit in einem professionellen und engagierten Team
- Ein von Wertschätzung geprägtes Arbeitsklima

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Herr Dieter Pani, Fachdienst Bildung,
Tel. +41 43 258 66 04. Detaillierte Informationen über unseren Betrieb finden Sie auch auf unserer Homepage www.zh.ch/wohnheimtilia

Ihre kompletten Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte per E-Mail im PDF-Format an:
dieter.pani@sa.zh.ch



Ein Job mit den Kleinsten ist für Sie das Größte?
Dann suchen wir Sie als

Pädagogische Fachkraft (m/w/d) in unserer Kinderkrippe „Zwergenstühle“ mit einem Stellenumfang von rund 40 %

Die ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie auf www.gailingen.de.
Für weitere Informationen steht Ihnen die Leiterin des Zwergenstüb-
le, Frau Sabine Staiger, unter Tel. 07734 / 939 508 gerne zur
Verfügung.
Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte **bis zum 13.01.2023** an
die Gemeinde Gailingen am Hochrhein, Herr Steffen van Wambeke,
Hauptstraße 7, 78262 Gailingen am Hochrhein oder per E-Mail an
steffen.vanwambeke@gailingen.de.

Wir stellen ein: **Buchhalter** (w/m/d)

**Interesse an komplexen &
interessanten Aufgaben in
wachsendem Unternehmen,
als Teil eines tollen
Buchhaltungsteams?**

Weitere Infos:
www.solarcomplex.de



Separatoren-Technik & Anlagenbau
GmbH Obere Gießwiesen 32,
DE-78247 Hilzingen
www.sta-separator.de



Als innovatives Familienunternehmen mit 50 Mitarbeitern im Bereich Maschinen-
und Anlagenbau liefern wir seit 30 Jahren weltweit Zentrifugal-Separatoren und
komplexe Anlagen zur Reinigung von Prozessflüssigkeiten in verschiedenste
Industriebereiche, wo Umweltschutz und die Einsparung wertvoller Ressourcen im
Vordergrund stehen. Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt (m/w/d):

- **Elektriker für Schaltschrankbau**
- **Elektrotechniker / Elektrokonstrukteur**
- **Servicetechniker**
- **Technischer Zeichner / Produktdesigner**
(TZ 80 % möglich)

Weitere Informationen zu unseren Stellenangeboten auf www.sta-separator.de

Wir bieten vielseitige Tätigkeitsfelder in einer zukunftsorientierten Branche mit
ausführlicher Einarbeitung, eine offene Unternehmenskultur mit freien Gestaltungs-
räumen und flachen Hierarchien, attraktive Sozialleistungen u.a. Zuschuss zur
Kinderbetreuung und betriebliche Altersvorsorge, reguläre Arbeitszeiten mit Gleit-
zeitkonto sowie Angebote zur Weiterbildung.

Fragen zu unseren Stellenangeboten beantworten wir gerne telefonisch unter
07731/9243-299. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen, die Sie uns per
E-Mail zusenden können an: jobs@sta-separator.de

ZUKUNFT GESTALTEN!

Stellenangebote in Singen

BRAUN setzt mit Erfolg Maßstäbe!
Wir sind ein modernes, expansives Möbelunternehmen mit 10 Einrichtungshäusern.
Für unser Wohnkaufhaus in Singen suchen wir zum baldmöglichsten Termin:

Verkäufer / Fachberater (m/w/d) Möbel

in Vollzeit oder 80% Teilzeit

Ihre Aufgaben:

- Sie beraten Kunden über Produktdetails
- Sie erstellen und verkaufen Einrichtungs-
ideen
- Sie wickeln Kundenbestellungen ab
- Sie sorgen für eine repräsentative Gestal-
tung der Abteilung

Ihr Profil:

- Freude am Kontakt mit Menschen
- eine selbstständige, systematische und
zuverlässige Arbeitsweise
- Einsatzbereitschaft und Flexibilität

Verkäufer (m/w/d) Wohnaccessoires

in Vollzeit oder 80% Teilzeit

Ihre Aufgaben:

- Sie informieren Kunden über Produktdetails
in den Bereichen Haushaltswaren, Heim-
textilien oder Leuchten
- Sie übernehmen Warenkontrollen
- Sie wickeln Kundenbestellungen ab
- Sie sorgen für eine repräsentative Gestal-
tung der Abteilung

Ihr Profil:

- Freude am Kontakt mit Menschen
- eine selbstständige, systematische und
zuverlässige Arbeitsweise
- Einsatzbereitschaft und Flexibilität

Sachbearbeiter (m/w/d)

für die Disposition, in Vollzeit

Ihre Aufgaben:

- Sie koordinieren zwischen Verkauf,
Lieferanten und Kunden
- Sie planen Auslieferungstouren
- Sie bearbeiten Reklamationen
- Sie führen den Schriftverkehr mit
Lieferanten und Kunden

Ihr Profil:

- Computerkenntnisse setzen wir voraus
- Erfahrung im Umgang mit Kunden
- Möbel- oder Speditionserfahrung ist vorteilhaft
- eine selbstständige, systematische und
zuverlässige Arbeitsweise
- Einsatzbereitschaft und Flexibilität

Lagerist (m/w/d) in Vollzeit

Ihre Aufgaben:

- Warenannahme und Warenausgabe
- Lagerarbeiten und Lagerlogistik
- Kommissionierung und Lagerverwaltung
- Retourenverwaltung

Ihr Profil:

- Fachkenntnisse in der Möbelbranche vorteilhaft
- eine selbstständige, systematische und
zuverlässige Arbeitsweise

Möbelmonteur (m/w/d)

(auch als Subunternehmer möglich), in Vollzeit

Ihre Aufgaben:

- Montage- und Umbauarbeiten in der
Ausstellung
- Lieferung und fachgerechte Montage von
Möbeln bei unseren Kunden vor Ort

Ihr Profil:

- entsprechende Fachkenntnisse vorhanden
- handwerkliches Geschick
- LKW-Führerschein bis 7,5 t vorteilhaft

WAS WIR BIETEN

- eine systematische und umfangreiche Einarbeitung
- einen abwechslungsreichen, interessanten und verantwortungsvollen Arbeitsplatz
- ein erfolgreiches, familiengeführtes Unternehmen mit gutem Betriebsklima
- eine leistungsgerechte Bezahlung

BENEFITS

Restaurant

Mitarbeitervergünstigungen

Urlaubs- und Weihnachtsgeld



Zuschuss zur betr. Altersvorsorge



Zuschuss zur betr. Krankenversicherung



Firmeneigener Parkplatz vor Ort

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung, per Mail mit PDF-Anhang oder über unser
Stellenportal (www.braun-moebel.de/stellenangebote/). Alle wichtigen Einzelheiten besprechen
wir gerne mit Ihnen in einem persönlichen Gespräch.



BRAUN Möbel-Center GmbH & Co. KG • Markwiesenstr. 38, 72770 Reutlingen

Carl-Benz-Str. 22
78224 Singen
Telefon: (07731) 8758 0
E-Mail: info@bmc-si.de
www.braun-moebel.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Für unser Pizzeria suchen
wir ab sofort eine

Küchenhilfe

Auf Verstärkung freut sich das
Pizza Speed-Team Engen
Tel. 0171/4738253

columbus.net

Columbus ist ein Infrastruktur-
Anbieter für den digitalen Handel.

Wir suchen Dich!

Mitarbeiter/in Logistik
(m/w/d) in Radolfzell

Weitere Infos unter:
www.columbus.net/job

Suche ZMF

für 20–25 Std./Woche
mit PZR-Kenntnissen.

Bewerbung an
Praxis Dr. Schwarz,
Schaffhauser Str. 4, 78224 Singen

Suche Aushilfe (m/w/d)

ab Januar für den Schulkiosk
in Singen.
Tel. 0176 – 32128775

Zwei Reinigungskräfte

auf 520-€-Basis gesucht
zwischen 22⁰⁰. 24⁰⁰ Uhr.
Montag bis Freitag,
1x pro Monat
Wochenenddienst.

Injoy Rielasingen
Bewerbungen bitte unter:
info@injoy-singen.de

Der **Global Nature Fund** ist eine internationale
Stiftung für Umwelt und Natur mit Sitz in Radolfzell
und bietet eine Aufgabe in Teilzeit als



Mitarbeiter*in

für den Bereich Verwaltung und Finanzen (m/w/d)

Um unsere weltweiten Entwicklungs- und Naturschutzprojekte
administrativ zu betreuen, benötigen wir Unterstützung (Teilzeit mit
ca. 50 %) im Bereich **Spendenverwaltung**, z.B. für Spendenbuchungen,
Zuwendungsbescheinigungen, Datenbankpflege, Adressmanagement,
Spenderservice und Auswertungen sowie in der **Finanzverwaltung**,
z.B. für die Rechnungsprüfung von Kreditoren und Debitoren und den
Zahlungsverkehr.

Für weitere Informationen kommen Sie gerne auf uns zu.

Wir freuen uns!

Details: www.globalnature.org/jobs **Bewerbungsfrist: 08. Januar 2023**



Ihr
Lieblingsbäcker
mit traditionellem Handwerk
wird das beste Brot gebacken!

Unterstützen Sie unser Team als:

- **Verkäufer** (m/w/d) Vollzeit oder Teilzeit

Bewerbung schriftlich an
Bäckerei & Konditorei Künz, Scheffelstr. 14,
78224 Singen oder info@baeckerei-kuenz.de

Amtliche Bekanntmachung

SINGEN

Stadtverwaltung



Öffentliche Ausschreibung nach UVgO

Art der Leistung: Unterhaltsreinigung
Ort der Leistung: Stadthalle Singen, Hohgarten 4,
78224 Singen
Leistung/Umfang: Unterhaltsreinigung monatlich
ca. 35.000 Quadratmeter
Angebotsfrist: 17. Januar 2023

Die Vergabeunterlagen sind erhältlich ab
Mittwoch, 07. Dezember 2022 über das Vergabeportal
DTVP (www.dtv.de)

Der vollständige Bekanntmachungstext kann unter
www.singen.de (Informieren > Rathaus > Ausschreibungen)
eingesehen werden.

» FAMILIENANZEIGEN

Danksagungen HOCHZEIT

Die Hochzeit ist ein mehr als **besonderer Moment** im Leben, den wir mit unseren Liebsten verbringen wollen. Wir möchten zusammen mit Ihnen diesen besonderen Moment in der Printausgabe des Wochenblatts hervorheben - mit einem Design, **auf Sie und Ihr Event abgestimmt!**

Anzeigenschluss

spätestens Dienstag 11:30 Uhr zwei Wochen vor Erscheinungstag (Erscheinung mittwochs)



2

Dein Event? Dein Design!

Ihre Anzeige im Wochenblatt

individuelle Gestaltung und Verteilung
in 86.857 Haushalte der Region

91 mm x 160 mm // SW

für 533,12 Euro

inkl. MwSt.

Interessiert? Mail an k.kroll@wochenblatt.net

Mit dem gedruckten Wochenblatt **beliefern wir wöchentlich**

86.857 Haushalte in den

Gebieten Singen, Radolfzell, Rielsingen-Worblingen, Volkertshausen und Steißlingen sowie dem Hegau und Stockach. Mit Ihrer Anzeige bei uns im Wochenblatt können Sie ganz unkompliziert Familie und Freunde erreichen.



WOCHENBLATT



FAMILIEN ANZEIGEN



*Lieber Jacinto,
lieber Papa und Opa,*

80 Jahre sind vollbracht,
in denen hast du viel geschafft.
Recht viel Glück auf allen Wegen,
Gesundheit und ein langes Leben.

Alles Gute zum Geburtstag
wünschen dir

deine Familie und Freunde

FAMILIENANZEIGEN SIND EIN STÜCK ERINNERUNG



WOCHENBLATT

FAMILIEN ANZEIGEN



*Manchmal bist du in unseren Träumen,
oft in unseren Gedanken
und immer in unseren Herzen.*



Katrin Morelli

* 23.10.1957 † 02.12.2022

Dein Lebensgefährte Rainer
Deine Kinder Martin, Susann, Mario
und Richard mit Familien
und allen Angehörigen

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am
Mittwoch, den 14. Dezember 2022 um 13.00 Uhr
auf dem Waldfriedhof Radolfzell statt.



*Gott in Christus war, die Welt
mit sich selbst versöhnend, ihnen ihre
Übertretungen nicht zurechnend...*

Lasst euch versöhnen mit Gott!

2. Korinther 5,19-20

christen-in-radolfzell.de



*Erinnerung ist eine Blüte,
die im Herzen nicht welkt.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma
und Uroma

Gerlinde Müller

geb. David

* 06.06.1939 † 02.12.2022

In liebevoller Erinnerung
Edeltraud mit Timo, Dennis und Melanie
Sonja und Reiner
Ute
Uwe und Heidi mit Dirk
Christopher und Nina mit Emili
Saskia und Micki mit Milan
und alle Anverwandten

Gottmadingen, im Dezember 2022

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis im
Ruhewald Gottmadingen statt.

Wir trauern um unsere langjährige Mitarbeiterin und
Kollegin

Katrin Morelli

Frau Morelli war seit 2005 in unserem Diakonischen
Werk tätig. Sie war eine von allen geschätzte,
freundliche und hilfsbereite Kollegin. Wir werden sie
sehr vermissen. Ihr Herzensanliegen war die Arbeit mit
sozial benachteiligten und psychisch erkrankten
Menschen, für deren Belange sie sich mit großer
Kompetenz und viel Engagement eingesetzt hat.

Unser Mitgefühl und unsere Gedanken sind in diesen
schweren Stunden bei ihrer Familie.

Die Geschäftsführung, alle Mitarbeitende
und der Aufsichtsrat
des Diakonischen Werks
im Evangelischen Kirchenbezirk Konstanz



**Wir bieten
Vorsorgeverträge
an!**

STEINHANDWERK
NEITSCH · STOCKACH

NIKLAS NEITSCH
STEINMETZ- UND BILDHAUERMEISTER
Ludwigshafener Straße 9 · 78333 Stockach
Fon 07771 / 2462 · Fax 07771 / 4160
info@steinhandwerk.de
www.steinhandwerk.de



**DER LIEBEN
GEDENKEN**

MIT DEM ...

WOCHENBLATT

Geliebt, beweint und unvergessen

In Liebe und aufrichtiger Dankbarkeit nehmen wir
Abschied von unserer herzenguten Mutter,
Schwiegermutter, Oma, Schwester und Tante

Ruth Gregorincic

geb. Axamit

* 19.11.1937 † 17.11.2022

In tiefer Trauer
Daniela Gebhardt mit Familie
und alle Anverwandten



Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis
statt.

Für die erwiesene Anteilnahme sprechen wir unseren
herzlichen Dank aus.



DANKE

für die tröstenden Worte,
persönliche Erinnerungen
an meinen lieben Mann

**Peter
Waldschütz**

† 16.11.2022

Edeltraud



In Erinnerung

**Willi
Sauter**

† 05.12.2021

Gedanken - Augenblicke,
sie werden uns immer an Dich erinnern,
uns glücklich und traurig machen
und DICH nie vergessen lassen

Deine Karin mit Kinder
und Enkelkinder



Mit dem Tod eines geliebten
Menschen verliert man vieles, niemals
aber die gemeinsam verbrachte Zeit.

Alfred Boddenberg

* 18.04.1929 † 29.11.2022

In Liebe und Dankbarkeit
deine Frau Erika
deine Kinder
Jörg Boddenberg mit Familie
Bettina Marquis mit Familie
Jeanine Sterk mit Kindern
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet
am Montag, den 12.12.2022 um 13.00 Uhr in der großen
Trauerhalle auf dem Waldfriedhof Singen statt.



*Ich hab den Berg erstiegen,
der euch noch Mühe macht,
drum weinet nicht ihr Lieben,
ich hab mein Werk vollbracht.*

Wir nehmen Abschied von

Paul Weuthen

* 21.03.1941 † 18.11.2022

Im Namen aller Angehörigen
Helma Fischer

Die Urnenbeisetzung findet am Montag, den 12.12.2022
um 10.00 Uhr auf dem Waldfriedhof Singen statt.

Trauerpost an:
Helma Fischer, c/o Bestattungshaus Decker,
Schaffhauser Str. 98, 78224 Singen

Das Oldtimer & Fahrzeugmuseum Engen e.V.
hat einen schweren Verlust erlitten und trauert
um seinen Vereinskameraden

Wolfgang Siegmund

Unser Mitgefühl gilt seinen
Angehörigen und seinem Verein.
Wir werden Wolfgang Siegmund
ein ehrendes Andenken bewahren.

Klaus de Monte, 1. Vorsitzender



Nach kurzer schwerer Krankheit
verstarb unsere liebe

Magdalena Grujin

* 23.03.1950 † 25.11.2022

Dank all denen, die sie während ihrer Krankheit
begleitet haben.

In stiller Trauer
Wolfgang und Gabi mit Alexander
und alle Anverwandten

Gottmadingen, im Dezember 2022

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis im
Ruhewald Gottmadingen statt.

Nachruf

Wir trauern um unseren ehemaligen Mitarbeiter und Pensionär

Paul Weuthen

der im Alter von 81 Jahren verstorben ist. Paul Weuthen trat
1968 in unser Unternehmen ein und war während seiner
langjährigen Betriebszugehörigkeit in unserer Instandhaltung
beschäftigt. Nach 34 Jahren trat er in seinen wohlverdienten
Ruhestand.

Wir werden Herrn Weuthen ein ehrendes Andenken bewahren
und ihn als einsatzfreudigen und hilfsbereiten Mitarbeiter, der
sich großer Wertschätzung erfreute, in Erinnerung behalten. Wir
sind ihm für seine langjährige, verdienstvolle Arbeit zu großem
Dank verpflichtet.

FONDIUM Singen GmbH
Geschäftsleitung, Betriebsrat und Beschäftigte

Der Vorstand und die Mitglieder des TV Arlen 1898 e. V.
nehmen Abschied von ihrem Ehrenvorstand

Werner Gebhard

Werner Gebhard hat wie kein anderer die Entwicklung des
TV Arlen nach dem Krieg geprägt, von 1952 bis 1970 als
Schülerturnwart, von 1954 bis 1970 zusätzlich als
Übungsleiter Jugendturnen.

Er war zunächst Abteilungsleiter der Turnabteilung der
Sportgemeinschaft Arlen, danach von 1985 bis 2003 als
1. Vorsitzender und von 2003 bis 2007 als zweiter
Vorsitzender tätig.

Darüber hinaus war er von 1968 bis 2018 Übungsleiter der
Männerymnastikgruppe.

Seit seinem Ausscheiden aus dem Vorstand war er
Ehrenvorsitzender des Vereins.

Der Turnverein Arlen verliert mit Werner Gebhard einen
guten Freund und geschätzten Menschen.

Wir werden ihn und sein Engagement in dankbarer
Erinnerung behalten.

Erich Mathes
(1. Vorsitzender)

Nachruf

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserer langjährigen
früheren Mitarbeiterin

Magdalena Grujin

Sie ist am 25.11.2022 im Alter von 72 Jahren von uns
gegangen. Frau Grujin war von April 1965 bis Dezember 2010
in unserem Unternehmen als Montagekraft eingesetzt. Als treue
und zuverlässige Mitarbeiterin hat sie jahrzehntelang am Erfolg
der Elma Schmidbauer GmbH mitgewirkt.

Wir trauern um Frau Grujin und werden sie stets in guter
Erinnerung behalten. Unser tiefes Mitgefühl gilt ihren
Angehörigen.

Elma Schmidbauer GmbH
Die Geschäftsleitung Der Betriebsrat Die Belegschaft

Das Oldtimer & Fahrzeugmuseum Engen e.V.
hat einen schweren Verlust erlitten und trauert
um seinen Vereinskameraden

Norbert Diefenbacher

Unser Mitgefühl gilt seinen
Angehörigen und seinem Verein.
Wir werden Norbert Diefenbacher
ein ehrendes Andenken bewahren.

Klaus de Monte, 1. Vorsitzender



NACHRUF

Wir trauern um unseren ehemaligen Mitarbeiter und Pensionär

Herrn Klaus-Rüdiger Heine

der im Alter von 81 Jahren verstarb.

Herr Heine war über 31 Jahre für unser Unternehmen tätig.
Er startete damals zunächst als Verfahrensingenieur und wurde
nach einer internen Beförderung zuletzt als Gruppenleiter Produkt-
entwicklung Pharma im Produktionsbereich veredelt eingesetzt.
Im Juni 2000 trat er in seinen wohlverdienten Ruhestand.

In den Jahren seiner Betriebszugehörigkeit lernten wir ihn als
äußerst zuverlässigen, hilfsbereiten und stets einsatzfreudigen
Mitarbeiter kennen, der sich bei Vorgesetzten und Kollegen große
Anerkennung und Wertschätzung erworben hat.

Wir werden Herrn Heine stets ein ehrendes Andenken bewahren.
Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und seinen Angehörigen.

Geschäftsführung und Betriebsrat
Ancor Flexibles Singen GmbH

Ihre Familienanzeige in der Wochenblatt-Printausgabe in über 80.000 Briefkästen + E-Paper: www.wochenblatt.net

» In einer Situation, die sehr persönlich und emotional ist und
in der in kurzer Zeit sehr viele Entscheidungen zu treffen sind,
möchte ich Sie unterstützen und Ihnen behilflich sein. «

Ihre Anzeigenberaterin für die Familienanzeigen: Tina Caputo | Tel: 07731/8800-122 | E-Mail: familienanzeigen@wochenblatt.net





Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein! Jesaja 43,1

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester, Tante

Käthe Ziegler

geb. Rosin

* 09.10.1936 † 28.11.2022

In stiller Trauer

Elke und Thomas Storz, Christian und Manuela mit Mariella, Tobias, Juliane und David, Bianca und David mit Laila und Elea

Uwe und Angelika Ziegler, Katharina und Michael mit Lukas und Annalena, Alexander, Maximilian

Jürgen Ziegler, Markus, Carsten

Sabine und Dieter Fahr, Rebecca mit Paulina, Hendrik, Niklas, Yannik

und alle Anverwandten



Traueradresse
Elke Storz
Worblingerstraße 61
78224 Singen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, 08.12.2022 um 13:00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Singen statt.

Danksagung



Irmgard Seidler

† 09.11.2022

Herzlichen Dank allen, die uns beim Abschied von meiner lieben Frau und unserer Mutter tröstend zur Seite standen.

- für jeden Händedruck,
- für jede herzliche Umarmung,
- für alle Zeichen der Freundschaft und Verbundenheit,
- für alle Zuwendungen.

Besonders danken wir Herrn Dr. Draeger mit Praxisteam für die gute ärztliche Betreuung, dem AKA-Team für die liebevolle Pflege sowie Herrn Pater Jose Emprayil für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

Anselfingen, im Dezember 2022

Erwin Seidler
Klaus und Elke mit Familien



Herzlichen Dank

sagen wir allen, die mit uns von

Ernst Löhle

Abschied genommen haben.

D für die Worte des Trostes, gesprochen oder geschrieben
A für einen Händedruck und eine stumme Umarmung
N für alle Zeichen der Freundschaft und Verbundenheit
K dem Hospiz St. Martinus Alb-Donau für die liebevolle Pflege und Begleitung
E Frau Gigl für die ergreifende Rede bei der Trauerfeier
dem Bestattungshaus Baur (Ehingen) und dem Bestattungshaus Homburger (Singen) für die hilfreiche Unterstützung

Im Namen aller Angehörigen
Bettina und Heike

Der Tod kann auch freundlich kommen zu Menschen,
die alt sind, deren Hand nicht mehr festhalten will,
deren Augen müde wurden, deren Stimme nur noch sagt:
Es ist genug. Das Leben war gut.



Traurig haben wir Abschied genommen von

Gertrud Heiß

geb. Weber

* 5.7.1928 † 14.11.2022

Regina und Rainer Klute
Romana und Thomas Löffler
Enkel: Katrin, Alexandra und Julia mit Partnern
Urenkel: Lisa und Louisa
Nicole mit Helen

Die Trauerfeier fand ihrem Wunsch entsprechend im engsten Familienkreis statt.

Traueradresse: Regina Klute, Kiefernweg 4, 78253 Eigeltingen

Gekämpft, gehofft und doch verloren.

Wir nehmen Abschied von meinem lieben Mann,
unserem guten Vater

Wolfgang Bohner

* 28.4.1965 † 2.12.2022

Wir vermissen dich sehr

In Liebe
Deine Gerda
Anja und Felix

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 16.12.2022 um 14 Uhr auf dem Friedhof in Rielasingen statt.
Auf Trauerkleidung darf gerne verzichtet werden.
Von Beileidsbezeugungen bitten wir abzusehen.

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in den schweren Stunden des Abschieds von

Peter Keck

mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Ein besonderer Dank
Frau Stepper für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier und Beisetzung sowie dem Bestattungsinstitut Koller e.K., Herrn Schäuble, für die gute Betreuung.

Böhringen,
im Dezember 2022

Im Namen aller Angehöriger
Valentina Keck

Wellen murmeln in mein Ohr eine Woge
naht ganz leise
nimmt mich mit auf eine weite Reise.

Ein langes vollendetes Leben ist beendet

Ingeborg Unger

geb. Söllner

* 30.11.1926 † 03.12.2022

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied

Bernd mit Familie
Uwe mit Familie
Jörg mit Familie

78262 Gailingen, Churfürstenstr. 5

Die Trauerfeier findet am Montag, den 19.12.2022 um 11 Uhr in der Einsegnungshalle auf dem Friedhof in Gailingen statt.

Die anschließende Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

DER LIEBEN GEDENKEN

MIT DEM ...



WOCHENBLATT





„Der Tod ist das Tor zum Licht am Ende
eines mühsam gewordenen Lebens.“
Franz von Assisi

Gabriele Schmieder
geb. Müller
* 03.02.1960 † 23.11.2022

Christian und Dennis Artinger

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Montag, den
12.12.2022 um 15.00 Uhr auf dem Waldfriedhof Singen statt.

DER
LIEBEN
GEDENKEN

MIT DEM ...

WOCHENBLATT



Die Erinnerung ist ein Fenster,
durch das wir dich sehen können, wann immer wir wollen.

D für die vielen tröstenden Worte,
A gesprochen oder geschrieben,
N für jede herzliche Umarmung,
K für jeden Händedruck, wenn die Worte fehlten,
E für die Zeichen der Freundschaft und Verbundenheit,
für alle Schrift-, Geld- und Blumenspenden,
für jedes stille Gebet bei der Beisetzung.

Im Namen aller Angehörigen
Margot und Rainer Rothmund

Singen, im Dezember 2022

**Kurt
Rothmund**

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer geliebten Mutter, Großmutter
und Schwiegermutter



Dr. med. Heidi Grehn
* 24.08.1939 † 29.11.2022

Axel Grehn im Namen der gesamten Familie

Die Trauerfeier findet am 15.12.22 um 15 Uhr in der Evangelischen Kirche Engen statt.
Anstelle von Blumen und Kränzen bitten wir um Spenden an Ärzte Ohne Grenzen e.V.

„La vie est une cerise, la mort est un noyau, l'amour un cerisier.“
Jacques Prévert



Traurig nehmen wir Abschied von

Georg Christiansen
Rechtsanwalt
* 17.10.1943 † 04.12.2022

Lars Christiansen mit Familie
Nico Christiansen mit Familie
Nathalie Christiansen mit Familie
Doris Christiansen

Liebe und Erinnerung ist das, was bleibt,
lässt viele Bilder vorüberziehen,
uns dankbar zurückschauen
auf die gemeinsam verbrachte Zeit.

Rita Güss

Wir möchten uns von ganzem Herzen
bei allen bedanken, die ihre Verbundenheit
in so liebevoller und vielfältiger Weise
zum Ausdruck brachten.

Rielasingen, im Dezember 2022 Jürgen und Jochen Güss
mit Familien

NACHRUF

Die Freiwillige Feuerwehr Singen (Hohentwiel) ist tief ergriffen vom Heimgang ihres
Alterskameraden

Josef Kuppel

Als Mitglied in der Abteilung Bohlingen versah er über 64 Jahre pflichtbewusst seinen
Dienst zum Wohle des Nächsten.

Wir verlieren einen hilfsbereiten Kameraden und guten Freund. Sein selbstloses
Wirken zum Wohle der Bürger verpflichtet zu großem Dank. Wir werden sein
Andenken stets in Ehren halten.

Stadt Singen	Freiwillige Feuerwehr Singen	Abteilung Bohlingen
Bernd Häusler	Mario Dutzi	Frederik Kolb
Oberbürgermeister	Kommandant	Abt.-Kommandant



Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns
verbunden fühlten, ihre Anteilnahme in vielfälti-
ger und liebevoller Weise zum Ausdruck brachten
und sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Thomas Paul mit Familie

**Gretel
Paul**

Rielasingen, im Dezember 2022



Wenn die Sonne des Lebens untergeht,
dann leuchten die Sterne der Erinnerung.
Wir denken immer an dich,
wir reden noch immer über dich,
wir halten dich fest in unseren Herzen.
Und dort wirst du immer bei uns als „Opa Egon“ bleiben.

Wer ihn kannte, weiß, was wir verloren haben.

**Egon
Niederhammer**
* 11.08.1931
† 27.11.2022

Thomas und Fabi mit Lara und Pia
Bettina und Thomas mit Hanna
Familie Sulger, Konstanz

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag,
den 15.12.2022 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Rielasingen statt.

Wir sind am Ende....
wir stehen am Anfang.
(Ch. Morgenstern)

Wir nahmen Abschied von unserem Vater, Schwiegervater,
Opa, Bruder und Schwager

Joachim Heidenreich
* 06.08.1936 † 15.11.2022

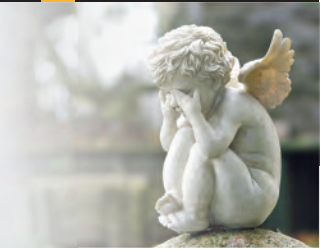
In stiller Trauer
Andreas Heidenreich mit Familie
Heike Peters mit Familie
Susanne Albright mit Familie
Andreas Heidenreich
Ralf Heidenreich

Die Urnenbeisetzung fand in aller Stille auf dem Friedhof in
Horn statt.

Herzlichen Dank Herrn Pfarrer Klaus für die aufrichtigen
Worte bei der Beisetzung.



O



DER LIEBEN
GEDENKEN

MIT DEM ...

WOCHENBLATT

NACHRUF

Die Nachricht vom Tode unseres früheren Mitarbeiters und
Rentners

**Herrn
Egon Niederhammer**

hat uns mit großer Trauer erfüllt.
Bis zu seinem Rentenantritt gehörte Herr Niederhammer viele
Jahre unserem Unternehmen an und war als Fahrer in Singen
beschäftigt. In den Jahren seiner Betriebszugehörigkeit haben
wir ihn als zuverlässigen Mitarbeiter erlebt, der bei Kunden und
Mitarbeitern geschätzt und anerkannt war.
Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken
bewahren.

Geschäftsführung, Belegschaft und Rentner
Schuler Rohstoff GmbH in Singen und Deißlingen



*Menschen, die wir lieben, bleiben für immer,
denn sie hinterlassen Spuren in unseren Herzen.*



Glückliche Jahre, schöne Jahre, nicht weinen,
dass sie vergangen, danken, dass sie gewesen.

Karl-Heinz Müller

* 23.03.1933 † 26.11.2022

Du fehlst uns
Deine Monika
Jens und Iris mit Tim und Eileen
sowie alle Anverwandten und Freunde

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Montag, den 12. Dezember 2022 um 13.00 Uhr auf dem Waldfriedhof Radolfzell statt.



Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Grazia Cantarella

† 31.10.2022

Ringraziamo di cuore tutti coloro che si sono uniti a noi in questo momento di grande tristezza e che hanno espresso il loro affetto.

Singen, Dezember 2022

Fam. Cantarella, Pancamo und Zingariello

Todesanzeige und Danksagung

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann,
unserem Bruder und Onkel

Franz Kerschl

* 23.07.1960 † 28.11.2022

Herzlichen Dank sagen wir allen, die ihn im Leben schätzten und all denen,
die ihre Verbundenheit auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Radolfzell, Reutesteig 5

In lieber Erinnerung
Deine Verena
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 13. Dezember 2022, um 13.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Radolfzell statt.



*Du bist von uns gegangen,
aber nicht aus unseren Herzen.*

Herzlichen Dank

für die überaus große Anteilnahme, gesprochen oder geschrieben,
für die Messe- und Geldspenden,
für alle Zeichen der Verbundenheit und Wertschätzung.

Ein besonderer Dank gilt

Frau Heidi Hausmann für die würdevolle Gestaltung der
Trauerfeier sowie dem Bestattungsinstitut Keller für die
persönliche Unterstützung.

**Wilhelm
Mohr**

Stahringen,
im Dezember 2022

Im Namen aller Angehörigen
Wannisa Mohr

Herzlichen Dank

für die große Anteilnahme am Tod von unserem lieben Mann,
Papa, Opa und Bruder

Erich Frey

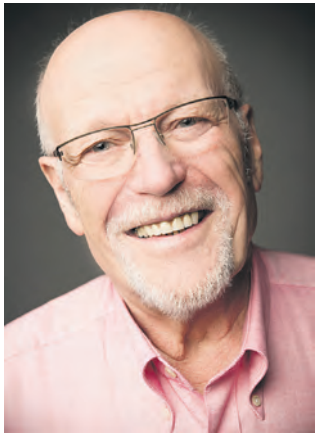
Danke für die vielen lieben und tröstenden Worte, herzlichen Umarmungen
sowie für die Geldspenden.

Vielen Dank auch jenen, die uns in unserer schweren Zeit begleitet haben.

Dem SAPV-Team Horizont in Singen danken wir für die gute Betreuung,
Herrn Heckel für die Gestaltung der Trauerfeier,
Raimund Sälinger für die Würdigung von Erich im Namen des TSV Stahringen
sowie dem Bestattungsinstitut Keller für die Unterstützung.

Stahringen,
im November 2022

Im Namen aller Angehörigen
Irene, Matthias und Barbara



*Du bist nicht mehr da wo Du warst,
aber Du bist überall wo wir sind.*

Plötzlich und unerwartet, aber voller Trauer und
Dankbarkeit müssen wir Abschied nehmen von
meinem Ehemann, Vater, Schwiegervater, Bruder
und Schwiegersohn

Günter Scholter

* 01.04.1944 † 04.12.2022

78345 Moos
Feldstraße 3

In Liebe
Deine Hannelore
Heike und Ralf Zimmermann mit Tara
Heinz Scholter mit Familie
Jürgen Scholter mit Familie
Adelheid Krtschil
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, den 14.12.2022 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Moos statt.



*Danke für die Zeit
die du uns geschenkt hast,
Danke für die Liebe und Freude
die wir erfahren durften.*

In lieber Erinnerung nehmen wir Abschied von meiner
geliebten Frau, lieben Mutter, Schwiegermutter und
unserer Oma

Hedi Kornmaier

geb. Müller
* 23.02.1934 † 02.12.2022

Böhringen,
St.-Nikolausstr. 23

In Liebe und Dankbarkeit
Dein Siegfried
Renate und Reinhold
Katrin mit Lukas, Linda und Jonas
und alle Angehörigen

Die Beerdigung findet am Dienstag, den 13. Dezember 2022 um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Böhringen statt.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter,
Oma und Uroma

Gabriele Irmeler

geb. Mäder
* 08.08.1938 † 02.12.2022

Liggeringen
Litzelhardtweg 5

In stiller Trauer
Deine Kinder Reinhold
Liselotte
Stephan
Heinz
mit Familien

Wir nehmen Abschied auf dem Friedhof in Liggeringen am Freitag, 16.12.2022 um 13.00 Uhr mit anschließendem Seelenamt im Bürgersaal Liggeringen.



Herzlichen Dank

sagen wir allen, die beim Tode unseres lieben

Wolfgang Siegmund

† 12.11.2022

auf so vielfältige Weise ihr Mitgefühl zum Ausdruck brachten und die so zahlreich an der Trauerfeier teilgenommen haben.

Besonderen Dank an Frau Pfarrerin Kündiger für die würdevolle und sehr persönliche Gestaltung der Trauerfeier.

Es ist tröstlich zu wissen, wie viele ihm freundschaftlich verbunden waren.

Friedingen,
im Dezember 2022

Im Namen aller Angehörigen
Verena, Marco und Andreas Siegmund

Christus spricht:
Ich bin die Auferstehung und das Leben;
wer an mich glaubt, wird leben,
auch wenn er stirbt.
Johannes 11,25

Sofie Schweinfurth

7.2.1921 – 3.12.2022



Nach einem erfüllten Leben nehmen wir in Liebe und Dankbarkeit Abschied von unserer Mutter, Großmutter und Urgroßmutter.

Hans-Peter und Astrid Schweinfurth Reiner und Monika Schweinfurth
Anne Matzen mit Familie Sophie-Luise Schweinfurth-Ventura mit Familie
Stella Oertwig mit Familie Benedikt Schweinfurth

Die Trauerfeier und Beisetzung finden statt am 12.12. um 11 Uhr auf dem Waldfriedhof Singen.

DER LIEBEN
GEDENKEN

MIT DEM ...



WOCHENBLATT

NACHRUF

Die Nachricht vom Tode unseres früheren Mitarbeiters und Rentners

Herrn
Helmut Rimmele

hat uns mit großer Trauer erfüllt.

Bis zu seinem Rentenantritt gehörte Herr Rimmele viele Jahre unserem Unternehmen an und war als Fahrer in Singen beschäftigt. In den Jahren seiner Betriebszugehörigkeit haben wir ihn als zuverlässigen Mitarbeiter erlebt, der bei Kunden und Mitarbeitern geschätzt und anerkannt war.

Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Geschäftsführung, Belegschaft und Rentner
Schuler Rohstoff GmbH in Singen und Deißlingen



DER LIEBEN
GEDENKEN

MIT DEM ...

WOCHENBLATT

Wir haben Dich lieb und werden Dich nie vergessen.

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer um

Paula Widemann

mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten und sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Volkertshausen,
im Dezember 2022

Im Namen aller Angehörigen
Helmut, Klaus und Thomas

Wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt, der ist nicht tot, der ist nur fern;
tot ist nur, wer vergessen wird. Immanuel Kant

Nach kurzer Krankheit verstarb unsere liebe und herzengute Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester, Schwägerin und Tante



Katharina Göttl

geb. Schäfer

* 17.08.1935 † 03.12.2022

In Liebe
Gerlinde und Walter Rottinger
Günter und Heidi Göttl
Michael und Uschi Rottinger mit Sophie und Janina
Christina und Jan Raffael mit Benedikt und Maximilian
Jacqueline und Andreas Osswald mit Alyssa und Juna
und alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, den 14. Dezember 2022, um 13.00 Uhr in der kleinen Trauerhalle auf dem Waldfriedhof Singen statt.

Traueradresse: Günter Göttl, Seestraße 18, 78234 Engen

Holdine
Behrendt

Engen, im Dezember 2022

Die Erinnerung ist ein Fenster,
durch das wir dich sehen können,
wann immer wir wollen.

D für die vielen tröstenden Worte,
gesprochen oder geschrieben,
A für jede herzliche Umarmung,
N für jeden Händedruck,
K wenn die Worte fehlten,
E für die Zeichen der Freundschaft
und Verbundenheit,
für alle Schrift-, Geld- und
Blumenspenden,
für jedes stille Gebet bei der Beisetzung.

Im Namen aller Angehörigen
Günter Behrendt

DER LIEBEN GEDENKEN
MIT DEM ...



WOCHENBLATT

NACHRUF

Wir trauern um unsere am 03.12.2022 verstorbene ehemalige Mitarbeiterin und Pensionärin

Frau Katharina Göttl

Frau Göttl war Mitarbeiterin unserer Firma und trug so zum Erfolg des Unternehmens bei. Dafür möchten wir ihr unseren Dank aussprechen. Anfang September 1995 trat Frau Göttl in ihren wohlverdienten Ruhestand.

In den Jahren ihrer Betriebszugehörigkeit haben wir Frau Göttl als zuverlässige Mitarbeiterin erlebt, die bei Vorgesetzten und Mitarbeitern stets geschätzt und anerkannt war.

Wir werden der Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Geschäftsführung, Betriebsrat und Mitarbeitende
Constellium Singen GmbH

Radolfzell

Walter Hiller ist seit 50 Jahren Stadtrat



Oberbürgermeister Simon Gröger (links) ehrt Stadtrat Walter Hiller für 50 Jahre im Radolfzeller Gemeinderat. swb-Bild: Tobias Lange

Eigentlich wollte **Walter Hiller** in der jüngsten Sitzung des Radolfzeller Gemeinderats keine großen Reden.

von Tobias Lange

Oberbürgermeister Simon Gröger ließ es sich aber nicht nehmen, dem Freie-Wähler-Stadtrat für 50 Jahre Mitgliedschaft im Gremium zu danken und ihm das Verdienstabzeichen in Gold mit Lorbeerkrantz und Brillant des Deutschen Städtetages zu überreichen. Seit 1972 ist Walter Hiller Mitglied im Gemeinderat. „Das ist sage und schreibe ein halbes Jahrhundert ehrenamtliches Engagement“, sagte OB Gröger. „Ihnen das nachzumachen, dürfte für die meisten ein nahezu unmögliches Unterfan-

gen sein.“ In dieser Zeit habe Stadtrat Hiller fünf OB, die Eingemeindung der heutigen Ortsteile Markelfingen, Möggingen, Liggeringen, Güttingen, Stahringen und Böhlingen, den Aufstieg Radolfzells zur Großen Kreisstadt erlebt und sich zehnmal zur Wiederwahl gestellt. „In Ihrer Tätigkeit handeln Sie stets nach dem Grundsatz: Niemals Schwierigkeiten aus dem Weg gehen, stets die Lösung im Blick behalten“, fuhr der OB fort. „Sie setzen sich für eine sachliche Diskussion ein, lassen Meinungen anderer gelten und scheuen sich nicht davor, in Debatten eine klare Position zu beziehen.“ Die Ehrung nahm Walter Hiller dankend entgegen, gab aber abschließend noch einen Kommentar: „Es war in den letzten Jahren eine interessante und auch stressige Zeit.“

Singen

Alexander H. sucht nach einem Stammzellenspender



Alexander H. aus Singen ist an Primärer Myelofibrose erkrankt und benötigt eine Stammzellenspende. swb-Bild: Marina F.

Ende September dieses Jahres bekam der 62 Jahre alte **Alexander H.** die Diagnose. Fast ein halbes Jahr wusste der Singener nicht, was ihm fehlte. Die Primäre Myelofibrose (PMF) ist eine seltene, chronische Erkrankung des Knochenmarks. Trotz der Diagnose war die ganze Familie erleichtert, endlich zu wissen, was Alexander fehlte. Gemeinsam mit der Freiburger Stammzelldatei des Universitätsklinikums Freiburg, rufen Familie und Freunde nun dazu auf, sich als Lebensretter registrieren zu lassen. Denn die Stammzelltransplantation ist bisher die einzige Chance, die Primäre Myelofibrose zu heilen. „Wenn jemand bei der Aktion

für meinen Papa gefunden wird, ist das natürlich super. Mir ist es aber auch einfach wichtig, dass das Thema Stammzellspende bekannter wird“, sagt Tochter **Marina F.** „Es soll ins Bewusstsein der Menschen. Es ist wichtig, dass die Leute darüber informiert werden, dass man mit einer Registrierung und wenig Aufwand ein Menschenleben retten kann.“ Die Typisierungsaktion findet am kommenden Samstag, 10. Dezember, von 10 bis 16 Uhr, im Wichernsaal im Gemeindezentrum der Lutherkirche Singen, Freiheitsstraße 36, statt. Typisieren lassen können sich Gesunde im Alter von 17 bis 55 Jahren. Pressemeldung

Gottmadingen-Bietingen

Ein Dankeschön vom Nikolaus und seinen fleißigen Helfern

So mancher hartgesottene Brummifahrer staunte nicht schlecht, als plötzlich der Nikolaus mit Gewand und Stab an seiner Fahrertür stand. **Dekan Matthias Zimmermann** hatte sich am 6. Dezember wieder ins Kostüm geworfen und zusammen mit freiwilligen Helfern an der Grenze zur Schweiz Schokoladen-Nikoläuse verteilt.

von Tobias Lange

Die Aktion „Lenkpause“ des Netzwerks Kirche und Arbeitswelt soll LKW-Fahrern Wertschätzung geben und Dankbarkeit gegenüber einer Berufsgruppe ausdrücken, die im täglichen Leben als oft selbstverständlich angesehen wird. „Unsichtbar, nicht wertgeschätzt, oft nur Betriebsmittel, um Ware von A nach B zu transportieren“, beschreibt Arbeitnehmerseelsorgerin **Heike Gotzmann**, wie Lastwagenfahrer gesehen werden. Noch dazu müssten sie sich mit einer unzureichenden Infrastruktur - insbesondere fehlende Parkplätze - zurechtfinden. Was dann dazu



Dekan Matthias Zimmermann (links) und Vikar Klaus Käfer verteilen bei der Aktion Lenkpause Schoko-Nikoläuse an Lastwagenfahrer. swb-Bild: Tobias Lange

führe, dass Rastplätze überfüllt sind und sogar Ein- und Ausfahrten als Abstellplatz hinhalten müssen. „Wo also sollen die Fahrzeuge abgestellt werden?“, fragt die Seelsorgerin. „Die sanitäre Situation ist dabei noch gar nicht mitbedacht. Duschen- und Toilettenbenutzung Fehlzanzeige. Das ist menschenunwürdig.“ Für Brummifahrer aus Osteuropa kommt dieses Jahr der Krieg in der Ukraine erschwerend hinzu. „Die Situation hat sich für die Menschen doch geändert“, sagt Dekan Matthias Zimmermann. „Fahrer aus der Ukraine erzählen von ihren Familien.“ Heike Gotzmann stimmt zu: „Sie

erzählen, dass sie nicht nach Hause können, weil sie Angst haben.“

Der Nikolaus als Türöffner

Auf Scheu oder Ablehnung treffen Nikolaus Zimmermann und seine Helfer an diesem Nikolaus-Tag selten. Fahrer aus ganz Europa halten an, kurbeln das Fenster hinunter und nehmen das süße Präsent dankend und mit einem Lächeln entgegen. „Das ist auch das Schöne daran, zu sehen, wie die Menschen strahlen“, freut sich die Seel-

sorgerin. So finden innerhalb von rund 60 Minuten rund 120 Schoko-Nikoläuse einen Abnehmer. „Eine gute Resonanz“, findet Heike Gotzmann. Und Dekan Zimmermann weiß auch, warum die Brummifahrer so offen sind. „Der Nikolaus ist Universalsprache“, sagt er. „Im europäischen Raum ist er universal.“ Das Kostüm wirke damit auch als eine Art Türöffner. Die etwa eine Stunde am Grenzübergang sind aber nur die Spitze der Aktion Lenkpause. Denn dahinter steckt viel Arbeit von ehrenamtlichen Helfern des Netzwerks Kirche und Arbeitswelt. „Ohne diese Ehrenamtlichen könnten wir niemals mehrere Lenkpausen im Jahr durchführen“, betont Seelsorgerin Heike Gotzmann. Auch das Bonifatiuswerk steuert mit finanzieller Unterstützung zum Gelingen bei. So kommen viele helfende Hände zusammen, um den LKW-Fahrern „Danke“ zu sagen. Für zukünftige Aktionen - die nächste Lenkpause ist bereits für kommenden Samstag, 10. Dezember, auf den Autobahnraststätten Hegau West und Ost geplant - suchen die Organisatoren weitere Helfer. Bei Interesse ist Heike Gotzmann per E-Mail an heike.gotzmann@arbeiterseelsorge.de oder unter 07731/87550 Ansprechpartnerin.

- Anzeigen -

Wir freuen uns auf deinen Besuch!

...psssst...aufgepasst:
Am Donnerstag 08.12.2022 ist

Nikolaustag

AB SOFORT 30% AUF ALLE WEIHNACHTSARTIKEL

KONSTANZ
Am Dachsberg 2
78479 Reichenau
Waldsiedlung
Tel. 07531/92470
Öffnungszeiten:
Mo-Fr 9.30 - 19.00 Uhr,
Sa 9.30 - 18.00 Uhr

BRAUN MOBEL-CENTER
BRAUN Möbel-Center GmbH & Co. KG • Markwiesenstr. 38, 72770 Reutlingen
WWW.BRAUN-MOEBEL.DE

SINGEN
Carl-Benz-Straße 22
78224 Singen
Industriegebiet
„Singen-Süd“
Tel. 07731/87580
Öffnungszeiten:
Mo-Sa 9.30 - 19.00 Uhr

Vom Nikolaus
Ein Geschenk vom Nikolaus für alle braven Kinder!

Marionetten-theater
14, 16 & 17³⁰ Uhr

Grosser Weihnachtsbaumverkauf
Original Nordmantannen
01.-23.12.
Nur in Singen
Solange der Vorrat reicht. Ohne Deko

Kaffee & Kuchen
Kaffee und Kuchen oder Torte. Wählen Sie aus versch. Sorten.
Je Gedeck **3.50 €**

Radolfzell

Sporthandel leidet unter den Herstellern, den Krisen und der Zurückhaltung der Kunden

Der Sporthandel ist nicht erst seit den Corona-Lockdowns im Umbruch. Doch nun haben die Folgen des Kriegs in der Ukraine mit Inflation und steigenden Energiepreisen den Wandel noch zusätzlich befeuert und werden das Angebot in der Region markant verändern.

von Oliver Fiedler

Nachdem „Der Sport Müller“ unlängst die Schließung seiner Filiale in Schwenningen und deren Umwandlung als Internet-Store bekannt gab und auch das Singener Traditions-Sportgeschäft „Intersport Schweizer“ die Geschäftsaufgabe auf kommendes Frühjahr ankündigte, hat nun auch „Höllsport“ in Radolfzell den Ausverkauf wegen der Aufgabe des stationären Geschäfts zum 1. Dezember gestartet und will etwa ab Februar nur noch Online und mit Serviceleistungen den Markt bedienen. „Wir haben gerade durch unseren schon vor 15 Jahren gestarteten Onlinehandel die langen Lockdowns in der Corona-Krise



Höllsport war fast 40 Jahre der Ankermieter der Höllturmpassage in Radolfzell, nach zwei Jahren Lockdowns und nun der Ukraine-Krise muss Stephan Förg mit seinen Eltern hier nun den Schlussstrich für das Ladengeschäft ziehen. Der Ausverkauf hat bereits begonnen. swb-Bild: Oliver Fiedler

überstanden, doch dann brach der Krieg in der Ukraine mit all seinen Verunsicherungen aus, der für die Sportbranche vor allem Kaufzurückhaltung bedeutete“, sagt **Höllsport-Juniorchef Stephan Förg**, dessen Eltern

Christa und Hubert Förg vor 32 Jahren das vor 38 Jahren mit der Höllturmpassage auf rund 70 Quadratmetern gestartete Sportgeschäft übernommen hatten und seither Schritt um Schritt auf die jetzige Größe von rund

800 Quadratmetern Verkaufsfläche auf zwei Stockwerken ausbauten. „Wir haben dadurch im Geschäft unter dem Strich in diesem Jahr kein Geld verdient. So was kann man mal ein Jahr durchhalten, aber wenn für das

kommende Jahr schon an die Inflation geknüpfte Mieterhöhungen anstehen und steigende Energiekosten, müssen wir selbst aktiv werden, um nicht in eine Insolvenz zu geraten“, macht der 45-jährige Sportfachwirt klar, der auch schon seit 22 Jahren hier mit Geschäft ist. Einzig im Februar habe man Morgenluft „nach Corona“ geschnuppert, dann sei es immer weniger geworden. Und auch schon vor Corona habe man einen Rückgang der Kundenfrequenz hier in der Innenstadt bemerkt. Die Gründe sind noch vielfältiger, denn eigentlich hat Stephan Förg das Gefühl, dass die Sportartikelhersteller selbst ihre Waren lieber direkt in ihren Trendstores verkaufen, ohne die stationären Händler vor Ort. „Wir bestellen da Waren mit einem Vorlauf von elf Monaten, und kurz vor der Lieferung stornieren diese die Ware und verkaufen sie lieber selbst in ihren Webshops“, sagt er nicht ohne Bitterkeit. Früher habe es mal fünf Sportfachgeschäfte in der Stadt gegeben, jetzt gäbe es gerade noch Höllsport und ein weiteres kleines Geschäft, dafür aber das Seemaxx, wo die Hersteller dann direkt ihre Produkte

anbieten. „Wir Sporthändler wie Müller oder Schweizer sehen, was am Markt passiert, was Modehändler vielleicht noch gar nicht realisiert haben“, sieht er die Branche vor Herausforderungen. Und: der Onlinehandel sei in den 15 Jahren seiner Entwicklung inzwischen ein so starkes Standbein, dass man alleine darauf stehen könne. Freilich um den Preis, dass aus den aktuell zehn Stellen im Unternehmen nachher noch 2,4 Stellen inklusive des Geschäftsführers übrig bleiben. Stephan Förg, der in Markelfingen noch ein Unternehmen für Boote betreibt, will den Standort für das Onlinegeschäft mit Ski-service dann dort hinverlegen. Dafür sei die Innenstadt nicht geeignet. Schade sei es natürlich, für die alle langjährigen Mitarbeitenden, ohne deren Einsatz und Leidenschaft man das Geschäft nicht so lange hätte erfolgreich führen können. Jetzt steht aber erst der Ausverkauf im Vordergrund, denn die aktuellen Winterkollektionen wurden vollumfänglich vor einem Jahr bestellt, als die Krise in ihrer Schärfe noch nicht absehbar gewesen war, die nun für den Schlussstrich sorgte.

Mieter von Kupprion-Immobilien im Neubau „Grüner Wohnen“ bekommen Highspeed-Internet mit Anschluss bis in die Wohnung

PR-News (Anzeige)

Thüga Energie versorgt Wohnungswirtschaft mit Glasfaser

Immer mehr Unternehmen der Wohnungswirtschaft setzen auf die Thüga Energie, wenn es um den verlässlichen Anschluss ans Highspeed-Glasfasernetz geht. Aktuelles Beispiel ist der Immobilien-Entwickler Kupprion. Sein Wohnungsneubau „Grüner Wohnen“ im Zentrum von Singen punktet nicht nur durch viel Grün an der Fassade und im Innenhof, sondern auch durch den Einsatz modernster Technik. „Mit dem Glasfaser-Anschluss bis in die Wohnungen erfüllen wir die Wünsche unserer Mieter nach stabilen Internetverbindungen. Gleichzeitig haben wir die Immobilie gut für die digitale Zukunft vorbereitet“, erklärt Geschäftsführer Reiner Kupprion. Vom Auftrag bis zur Umsetzung brauchte die Thüga Energie nur vier Wochen. „Wir sind hier in Singen präsent und können deshalb persönlich und schnell auf unsere Kunden und ihre Wünsche reagieren“, erklärt Regionalleiter Karl Mohr. Vorteile, die auch Reiner Kupprion überzeugt haben. „Mit der Thüga Energie verbindet uns eine lang-



Reiner Kupprion (li.) setzt beim Neubau „Grüner Wohnen“ auf das leistungsfähige Glasfasernetz der Thüga Energie. Rechts im Bild: Regionalleiter Karl Mohr. Bild: Thüga Energie

jährige Zusammenarbeit im Bereich Energieversorgung. Umso schöner, dass wir von ihr alles aus einer Hand bekommen, auch regionale Expertise bei Glasfaseranschlüssen und einen überzeugenden persönlichen Service.“

Der Neubau „Grüner Wohnen“ in der Singener Freiheitstraße ist nur eines von mehreren Bauprojekten, bei denen die Thüga Energie den Glasfaser-Anschluss realisiert hat. Auch andere Wohnungsbaugesellschaften vertrauen auf das Singener Unternehmen. So hat im vergangenen Jahr die Baugenossenschaft HEGAU eG für das Neubauprojekt in den Praxedis-Gärten einen Glasfaseranschluss beauftragt. Zudem soll in naher Zukunft das Verwaltungsgebäude mit angrenzender Wohnbebauung mit leistungsstarkem Internet versorgt

werden. „Glasfaseranschlüsse im Neubau zählen für die HEGAU schon heute zum Standard. Wir gehen jedoch noch einen Schritt weiter und werden in den nächsten Jahren die Hausverteilnetze in allen unseren genossenschaftlichen Miethäusern modernisieren und jede Wohnung mit einem Glasfaseranschluss ausstatten“, sagt Axel Nieburg, geschäftsführender Vorstand der Baugenossenschaft HEGAU eG.

Ein weiterer Kunde ist die Baugenossenschaft Oberzeller-

hau eG, die die Anbindung ihres neuen Verwaltungsgebäudes im vergangenen Jahr ebenfalls in die erfahrenen Hände der Thüga Energie legte. Auch für die Neubauten in der Wehrdstraße sind entsprechende Anschlüsse vorbereitet. „Wir konnten je nach Baufortschritt die Maßnahmen für die Glasfaserkabel kurzfristig beim Ortstermin besprechen und sind wirklich hochzufrieden. In unserem neuen Verwaltungsgebäude profitieren wir jetzt auch selbst von den schnellen Datenübertragungsraten“, erklärt Jürgen Stocker, technischer Vorstand der Baugenossenschaft Oberzellerhau eG.

Weil die Glasfaserleitungen direkt bis in das Gebäude verlegt werden, sind Übertragungsgeschwindigkeiten von 500 MBit pro Sekunde und mehr zuverlässig möglich. „In Zeiten von Home-Office, digitaler Arbeit und einer wachsenden Zahl an Streaming-Angeboten wird es für immer mehr Menschen wichtig, eine leistungsstarke Internetverbindung zu haben“, erklärt Karl

Mohr. „Schließlich sollen die Daten auch dann schnell übertragen werden, wenn mehrere Online-Anwendungen und Geräte gleichzeitig im Einsatz sind.“

Derzeit bietet die Thüga Energie ihren Highspeed-Glasfaser-Service in Teilen der Stadt Singen, Rielasingen-Worblingen, Gottmadingen und im Gewerbegebiet Steißlingen an.

Die Vorteile im Überblick:

- **Schnell:** Ob Single-Haushalt oder Großfamilie – surfen, streamen oder der Up-/Download großer Datenmengen sind mit Glasfaser kein Problem.
- **Umweltfreundlich:** Glasfasernetze verbrauchen 5 x weniger Energie für den Datentransport als Kupfernetze.
- **Zuverlässig:** Glasfaser ist kaum stör anfällig und bietet eine stabile Leistung.
- **Zukunftssicher:** Mit hohen Übertragungskapazitäten machen Sie Ihr Zuhause bereit für zukünftige Smart-Home-Anwendungen und steigern den Wert Ihrer Immobilie.



„Zur Versorgung unserer Mitglieder mit Highspeed-Internet setzen wir auf starke Partner wie die Thüga Energie.“
Axel Nieburg, Geschäftsführender Vorstand der Baugenossenschaft HEGAU eG



„Beim Thema Glasfaser ist es von großem Vorteil, kompetente und verlässliche Ansprechpartner direkt vor Ort zu haben. Das bietet uns nur die Thüga Energie.“
Jürgen Stocker, Technischer Vorstand der Baugenossenschaft Oberzellerhau eG

» MEHRTAGES-EVENTS

KONSTANZ

Christmas Garden, Insel Mainau | 22.11. bis 08.01. | Mit der Dämmerung beginnt die magische Reise ... Der Christmas Garden entführt auf einem circa zwei Kilometer langen Rundweg mit zahlreichen glitzernden Illuminationen in eine magische Weihnachtswelt. Weitere Infos unter www.christmas-garden.de/mainau.

» DO. 08.12.
HANDEL/SHOPPING

STOCKACH

Hauptstr. und teils Pfarrstraße | 08:00 Uhr | Krämermarkt. Buntes

Markttreiben in Stockach! An rund 50 Marktständen werden in der Oberstadt verschiedene Waren, unter anderem Kleidung, Kurzwaren und Speisen angeboten. Weitere Informationen unter www.stockach.de.

KINDER

ENGEN

Stadtbibliothek | 17:00 Uhr | Gute-Nacht-Geschichte »Tomte Tummetott«. Wenn die Sterne am Himmel funkeln und der Schnee weiß leuchtet, schleicht auf leisen Sohlen Tomte Tummetott, der Wichtel mit der roten Mütze. Ab drei Jahren. Weitere Informationen unter www.engen.de.

RADOLFZELL

Milchwerk | 16:00 Uhr | Bibi Blocks-

berg: Alles wie verhext – Das Musical. Mitreißende Inszenierung, tolle neue Lieder und wieder einmal ganz viel »Hex hex!«. Das Bibi Blocksberg-Musical »Alles wie verhext!«, original und exklusiv vom Cocomico Theater aus Köln: Ein hexischer Spaß für die ganze Familie! Tickets und Infos: www.milchwerk-radolfzell.de.

VORTRÄGE

WAHLWIES

Pestalozzi Kinderdorf | 19:00 Uhr | Info-Veranstaltung zum Thema E-CarSharing in Wahlwies. Der neue Verein Klimakompetent mobil e. V. lädt ein zu einer Info-Veranstaltung zum Thema E-CarSharing. Vorab anmelden unter www.stadtmobil-suedbaden.de/registrieren/.

» FR. 09.12.

DIGITAL

| 09:00 Uhr | BODENSEE SUMMIT digital. Die Konferenz für digitale Innovationen in der internationalen Bodenseeregion findet am Freitag, den 9. Dezember von 9 bis 15 Uhr statt, mit dem Schwerpunkt Künstliche Intelligenz (KI) mit konkreten Anwendungsbeispielen. Die Teilnahme ist kostenfrei. Weitere Informationen und Anmeldungen erbeten unter: www.bodensee-summit.de.

» SA. 10.12.

HANDEL/SHOPPING

ENGEN

Freilichtbühne, Hauptstr. 11 | 15:00 Uhr | Engener Adventszauber. Die Narrenzunft Engen und der Skiclub Engen werden den Engener Adventszauber auf dem Kirchplatz und auf der Freilichtbühne hinter dem Rathaus veranstalten. Engener Vereine werden eine kleinere Alternative zum regulären Weihnachtsmarkt anbieten. Weitere Informationen unter www.engen.de.

STOCKACH

Gustav-Hammer-Platz | 15:00 Uhr | Winterzauber. Die heimelige Atmosphäre, die auf dem Platz herrscht, wird durch die liebevolle Dekoration

an den Hütten, de2 geschmückten Weihnachtsbaum und weitere kleine Überraschungen erzeugt. Infos unter www.stockach.de.

KONZERTE

GAIENHOFEN

Schloss Gaienhofen, Schloßstr. 8 | 18:00 Uhr | Adventskonzert »Christmas moments«. Ausführende: Kantoreien, Band und Orchester der Evangelischen Schule Schloss Gaienhofen. Leitung: Siegfried Schmidgall und Simone Renz. Eintritt frei. Weitere Informationen unter www.schloss-gaienhofen.de.

RADOLFZELL

St.-Meinrads-Kirche | 16:00 Uhr | Adventskonzert der Musikschule. Es spielen mehrere Orchester und Ensembles der Radolfzeller Musikschule. Das Kammerorchester bringt Streicherklänge in der Kirche zum Schwingen, außerdem wird das KidsBO den Raum klanglich füllen. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Milchwerk | 20:00 Uhr | The Big Band LAKE SIDE JAZZ ORCHESTRA goes Christmas. Zwei Stimmen mit enormer emotionaler Ausdruckskraft verbinden Sprache und Musik zu einem außergewöhnlichen Adventskonzert mit dem Lake Side Jazz Orchestra. Infos und Kartenreservierung: www.zellerkultur.de.

SINGEN

Jugenumschule, Schlachthausstr. 11 | 19:30 Uhr | Quatuor Agate, Paris. Studiokonzert im Walburgissaal auf der Musikinsel. Die vier jungen Franzosen des Agate-Quartetts haben sich nach einer Jugendliebe von Johannes Brahms, Agathe von Siebold, benannt. Tickets und weitere Informationen unter www.stadthalle-singen.de.

» SO. 11.12.

SINGEN

MAC 1 Museum Art & Cars | 14:30 Uhr | Öffentliche Führung. Führung durch die aktuelle Ausstellung »Norman Liebman – Ein amerikanischer Traum«. Weitere Informationen unter www.museum-art-cars.com.



THEATER
Die Färbe
SINGEN

Premiere Mi., 7. Dezember 2022
in der Färbe:

**WILLKOMMEN
IN DEINEM LEBEN**
Komödie von Michael McKeever

Weitere Vorstellungen
8., 14., 15., 16., 17., 21., 22., 23., 28., 29., 30.
Dezember 2022 um 20.30 Uhr

18. Dezember um 11 Uhr Sonntags-Matinée

Silvester-Vorstellung mit Menü
nur im Vorverkauf!

4. - 21. Januar 2023
jeweiles Mi., Do., Fr., Sa. um 20.30 Uhr

THEATER-RESTAURANT AB 18.30 UHR

KARTEN:
(07731) 64646 · diefaerbe@t-online.de
Abendkasse/Tageskasse in der Färbe
ab 19.30 Uhr bzw. 10 Uhr
www.die-faerbe.de

» THEATER

DIE FÄRBE SINGEN

■ **»Willkommen in deinem Leben«**
Komödie von Michael McKeever. Die Liebe, die bekanntlich blind ist, fordert ihr Recht – und Wally zum Duell. Witzig, anrührend, philosophisch.
Premiere: Mi. (07.12), 20:30 Uhr, Do., Mi. (14.12.), 20:30 Uhr.

STADTHALLE SINGEN

■ **Die Schneekönigin**
Ein Weihnachtsmärchen von Hans Christian Andersen. Kai und Gerda sind die besten Freunde. Gemeinsam spielen sie in der Wunderwelt, die der Winter mit sich bringt. Für Kinder ab vier Jahren. So., Mo., 15:00 Uhr.

STADTTHEATER KONSTANZ

■ **Die wilde Sophie**
Die wilde Sophie ist die Tochter des königlichen Zwetschgenkompott-lieferanten in Zipfeland, und sie hat einen Plan: den Prinzen Jan retten! Familienstück. Für Kinder ab sechs Jahren. Mi. (07.12.), Do., Fr., Di., Mi. (14.12.), 9:30, 11:30 Uhr, So., 17:00 Uhr.

■ Shockheaded Peter

Schrill und grotesk kommt dieses mehrfach preisgekrönte Musical daher. Die Komposition der Tiger Lillies erinnert an trunkene Zirkuskapellen. Was bleibt zu sagen? Ach ja: »Die mit schwachen Nerven mögen den Saal verlassen. Echt.«
Mi. (07.12.), Sa., Mi. (14.12.), 20:00 Uhr, Do., Fr., 19:30 Uhr.

SPIEGELHALLE KONSTANZ

■ **vollMond: Windows oder: Müssen wir uns Bill Gates als einen glücklichen Menschen vorstellen?**
Szenische Einrichtung Simon Carl Köber mit Julian Mantaj von Mathias Greffrath. Do., 22:00 Uhr.

■ Menschenrechte sind zumutbar. Immer.

Weltweite Lesung iranischer

Literatur. Das Theater Konstanz schließt sich dem Aufruf an und lädt als Zeichen der Solidarität mit den protestierenden Menschen im Iran und im Exil zu einer Lesung mit den Ensemblemitgliedern ein. Eintritt frei. Sa., 17:00 Uhr.

■ Improtheater Konstanz

Kreuz & Quer. Entstehen wird ein improvisiertes Theaterstück, das keinem geradlinigen Gesetz folgt, sondern unentwegt nach verlockenden Abzweigungen und Umwegen, Querverbindungen und Knotenpunkten sucht. Sa., 20:00 Uhr.

WERKSTATT

■ **Psssst!**
Familienstück übers Rauschen und Lauschen von Barbara Fuchs und Jörg Ritzenhoff. Für Kinder ab vier Jahren. Do., Di., Mi. (14.12.), 10:00 Uhr, So., 15:00 Uhr.

■ Kurz vor Kuss

Ein ganz besonderes Solo-programm, bei dem Jonas Pätzold eigene Lieder präsentiert. Für alle, die ihr Herz verloren haben – und die, die es noch loswerden wollen. Fr., 20:00 Uhr.

STADTTHEATER

SCHAFFHAUSEN

■ **Der Stimmendieb**
Kinder-Krimi nach Alan Ayckbourns »Das Rätsel der gestohlenen Stimmen« Mund-art-Fassung von René Egli. Für Kinder ab fünf Jahren. Sa., So., 14:00 und 17:00 Uhr.

■ Der Graf von Monte Christo

Schauspiel mit Musik nach dem Roman von Alexandre Dumas – Dramatisierung von Susanne Felicitas Wolf. Ausgerechnet am Tag seiner Hochzeit wird der junge Seemann und angehende Kapitän Edmond Dantès zum Opfer einer Intrige mächtiger Feinde. Di., 19:30 Uhr.

TICKETS UND INFOS

DIE FÄRBE SINGEN
www.die-faerbe.de
Tickethotline: 07731 / 64646

STADTHALLE SINGEN
www.stadthalle-singen.de
Tickethotline: 07731 / 85-262

THEATER KONSTANZ
www.theaterkonstanz.de
Tickethotline: 07531 / 900 2150

STADTTHEATER SCHAFFHAUSEN
www.stadttheater-sh.ch
Telefon: 0041 / 52 625 05 55

Dein Stern leuchtet!

Schenk uns deinen bemalten Stern und wir bringen ihn für dich zum Strahlen. Du hast den ganzen Dezember dafür Zeit. So geht's:

- 1 Stern bemalen
- 2 Ausschneiden*
- 3 Bring deinen Stern in die Servicestelle des Wochenblatts (Hadwigstraße 2A, 78224 Singen)
- 4 kleines Dankeschön mitnehmen

Mit euren Sternen werden dann die Fenster vom Wochenblatt dekoriert und zum Leuchten gebracht.

Wir freuen uns über viele Sterne!

*Du kannst deinen Stern aus der Zeitung ausschneiden, auf der Startseite unserer Homepage unter www.wochenblatt.net herunterladen und ausdrucken oder auch gerne bei uns in der Servicestelle ausgedruckt abholen!



– Anzeigen –

Landgasthaus Bohl

Sonntag: Frische Forelle mit Möhren und Petersilienkartoffeln

18,90 €

Singen-Hausen • Auf dem Bohl 5 • Tel. 0 77 31 – 4 92 25

1. + 2. Weihnachtsfeiertag geöffnet

vom Fass

FESTE

RIELASINGEN-WORBLINGEN
Reithalle Arlen, Doktor-Fitz-Guth-Str. 26 | 14:30 Uhr | Adventsfenster. Der Reitverein Rielasingen e.V. lädt zum Adventsfenster mit Ponyreiten, Besuch vom Nikolaus, Speisen und Getränken, Kreativständen und Christbaumverkauf. Infos: www.rv-rielasingen.de.

FÜHRUNGEN

SINGEN
Kunstmuseum Singen | 11:00 Uhr | Familiensonntag »Advent im Museum«. Unter dem Motto »Advent, Advent, ein Kunstevent« lädt das Kunstmuseum Singen Familien (mit Kindern ab drei Jahren) zu einem besinnlichen Adventssonntag im Museum ein. Ohne Anmeldung. Infos unter www.kunstmuseum-singen.de.

KONZERTE

GAIENHOFEN
Schloss Gaienhofen, Schloßstr. 8 | 17:00 Uhr | Adventskonzert »Christmas moments«. Ausführende: Kantoreien, Band und Orchester der Evangelischen Schule Schloss Gaienhofen. Leitung: Siegfried Schmidgall und Simone Renz. Eintritt frei. Infos: www.schloss-gaienhofen.de.

PARTIES & FESTE

EMMINGEN-LIPTINGEN
Dupfee | 11:00 Uhr | Frühschoppen – Zur durschtigä Dupfee. Die »Weibsbilder« werden beim Frühschoppen für musikalische Unterhaltung in der Après-Ski-Hütte »Zur durschtigä Dupfee« am Skilift Witthoh in Emmingen-Liptingen sorgen. Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen unter www.facebook.com/zur-durschtigae-dupfee-après-ski-huette.

SINGEN

MAC 1 + 2 Museum Art & Cars | 16:00 Uhr | Adventszauber im weihnachtlichen Museumsgarten. Sich mit Freunden im stimmungsvollen, weihnachtlich geschmückten Museumsgarten zu einem gemütlichen Plausch treffen und leckere Speisen und Getränke an der Feuerschale genießen. Weitere Infos unter www.museum-art-cars.com.

» MO. 12.12. KONZERTE

SINGEN

Die Färbe Singen | 20:15 Uhr | Jazz Jour Fixe »Ladwigs Dixieland Kapelle«. Es erwartet Sie ein hinreißendes Retro-Jazz-Konzert mit Musik der 1920er und 1930er-Jahre. Der Eintritt ist frei, daher sind keine Reservierungen möglich. Weitere Informationen unter www.diefarbe.de.



Sebastian Gramss »Slowfox-Trio« am Freitag, den 16. Dezember 2022 um 20:30 Uhr im GEMS Kulturzentrum, Mühlenstr. 13, Singen. Das Trio präsentiert kammermusikalischen Jazz vom Allerfeinsten. Der Tonfall Ellingtons, das Momentum des Bebop, die Geste des freien Jazz und das Mysterium des Cool Jazz – eine sehr gegenwärtige Souveränität weht durch diese Musik, eine wunderbar bewusste Ästhetik. Reservierung unter: karten@jazzclub-singen.de. Copyright: Frank Schindelbeck

sinn verloren. Für ihren neuen Fall bekommen sie erstmals Unterstützung von einer neuen Generation junger Ermittler mit ganz eigenen Methoden. Tickets und Infos unter www.stadthalle-singen.de.

Clarkes Kunst entwickelt sich an der Grenzlinie von abstrakter und gegenständlicher Malerei. Der Betrachter darf in die stets großzügig aufgetragenen Farbflächen eintauchen und die Tiefe einer lebendig erfahrenen Natur herausspüren. Infos unter www.museum-engen.de.

nen. Eine ideale Möglichkeit, um die Malerei der Gegenwart näher kennenzulernen! Weitere Infos unter www.kunstmuseum-singen.de.

MAC Museum Art & Cars

MAC 1
Norman Liebman – Ein amerikanischer Traum.

MAC 1 Galerie
Edvard Frank – Meister des Aquarells

MAC 2
Level 1. Power Legenden, Dodge Viper und Enrico Ghinato.

Level 2. Nobelkarosserien der 20er und 30er Jahre aus der Design-Werkstatt Erdmann & Rossi; zusammen mit Bildern von James Francis Gill – 60 Jahre Women in Cars. Die Szenarien laden zum Verweilen, Träumen und Nachdenken ein.

Level 3.
Toyota – Racing & Innovation – eine Retroperspektive über den Toyota-Motorsport und Thüga-Erlebniswelt.
Level 4. MAC-Fahrzeugsammlung sowie Auto-Fotografien von Dirk Patschkowski.
Weitere Infos zu MAC1 und MAC2: www.museum-art-cars.com.

VORTRÄGE

BODMAN-LUDWIGSHAFEN
Zollhaus | 19:00 Uhr | LEADER-Förderprogramm. Die Landkreise Konstanz und Bodenseekreis haben sich erfolgreich um eine LEADER-Förderung beworben. Die Gründungsverammlung findet am Mittwoch, den 14. Dezember 2022 um 19 Uhr im Zollhaus Ludwigshafen statt. Interessierte sind zur Teilnahme eingeladen. Weitere Informationen: LEADER Westlicher Bodensee.

MÜHLHAUSEN-EHINGEN

Hauptstraße 56. Atelier-Bildhauer-Ausstellung. Der Ehinger Konrad Braun zeigt einen Teil seines Lebenswerkes. Er inspiriert sich anhand von Bildern, Skulpturen oder Texten. Die Ausstellung kann nach telefonischer Vereinbarung besucht werden. Telefon 0176 433 550 75.

RADOLFZELL

Waldfriedhof. Skulpturenpfad auf dem Waldfriedhof. Der Friedhof als Ort der Erinnerung, Begegnung und kulturellen Vielfalt. Mit diesem Gedanken werden dort 14 verschiedene Skulpturen ausgestellt. Infos unter www.radolfzell-tourismus.de.

Stadtmuseum. Seetorstraße 3. Sonderausstellung: »Musikstadt – Stadtmusik«. Die Ausstellung nimmt das 250-jährige Jubiläum der Stadtkapelle Radolfzell zum Anlass, einen Blick auf das gesamte musikalische Geschehen in Radolfzell zu werfen. Weitere Infos unter www.stadtmuseum-radolfzell.de.

Villa Bosch. Scheffelstraße 8. Gute Zeichen – Mitgliederausstellung 2022 des Kunstvereins Radolfzell e.V. Die Ausstellung mit Malerei, Fotografie und Skulpturen in der Villa Bosch zeigt das große Spektrum des jeweils ganz persönlichen kreativen Schaffens vieler Mitglieder des Kunstvereins Radolfzell e. V. Zu sehen von Mittwoch bis Sonntag jeweils von 14 – 17:30 Uhr. Der Eintritt ist frei.

SINGEN

Kunstmuseum Singen. Ekkehardstr. 10. OHNE TITEL. Junge Malerei aus Süddeutschland und der Deutschschweiz. Es geht um die Bandbreite und den Facettenreichtum der Malerei, die es unvoreingenommen zu entdecken gilt. Ohne Titel, dafür mit vielen spannenden jungen MalerInnen.

» VORSCHAU

GAIENHOFEN

Di., 10.01., 19:00 Uhr, Schloss Gaienhofen, Schloßstr. 8. Online-Info-Abend für alle Schularten. Evangelische Schule am Bodensee. Mit Anmeldung. Informationen unter www.schloss-gaienhofen.de.

RADOLFZELL

Do., 15.12., 19:00 Uhr, Milchwerk. Grand Classic Ballet: Schwanensee. Die Schönheit wurde von einem bösen Zauberer in einen Schwan verwandelt. Und nur eines kann sie aus dem falschen Körper retten – die Liebe eines Prinzen. Weitere Infos: www.milchwerk-radolfzell.de.

SCHAFFHAUSEN

Do., 15.12., 19:30 Uhr, Stadttheater Schaffhausen. schön&gut: »Aller Tage Abend«. Poetisches und politisches Kabarett mit Anna-Katharina Rickert und Ralf Schlatter. Gemeinderpräsident Kellenberger ist am Rotieren. Auf der Schönmatt, hoch über Grosshöchstetten, liegt heute die Zukunft in der Luft: drei wichtige Windräder! Tickets und Infos unter www.stadttheater-sh.ch.

SINGEN

Do., 15.12., 16:00 Uhr, Stadthalle Singen. Die Schöne und das Biest – Video-Trailer. Gefühlvolle Eigen-

» MUSEEN

■ Städtisches Museum Engen + Galerie

Klostergasse 19, Engen
Tel.: +49 (0)7733 / 501400
Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 14:00 – 17:00 Uhr,
Sa. + So. 11:00 – 18:00 Uhr,
Mo. geschlossen.
Eintritt: 3,- Euro,
ermäßigt 2,- Euro.
www.engen.de

■ Stadtmuseum Radolfzell

Seetorstraße 3, Radolfzell
Tel.: +49 (0)7732 / 81-534
Öffnungszeiten:
Do. – So. 11:00 – 17:00 Uhr,
Mo. geschlossen.
Eintritt: 6,- €, ermäßigt 4,- €, Kinder und Schüler unter 18 Jahren haben freien Eintritt.
www.stadtmuseum-radolfzell.de

■ Kunstmuseum Singen

Ekkehardstraße 10, Singen
Tel.: +49 (0)7731 / 85-271
Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 14:00 – 18:00 Uhr,
Sa. + So. 11:00 – 17:00 Uhr.
www.kunstmuseum-singen.de

■ MAC Museum Art & Cars

MAC 1, MAC 2
Parkstraße 1+5, Singen
Öffnungszeiten:
Mi. – Sa. 14:00 – 18:00 Uhr,
So. & Feiertag 11:00 – 18:00 Uhr,
Mo. – Di. Ruhetag (letzter Einlass 17:00 Uhr);
Eintritt: 12,- €, ermäßigt 9,- €.
www.museum-art-cars.com

■ Archäologisches

Hegau-Museum
Am Schlossgarten 2, Singen
Tel.: +49 (0)7731 / 85-267
Öffnungszeiten:
Mo. geschlossen,
Di. – Sa. 14:00 – 18:00 Uhr,
So. 14:00 – 17:00 Uhr,
feiertags 14:00 – 17:00 Uhr;
Eintritt: frei.
www.hegau-museum.de

■ Stadtmuseum

»Altes Forstamt« Stockach
Salmannsweilerstraße 1
Tel.: +49 (0)7731 / 85-267
Öffnungszeiten:
Di. – Sa. 10:00 – 17:00 Uhr
So. und feiertags 13:00 – 17:00 Uhr,
Mo. (auch an Feiertagen) geschlossen.
www.stockach.de

■ Campus Galli

Meßkirch
Winterpause bis 01.04.2023
www.campus-galli.de

kompositionen und viel Poesie entföhren gemeinsam mit Witz und Emotion in die Welt dieses bezaubernden Märchens – ein Live-Erlebnis für die ganze Familie! Tickets und weitere Informationen unter www.stadthalle-singen.de.
Fr., 16.12., 20:30 Uhr, GEMS Kulturzentrum. Sebastian Gramss »Slowfox Trio«. Das Trio »Slowfox« präsentiert kammermusikalischen Jazz vom Allerfeinsten. Reservierung: karten@jazzclub-singen.de. Weitere Informationen unter www.jazzclub-singen.de.
Sa., 17.12., 19:30 Uhr, Stadthalle Singen. Die Rückkehr der Helden. Festkonzert des Blasorchesters der Stadt Singen. Bereits um 18:45 Uhr stimmt das Jugendblasorchester der Jugendmusikschule Singen auf den Abend ein. Tickets und Infos unter www.stadthalle-singen.de.

» WOCHENBLATT «